SONY®

4-232-596-**34** (1)

Stereo Cassette Deck

TC-WE675
TC-WE475

© 2001 Sony Corporation

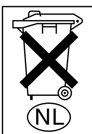
VORSICHT

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen Brand zu verhüten, dürfen die Ventilationsöffnungen des Gerätes nicht mit einer Zeitung, einer Tischdecke, einem Vorhang usw, abgedeckt werden. Stellen Sie auch keine brennenden Kerzen auf das Gerät.

Um Feuer- oder Stromschlaggefahr zu vermeiden, stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie z.B. Vasen, auf das Gerät.

Stellen Sie das Gerät nicht in einem engen Raum, wie z.B. einem Bücherregal oder Einbauschrank auf.



Batterien nicht achtlos wegwerfen, sondern zum Sondermüll geben.

Zu dieser Anleitung

Diese Anleitung behandelt die Modelle TC-WE675 und TC-WE475. Die Modellnummer ist an der Rückseite Ihres Geräts angegeben.

Die Abbildungen in dieser Anleitung zeigen das Modell TC-WE675. Auf eventuelle Unterschiede wird deutlich in der Anleitung hingewiesen (beispielsweise durch „nur bei TC-WE675“).

Inhaltsverzeichnis

Bezeichnung der Teile

Vorbereitung

Wiedergabe

Aufnahme

Sonstiges

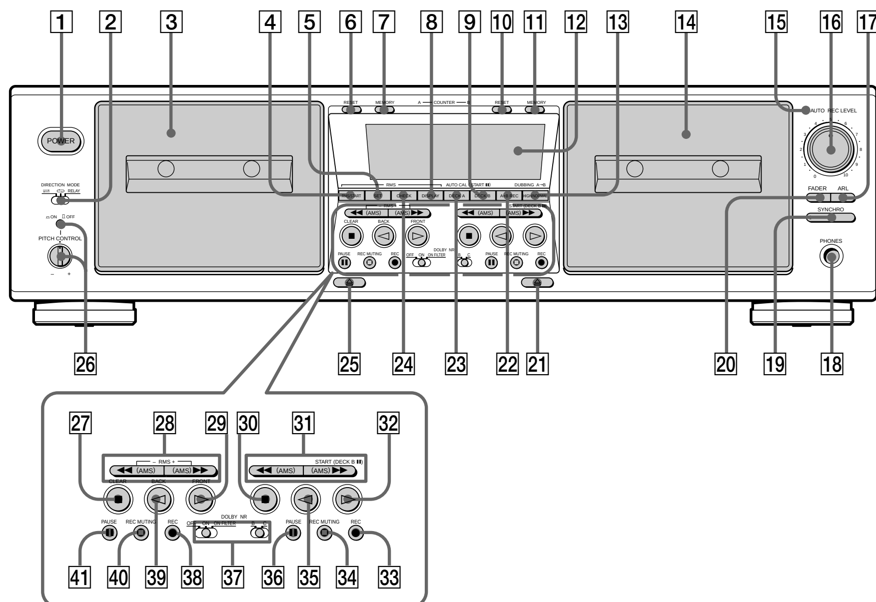
DE

Die einzelnen Teile sind in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Eine Kurzbeschreibung folgt jeweils auf den Seiten in runden Klammern ( ).

Cassettendeck

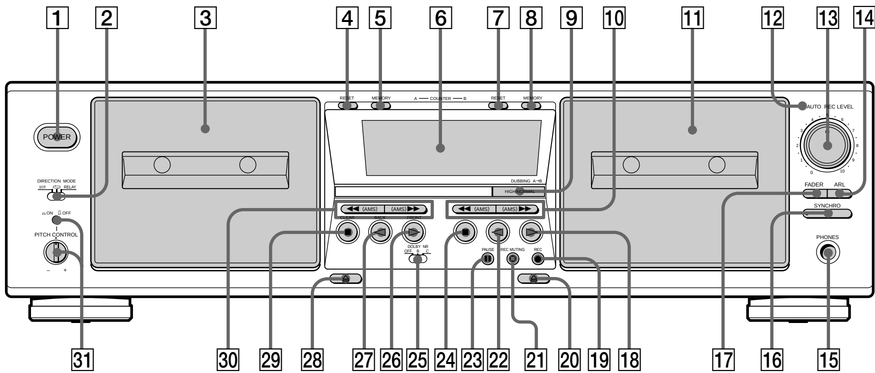
TC-WE675



A+B REC 22 (15)
ARL 17 (12)
AUTO-Anzeige 15 (10, 12)
CHECK 24 (9)
Deck A 3 (7, 20)
DECK A 23 (11)
Deck B 14 (10, 20)
DECK B 9 (11)
DIRECTION MODE 2 (7, 10)
Display 12
DISPLAY 8 (9)
DOLBY NR 37 (7, 10)
FADER 20 (13)
HIGH/NORMAL 13 (14)
MEMORY (bei Deck A) 7 (8)
MEMORY (bei Deck B) 11 (8)
PHONES-Buchse 18
PITCH CONTROL 26 (7)
POWER 1 (7, 10)
REC LEVEL 16 (11, 12)
RESET (bei Deck A) 6 (8)
RESET (bei Deck B) 10 (8)
RMS/START 4 (8, 16)
SET 5 (9)
SYNCHRO 19 (18)

TASTENBESCHREIBUNGEN

⏏ (Auswurf bei Deck B) 21 (7, 10, 21)
⏏ (Auswurf bei Deck A) 25 (7, 10, 21)
■ (Stopp bei Deck A)/CLEAR 27 (7, 9, 10, 12)
▶▶ (Vorlauf)/AMS/RMS +/◀◀ (Rücklauf)/AMS/RMS – (bei Deck A) 28 (7, 8)
▷ (Wiedergabe bei Deck A)/ FRONT 29 (7, 8, 10, 11)
■ (Stopp bei Deck B) 30 (7, 10, 12)
▶▶ (Vorlauf)/AMS/◀◀ (Rücklauf)/AMS (bei Deck B) 31 (7, 8)
▷ (Wiedergabe bei Deck B) 32 (7, 10, 11)
● REC (bei Deck B) 33 (10)
○ REC MUTING (bei Deck B) 34 (16)
◁ (Reverse-Wiedergabe bei Deck B) 35 (7, 10, 11)
❚❚ PAUSE (bei Deck B) 36 (7, 10, 11)
● REC (bei Deck A) 38 (10)
◁ (Reverse-Wiedergabe bei Deck A)/BACK 39 (7, 8, 10, 11)
○ REC MUTING (bei Deck A) 40 (16)
❚❚ PAUSE (bei Deck A) 41 (7, 10, 11)



ARL 14 (12)
AUTO-Anzeige 12 (10, 12)
Deck A 3 (7, 20)
Deck B 11 (10, 20)
DIRECTION MODE 2 (7, 10)
Display 6
DOLBY NR 25 (7, 10)
FADER 17 (13)
HIGH/NORMAL 9 (14)
MEMORY (bei Deck A) 5 (8)
MEMORY (bei Deck B) 8 (8)
PHONES-Buchse 15
PITCH CONTROL 31 (7)
POWER 1 (7, 10)
REC LEVEL 13 (11, 12)
RESET (bei Deck A) 4 (8)
RESET (bei Deck B) 7 (8)
SYNCHRO 16 (18)

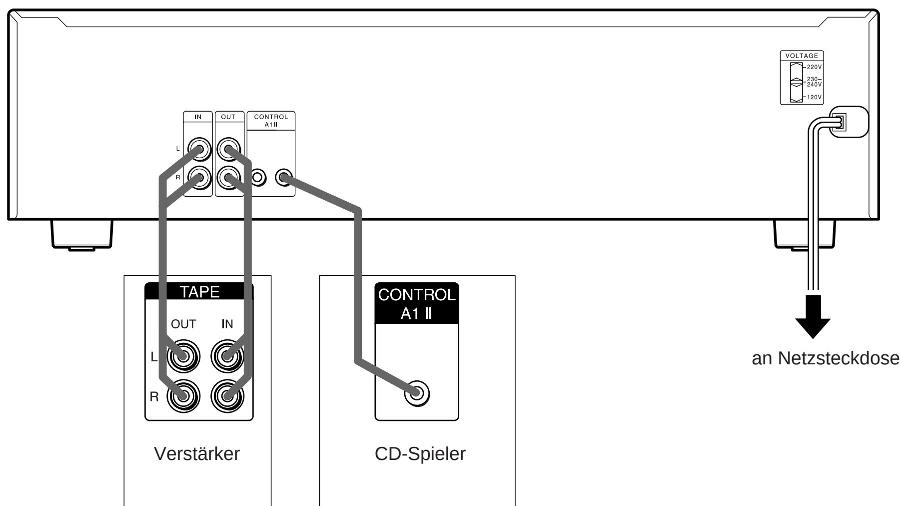
TASTENBESCHREIBUNGEN

►► (Vorlauf)/AMS/◄◄ (Rücklauf)/AMS (bei Deck B) 10 (7, 8)
▷ (Wiedergabe bei Deck B) 18 (7, 10)
● REC (bei Deck B) 19 (10)
⏏ (Auswurf bei Deck B) 20 (7, 10, 21)
○ REC MUTING (bei Deck B) 21 (16)
◁ (Reverse-Wiedergabe bei Deck B) 22 (7, 10)
❚❚ PAUSE (bei Deck B) 23 (7)
■ (Stopp bei Deck B) 24 (7, 10)
▷ (Wiedergabe bei Deck A) 26 (7)
◁ (Reverse-Wiedergabe bei Deck A) 27 (7)
⏏ (Auswurf bei Deck A) 28 (7)
■ (Stopp bei Deck A) 29 (7)
►► (Vorlauf)/AMS /◄◄ (Rücklauf)/AMS (bei Deck A) 30 (7, 8)

Anschlüsse

Schließen Sie das Cassettendeck wie im nachfolgend beschrieben an einen Verstärker oder einen CD-Spieler mit CONTROL A1II-Buchsen an. Vor dem Anschließen schalten Sie alle Geräte aus.

Auf richtigen Anschluß achten



Anschlüsse an einen Verstärker

Schließen Sie den Verstärker über die mitgelieferten Kabel an die IN/OUT-Buchsen des Cassettendecks an.

Der rechte Kanal ist rot und der linke weiß gekennzeichnet.

Achten Sie darauf, die Kanäle richtig miteinander zu verbinden und die Stecker der Kabel fest einzustecken.

Lockerer Anschluß kann Brummen und andere Störgeräusche verursachen.

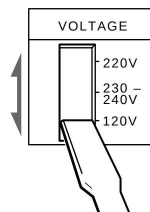
Anschluß an einen CD-Spieler mit CONTROL A1II-Buchsen

Für Einzelheiten siehe „Das neue CONTROL A1II-Steuersystem“ auf Seite 17.

Einstellen der Betriebsspannung (nur bei Modellen mit Spannungswähler)

Bevor Sie das Netzkabel anschließen, vergewissern Sie sich, dass der Spannungswähler an der Rückseite des Cassettendecks richtig eingestellt ist.

Zum Umstellen verwenden Sie einen Schraubenzieher.



Anschließen des Netzkabels

Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an.

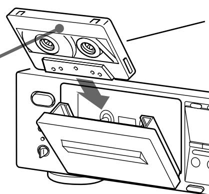
Hinweis

Stellen Sie das System so auf, dass der Netzstecker bei Problemen schnell aus der Wandsteckdose gezogen werden kann.

Wiedergabe

1 **Schalten Sie den Verstärker ein und wählen Sie Bandbetrieb.**

2 **Drücken Sie POWER gefolgt von ≙, um den Cassettenhalter vollständig zu öffnen, und legen Sie eine Cassette ein.**



3 **Stellen Sie DIRECTION MODE wie folgt ein:**

Zur Wiedergabe von	Position
einer Seite	⇄
beiden Seiten ständig nacheinander [1]	⊂⊃
beiden Decks nacheinander [1]	RELAY

[1] Nach fünf Durchgängen stoppt das Deck automatisch.

4 **Drücken Sie ▷.**

Die Wiedergabe beginnt. Stellen Sie nun die Lautstärke am Verstärker wunschgemäß ein.

Drücken Sie nicht bei laufendem Band POWER oder ≙, denn sonst wird das Band beschädigt.

Zum	Drücken Sie
Stoppen der Wiedergabe	■
Starten der Wiedergabe von der Reverseseite	◁
Umschalten auf Pause	❚❚ PAUSE. Durch erneutes Drücken dieser Taste kann die Wiedergabe fortgesetzt werden.
Vorspulen oder Zurückspulen	▶▶ oder ◀◀ bei gestopptem Deck
Herausnehmen der Cassette	≙ nach Stoppen der Wiedergabe

Tips

- Drücken Sie PITCH CONTROL in Stellung ON und drehen Sie den Regler nach rechts (zum Erhöhen der Bandlaufgeschwindigkeit) oder nach links (zum Verringern der Geschwindigkeit).
  Eine Feineinstellung ist während der Wiedergabe mit Deck A und beim Überspielen mit Normalgeschwindigkeit möglich, nicht jedoch bei RMS-Wiedergabe [2] oder RMS-Überspielen [2].
  [2] Nur bei TC-WE675.
- Zur Wiedergabe einer Dolby [3] NR-codierten Aufzeichnung.
  Stellen Sie DOLBY NR auf ON (Nur bei TC-WE675) und wählen Sie die gleiche Position B oder C, die für die Aufnahme galt.
  [3] „Dolby“, „HX Pro“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.

Suchbetrieb

— *Multi-AMS, Auto Play und Memory Play*

Mit der Multi-AMS-Funktion (AMS = Automatic Music Sensor) kann ein um bis 30 Titel weiter vorne oder hinten liegender Titel und mit der Auto Play-Funktion der Bandanfang schnell aufgefunden werden. Die Memory Play-Funktion ermöglicht darüber hinaus die direkte Lokalisierung einer zuvor gespeicherten Bandposition.

Hinweis

Zur Bedienung siehe die folgende Tabelle. Beim Suchen auf der Cassetten-Reverseseite (◁ leuchtet) müssen die in Klammern angegebenen Tasten gedrückt werden.

Funktion	Zu drückende Taste
Suchen des Anfangs von nachfolgenden Titeln (Multi-AMS)	▶▶ (oder◀◀) wiederholt während der Wiedergabe drücken. Um beispielsweise den zwei Stellen weiter vorausliegenden Titel aufzusuchen, die Taste zweimal drücken.
Suchen des Anfangs des laufenden Titels (Multi-AMS)	◀◀ (oder ▶▶) einmal während der Wiedergabe drücken.
Suchen des Anfangs eines vorhergehenden Titels (Multi-AMS)	◀◀ (oder ▶▶) wiederholt während der Wiedergabe drücken. Um beispielsweise den zwei Stellen vorhergehenden Titel aufzusuchen, die Taste dreimal drücken.
Suchen des Bandanfangs (Auto Play)	MEMORY wiederholt drücken, bis „M“ im Display erlischt. Dann ▷ (oder ◁) gedrückt halten und gleichzeitig ◀◀ (oder ▶▶) drücken.
Suchen einer bestimmten Bandstelle (Memory Play)	MEMORY wiederholt drücken, bis „M“ im Display erscheint. Beim Erreichen der gewünschten Bandstelle den Zähler durch Drücken von RESET zurückstellen. Um später an der gespeicherten Stelle automatisch die Wiedergabe zu starten, ▷ (oder ◁) gedrückt halten und gleichzeitig ◀◀ (oder ▶▶) drücken. (Wenn nur ◀◀ oder ▶▶gedrückt wird, stoppt das Band am Zählerstand „0000“).

Hinweise

- Die Multi-AMS-Funktion arbeitet in folgenden Fällen möglicherweise nicht einwandfrei:
  - Die Leerstelle zwischen den Titeln ist kürzer als vier Sekunden.
  - Innerhalb des Titels befindet sich eine Passage mit niedriger Frequenz oder sehr niedrigem Pegel.
  - Rechter und linker Kanal weisen sehr unterschiedliche Pegel auf.
- Während ein Deck auf Wiedergabe, Aufnahme (außer Überspielen) oder Pause geschaltet ist, arbeitet die Multi-AMS-Funktion nicht.
- Auch bei Einstellung von DIRECTION MODE-Wähler ⊂⊃ stoppt das Band beim Multi-AMS-Suchbetrieb am Ende der aktuellen Cassettenseite.
- Beim Ausschalten des Cassettendecks schaltet der Bandzähler auf „0000“ zurück.

Programmieren von Titeln

— *RMS-Funktion*

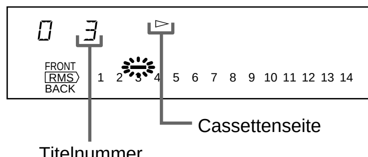
(Nur bei TC-WE675)

Mit der RMS-Funktion (Random Music Sensor) von Deck A können bis zu 28 Titel (Titel 1 bis 14 jeder Cassettenseite) in beliebiger Wiedergabereihenfolge programmiert werden.

1 **Drücken Sie RMS/START.**
Die Anzeige „RMS“ und ein blinkender Cursor erscheinen auf dem Display.

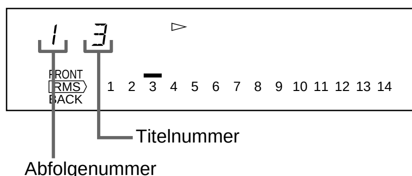
2 **Wählen Sie die Cassettenseite durch Drücken von ◁ BACK (Reverseseite) oder ▷ FRONT (Vorlaufseite).**
◁ oder ▷ erscheint im Display.

3 **Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶ so oft, bis die gewünschte Titelnummer auf dem Display erscheint.**



4 Drücken Sie SET, um den Titel abzuspeichern.

Um denselben Titel nochmal zu programmieren, drücken Sie SET erneut.



5 Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 zum Programmieren weiterer Titel.

Wenn „FULL“ auf dem Display angezeigt wird

In diesem Fall sind bereits 28 Titel programmiert und es können keine weiteren Titel mehr programmiert werden.

6 Drücken Sie RMS/START, um die Programm-Wiedergabe zu starten.

Die Spitzenpegelmeter erscheinen im Display.

Zum Stoppen der Programm-Wiedergabe

Drücken Sie ■ (CLEAR) einmal. Das Titelprogramm wird dabei nicht gelöscht. Zum Fortsetzen der Programm-Wiedergabe drücken Sie RMS/START erneut.

Zum Anullieren der Programm-Wiedergabe

Drücken Sie ■ (CLEAR) so oft, bis die Spitzenpegelmeter im Display angezeigt werden, oder nehmen Sie die Cassette aus Deck A heraus. Dabei wird das Titelprogramm gelöscht.

Zum Umschalten zwischen Titelprogramm- und Spitzenpegelmeter-Anzeige

Drücken Sie DISPLAY.

Tip

Zur erneuten Wiedergabe des Titelprogramms drücken Sie RMS/START.

Hinweise

- Während der Programm-Wiedergabe können an Deck A nur CHECK, DISPLAY, ■ und an Deck B nur ■, ◀◀, ▶▶ betätigt werden.
- Wenn die Leerstellen zwischen den Titeln zu kurz sind, arbeitet die Programm-Funktion u.U. nicht einwandfrei.
- Wenn zwischen zwei Titeln eine sehr lange Leerstelle vorhanden ist, spult das Deck möglicherweise innerhalb der Leerstelle vor.
- Wenn das Titelprogramm nicht existierende Titelnummern enthält, werden diese bei der RMS-Wiedergabe ignoriert.

Zum Überprüfen des Titelprogramms

Drücken Sie CHECK.

Bei jedem Drücken dieser Taste erscheint auf dem Display der jeweils nächste Titel des Programms. Nach dem letzten Titel des Programms zeigt das Display „End“ an.

Anhängen von neuen Titeln an das Programm

Drücken Sie ■ (CLEAR) einmal, und führen Sie dann die Schritte 2 bis 5 des Abschnittes „Programmieren von Titeln (RMS-Funktion)“ auf Seite 8 aus.

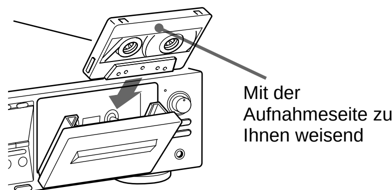
Hinweis

Genaueres zu Sony Stereo-Receivern mit einer Fernbedienung, die RMS-Programmiertasten besitzt, erfahren Sie bei Ihrem Sony Händler.

Aufnahme

1 Schalten Sie den Verstärker ein, und geben Sie die aufzunehmende Signalquelle wieder.

2 Drücken Sie POWER gefolgt von ≜, um das Cassettenfach vollständig zu öffnen, und legen Sie eine Cassette ein. [1]



[1] Bei TC-WE675 sind auf beiden Decks Aufnahmen möglich.
Bei TC-WE475 sind nur auf Deck B Aufnahmen möglich.

3 Stellen Sie DIRECTION MODE wie folgt ein:

Zum Aufnehmen auf	Position
einer Seite	⇄
beiden Seiten [2]	⊂⊃

[2] Am Ende der Reverseseite endet die Aufnahme.

4 Drücken Sie ● REC.

Beim Aufnehmen auf die zu Ihnen gerichtete Cassettenseite (Vorlaufseite) leuchtet ▷. Wenn diese Anzeige nicht leuchtet, drücken Sie die Taste ▷.

Die Einstellung des Aufnahmepegels erfolgt automatisch (siehe Seite 12). Sobald die AUTO-Anzeige kontinuierlich leuchtet, können Sie die Wiedergabe der Signalquelle stoppen. Zur manuellen Einstellung des Aufnahmepegels siehe „Zur manuellen Einstellung des Aufnahmepegels“ auf Seite 11.

Drücken Sie keinesfalls bei laufendem Band POWER oder ≜, denn sonst wird das Band beschädigt.

5 Drücken Sie ❚❚ PAUSE oder ▷.

Die Aufnahme beginnt.

6 Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.

Zum	Drücken Sie
Stoppen der Aufnahme	■
Starten der Aufnahme auf der Reverseseite	◁ zweimal in Schritt 5
Umschalten auf Pause	❚❚ PAUSE. Durch erneutes Drücken der Taste kann die Aufnahme fortgesetzt werden.
Herausnehmen der Cassette	≜ nach Stoppen der Aufnahme

Tip

Zum Schutz gegen versehentliches Löschen brechen Sie die Löschschutzzunge der Cassette heraus (siehe Seite 20).

Zur Aufnahme mit Dolby NR-Rauschverminderung

Stellen Sie DOLBY NR auf ON (Nur bei TC-WE675) und wählen Sie Position B oder C, bevor Sie mit der Aufnahme beginnen.

Zur Aufnahme von UKW-Sendungen mit Dolby NR (nur bei TC-WE675)

Stellen Sie bei schlechtem UKW-Empfang DOLBY NR auf ON FILTER (Multiplex-Filter).

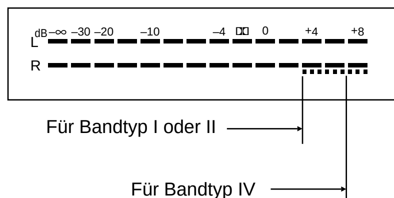
Tip

Dolby HX Pro [3] wird für den Aufnahmebetrieb automatisch aktiviert.
Bei der Aufnahme werden Verzerrungen und Rauschen bei den hohen Frequenzen reduziert. Die mit diesem System erzielten Vorzüge bleiben auch bei der Wiedergabe auf einem Gerät ohne HX Pro erhalten.

[3] In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt.
HX Pro headroom extension von Bang und Olufsen.
„Dolby“, „HX Pro“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.

Zur manuellen Einstellung des Aufnahmepegels

Nach dem Drücken von ● REC in Schritt 4 auf Seite 10 drehen Sie REC LEVEL so, dass die Spitzenpegel im Pegelmeter den für den jeweiligen Bandtyp empfohlenen Wert erreichen. Stoppen Sie die Wiedergabe der Signalquelle nach erfolgter Einstellung, und fahren Sie dann mit Schritt 5 fort.



Hinweis

Selbst nach dem Aussteuern des Aufnahmepegels kann es u.U. zu Klangverzerrungen bei der Aufnahmequelle kommen. Drehen Sie in einem solchen Fall den REC LEVEL-Regler nach links, um den Aufnahmepegel abzusenken.

Automatische Kalibrierung von Vormagnetisierung und Aufnahmepegel

(Nur bei TC-WE675)

Das automatische Bandtyp-Erkennungssystem dieses Decks (ATS, Automatic Tape Selection) stellt zwar die Entzerrung und die Vormagnetisierung für die generellen Bandtypen automatisch ein, aber oft lassen sich durch die im folgenden beschriebene automatische Kalibrierung noch bessere Resultate erzielen.

1 **Legen Sie die zu bespielende Cassette in das Deck B oder A ein.**

Vergewissern Sie sich, dass die Löschschutzlasche der Cassette nicht herausgebrochen ist.

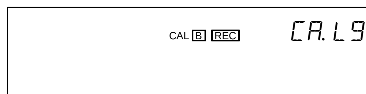
2 **Drücken Sie DECK A oder DECK B, bis „CAL“ im Display angezeigt wird.**

3 **Wählen Sie durch Drücken von ▷ oder ◁ die zu bespielende Cassettenseite.**

Cassettenseite	Taste
Vorlaufseite	▷
Reverseseite	◁

4 **Drücken Sie ❚❚ PAUSE.**

Während des Kalibriervorgangs zählt der Zähler von 9 bis 0. Das Deck zeichnet Testtöne auf, spult zurück, und schaltet dann auf Wiedergabe.



Am Ende des Kalibriervorgangs wird das Band zur Ausgangsposition zurückgespult. Im Zähler erscheint dann die normale Anzeige, und das Deck stoppt.

Siehe Fortsetzung

Aufnahme

Automatische Kalibrierung von Vormagnetisierung und Aufnahmepegel (Siehe Fortsetzung)

5 **Starten Sie die Aufnahme (siehe Seite 10).**

Zum Ausschalten der automatischen Kalibrierfunktion

Drücken Sie ■ am betreffenden Deck.

Wenn „A“ oder „B“ andauernd blinkt

In diesem Fall hat das Deck den Kalibriervorgang abgebrochen, weil

- das Bandende erreicht wurde. Schalten Sie in einem solchen Fall die Bandlaufrichtung um oder spulen Sie das Band soweit zurück, dass genügend Platz zur Aufzeichnung der Testtöne vorhanden ist.
- das Band beschädigt ist, die Köpfe verschmutzt sind oder sich Restmagnetismus in den Köpfen aufgebaut hat. Wechseln Sie in einem solchen Fall die Cassette, reinigen Sie die Köpfe bzw. nehmen Sie eine Entmagnetisierung vor (siehe Seite 21).

Zum erneuten Kalibrieren

Beim Einlegen einer Cassette signalisiert die Anzeige „A CAL“ oder „CAL B“, dass die Kalibrierdaten für den betreffenden Bandtyp (I, II oder IV) bereits vorliegen.

Da jedoch selbst Cassetten mit gleichem Bandtyp leicht unterschiedliche Charakteristiken aufweisen, wird empfohlen, bei einem Cassettenwechsel eine neue Kalibrierung vorzunehmen.

Sorgen Sie vorher dafür, dass die Anzeige „A CAL“ oder „CAL B“ erlischt, indem Sie die Taste DECK A oder DECK B drücken. Dann führen Sie die Schritte ab Schritt 2 des Kalibriervorgangs aus.

Automatische Einstellung des Aufnahmepegels

— Auto Rec Level

Die Auto Rec Level-Funktion mißt automatisch den Spitzenpegel und nimmt eine entsprechende Einstellung des Aufnahmepegels vor. Diese Funktion ist an beiden Decks für Normalaufnahme sowie für Relais- und Simultan-Aufnahme* möglich.

* Nur bei TC-WE675

1 **Befolgen Sie die Schritte 1 bis 3 unter „Aufnahme“ auf Seite 10.**
Vergewissern Sie sich davon, dass die Löschschutzzungen nicht aus der Cassette herausgebrochen sind.

2 **Drücken Sie ● REC.**
Die AUTO-Anzeige blinkt, und das Deck stellt den Aufnahmepegel automatisch ein. Nach erfolgter Einstellung geht die AUTO-Anzeige Dauerleuchten über.

3 **Drücken Sie ❚❚ PAUSE oder ▷.**
Die Aufnahme setzt ein.

Zum Ausschalten der Auto Rec Level-Funktion

Drücken Sie ARL oder drehen Sie REC LEVEL, so dass die AUTO-Anzeige erlischt. Wenn Sie dies während des Aufnahmebetriebs tun, wird die Auto Rec Level-Funktion zwar ausgeschaltet, die Aufnahme aber fortgesetzt.

Zum Stoppen der Aufnahme.

Drücken Sie ■.

Tips

- In den folgenden Fällen sollten Sie den Aufnahmepegel mit REC LEVEL manuell einstellen:
  – Wenn aufgrund übermäßigen Rauschens keine einwandfreie automatische Einstellung möglich ist.
  – Wenn der Pegel der Signalquelle besonders niedrig ist und der Aufnahmepegel nicht zunimmt.
    Während leiser Passagen in einer Signalquelle wie klassischer Musik wird der Aufnahmepegel nicht genügend hoch eingestellt. Wenn die Signalquelle in anderen Abschnitten hohe Pegel erreicht, spielen Sie solch einen Abschnitt zuerst, um eine optimale Einstellung zu erzielen.
  – Wenn der Aufnahmepegel für einen langen Zeitraum nicht verringert wird. Die Auto Rec Level-Funktion arbeitet nicht einwandfrei, wenn versucht wird, eine Signalquelle aufzunehmen, die mittels Graphic Equalizer auf extrem hohe Signalpegel verfremdet wurde.
- Um Änderungen im Aufnahmepegel nach dem Beginn der Aufnahme zu vermeiden, drücken Sie ● REC in einem Abschnitt wo die Signalquelle mit dem höchsten Pegel abgespielt wird. Das Ergebnis ist eine natürlicher wirkende Aufnahme.
- Wenn Sie die gesamte Signalquelle abspielen, nachdem die AUTO-Anzeige in ein Dauerleuchten übergegangen ist, stellt das Deck den Aufnahmepegel auf den Abschnitt mit dem höchsten Signalpegel der Signalquelle ein.
- Nach einer Aufnahme mit der Auto Rec Level-Funktion bleibt die AUTO-Anzeige weiterhin aufgeleuchtet und der eingestellte Aufnahmepegel bleibt beibehalten. Zum Löschen der Einstellung verfahren Sie wie folgt:
  – Drücken Sie ARL, um den AUTO-Anzeige auszuschalten.
  – Drehen Sie REC LEVEL.
  – Schalten Sie das Deck aus.

Ein- und Ausblendung

— *Fader*

Das Aufnahmesignal kann am Anfang langsam eingeblendet und am Ende wieder ausgeblendet werden.

So können Sie beispielsweise verhindern, dass ein Titel am Bandende abrupt endet.

Funktion	Bedienung:
Einblenden	**1** Befolgen Sie die Schritte 1 bis 4 unter „Aufnahme“ auf Seite 10. **2** Starten Sie die Wiedergabequelle und drücken Sie FADER an der Stelle, an der die Einblendung beginnen soll. Während des Einblendvorgangs blinkt die AUTO-Anzeige. Nach dem Einblendvorgang geht bei aktivierter Auto Rec Level-Funktion die AUTO-Anzeige auf Dauerleuchten über; ansonsten erlischt sie.
Ausblenden	Drücken Sie FADER während der Aufnahme an der Stelle, an der die Ausblendung beginnen soll. Nach beendeter Ausblendung blinkt „REC“ auf dem Display und das Deck schaltet auf Pause.

Hinweis

Es ist kein Ein- oder Ausblenden möglich, wenn mit REC LEVEL eine manuelle Einstellung des Aufnahmepegels auf 0 (Minimum) erfolgt ist (siehe Seite 11).

Bandüberspielung

Die Cassette in Deck A kann mit normaler oder hoher Geschwindigkeit auf Deck B kopiert werden.

1 **Legen Sie eine bespielte Cassette in Deck A und eine Leere Cassette in Deck B ein.**

Achten Sie darauf, dass die Löschschutzzunge der Cassette in Deck B nicht herausgebrochen ist.

2 **Wählen Sie die zu bespielende(n) Seite(n)**

Zu bespielende Seite	Einstellung von DIRECTION MODE
Eine Seite	⇄
Beide Seiten	↻. Die Aufnahme auf der Reverseseite von Deck B beginnt unabhängig von der Wiedergabe von Deck A.
	RELAY. Die Aufnahme auf der Reverseseite von Deck B beginnt simultan mit dem Wiedergabestart der Reverseseite von Deck A.

3 **Wählen Sie die Überspielgeschwindigkeit.**

Für	Drücken Sie HIGH/NORMAL
Normale Geschwindigkeit	einmal
Hohe Geschwindigkeit	zweimal

Die Anzeige „HIGH“ (hohe Geschwindigkeit) oder „NORM“ (normale Geschwindigkeit) erscheint auf dem Display.

Das Cassettendeck schaltet auf Überspielbereitschaft.

4 **Wählen Sie die Cassettenseite, auf der der Überspielvorgang beginnen soll.**

Zum Starten mit der	Drücken Sie
Vorlaufseite	▷
Reverseseite	◁

5 **Drücken Sie ❚❚ PAUSE an Deck B, um den Überspielvorgang zu starten.**

Zum Stoppen des Überspielbetriebs

Während	Drücken Sie
Überspielen mit Normalgeschwindigkeit	■ an Deck B
Überspielen mit hoher Geschwindigkeit	■ an beliebigem Deck

Tips

- Beim Überspielen mit hoher Geschwindigkeit ist nur ■ wirksam.
- Die Cassette in Deck A wird stets unverändert (d.h. mit gleichem Pegel und gleichem Dolby NR-System) auf die Cassette von Deck B überspielt. Soll jedoch beim Überspielen mit normaler Geschwindigkeit der Ton mitgehört werden, stellen Sie den DOLBY NR-Wähler entsprechend der Cassette von Deck A ein (siehe Seite 7).
- Sie können für Deck A eine Feineinstellung der Bandlaufgeschwindigkeit vornehmen.
  Siehe Seite 7.

Hinweis

Beim Überspielen mit hoher Geschwindigkeit kann es durch ein in der Nähe befindliches TV-Gerät zu Störeinstrahlungen kommen. Schalten Sie in einem solchen Fall das TV-Gerät aus, oder stellen Sie es weiter vom Cassettendeck entfernt auf.

Um nur bestimmte Stellen zu überspielen

Führen Sie die folgenden Schritte aus. Beachten Sie, dass auf normale Geschwindigkeit geschaltet werden muß.

1 **Drücken Sie am Beginn der zu überspringenden Passage ■ an Deck A.**

Deck B schaltet auf Aufnahme-Pause.

2 **Suchen Sie an Deck A den Punkt auf, an dem der Überspielvorgang fortgesetzt werden soll, und schalten Sie dann wieder auf Stopp.**

3 **Drücken Sie ❚❚ PAUSE auf Deck B, um den Überspielvorgang fortzusetzen.**

Aufeinanderfolgende Aufnahme auf beiden Decks

— Relais-Aufnahme

(Nur bei TC-WE675)

Mit dieser Funktion können Sie eine Aufnahme mit einer Cassette in Deck A beginnen und nahtlos mit Deck B fortsetzen.

1 **Legen Sie in beide Decks unbespielte Cassetten ein.**
Vergewissern Sie sich, dass die Löschschutzzungen nicht entfernt sind.

2 **Wählen Sie das gewünschte Dolby NR-System (siehe Seite 10).**

3 **Stellen Sie DIRECTION MODE auf RELAY.**

4 **Drücken Sie ● REC an Deck A.**
Deck A schaltet daraufhin auf Aufnahmebereitschaft (Aufnahme-Pause).

5 **Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.**

6 **Stellen Sie den Aufnahmepegel ggf. manuell ein (siehe Seite 11).**

7 **Starten Sie die Aufnahme.**

Zum Starten auf der	Drücken Sie
Vorlaufseite	▷ an Deck A
Rücklaufseite	◁ an Deck A

Zum Stoppen der Relais-Aufnahme

Während der Aufnahme auf	Drücken Sie
Deck A	■ an Deck A
Deck B	■ an Deck B

Hinweis

Sorgen Sie ggf. durch Drücken von ▷ auf Deck B, dafür, dass ▷ auf dem Display von Deck B leuchtet. Andernfalls endet die Relaisaufnahme, nachdem nur die Rücklaufseite der Cassette in Deck B bespielt ist.

Gleichzeitige Aufnahme auf beiden Decks

— Simultan-Aufnahme

(Nur bei TC-WE675)

Mit dieser Funktion läßt sich die gleiche Signalqualle gleichzeitig auf Deck A und Deck B aufnehmen.

1 **Legen Sie in beide Decks eine unbespielte Cassette ein.**
Vergewissern Sie sich, dass die Löschschutzzungen nicht entfernt sind.

2 **Wählen Sie das gewünschte Dolby NR-System (siehe Seite 10).**

3 **Wählen Sie die Seite(n), auf die die Aufnahme erfolgen soll.**

Zum Aufnehmen auf	Stellen Sie DIRECTION MODE auf
einer Seite	⇄
beiden Seiten	⊂⊃

4 **Drücken Sie A+B REC.**
Beide Decks schalten daraufhin auf Aufnahmepause.

5 **Starten Sie die Wiedergabe der Signalquelle.**

6 **Stellen Sie den Aufnahmepegel ggf. manuell ein (siehe Seite 11).**

7 **Wählen Sie bei beiden Decks die Cassettenseite, auf der die Aufnahme beginnen soll.**

Zum Starten auf der	Drücken Sie
Vorlaufseite	▷
Rücklaufseite	◁

8 **Drücken Sie ❚❚ PAUSE an Deck B.**
Daraufhin wird die Aufnahme bei beiden Decks gestartet.

Zum Stoppen der Simultan-Aufnahme

Drücken Sie ■ auf beiden Decks.

Tip

Während Simultan-Aufnahme werden mit ❚❚ PAUSE und ○ REC MUTING an Deck B beide Decks gleichzeitig gesteuert, nicht jedoch mit ❚❚ PAUSE und ○ REC MUTING an Deck A.

Überspielen eines Titelprogramms

— Programm-Überspielbetrieb

(Nur bei TC-WE675)

Eine von Ihnen programmierte Titelabfolge (siehe „Programmieren von Titeln (RMS-Funktion)“ auf Seite 8) kann von einem Deck auf das andere überspielt werden (nur mit normaler Geschwindigkeit).

1 **Legen eine bespielte Cassette in Deck A und eine Leercassette in Deck B ein.**
Achten Sie darauf, dass die Löschschutzzunge der Cassette im Deck B nicht herausgebrochen ist.

2 **Programmieren Sie die Titel bei Deck A (siehe Schritte 1 bis 5 auf Seite 8).**

3 **Drücken Sie HIGH/NORMAL einmal. Das Deck schaltet dann auf Überspielbereitschaft.**

4 **Wählen Sie an Deck B die Cassettenseite, auf der die Aufnahme beginnen soll.**

Zum Starten auf der	Drücken Sie
Vorlaufseite	▷
Reverseseite	◁

5 **Drücken Sie RMS/START oder ❚❚ PAUSE an Deck B, um mit dem Überspielen des Titelprogramms zu beginnen.**

Zum Stoppen des Programm-Überspielbetriebs

Drücken Sie ■ an Deck B. Das Titelprogramm wird dabei nicht gelöscht.

Tips

- Durch Drücken von ○ REC MUTING nach Schritt 4 kann eine Leerstelle von vier Sekunden oder mehr auf der Cassette in Deck B eingefügt werden.
  Einzelheiten finden Sie unter „Einfügen von Leerstellen während der Aufnahme (Record Muting)“ auf Seite 16.
- In folgenden Fällen wird beim Starten des Programm-Überspielbetriebs automatisch eine 10-sekündige Leerstelle eingefügt:
  – Wenn in Deck B eine neue Cassette eingelegt wird.
  – Wenn das Band in Deck B ganz zum Anfang zurückspult wird und dort automatisch stoppt.

Einfügen von Leerstellen während der Aufnahme

— Record Muting

Mit der Record-Muting-Funktion können automatisch viersekündige Leerstellen zwischen Titeln eingefügt werden. Solche Leerstellen ermöglichen anschließend die Lokalisierung von Titelanfängen mittels Multi-AMS-Funktion (siehe Seite 8). Darüber hinaus können Sie mit der Record-Muting-Funktion unerwünschte Passagen ausblenden.

1 **Befolgen Sie die Schritte 1 bis 5 unter „Aufnahme“ auf Seite 10.**
Die Aufnahme setzt ein.

2 **Drücken Sie ○ REC MUTING an der Stelle, an der eine Leerstelle eingefügt werden soll.**
„REC“ blinkt auf dem Display, und das Band zeichnet eine Leerstelle auf.
Nach vier Sekunden leuchtet ❚❚ konstant auf, und das Deck schaltet auf Aufnahme-Pause um.

3 **Drücken Sie ❚❚ PAUSE, um die Aufnahme fortzusetzen.**

Tip

Zum Setzen einer Leerstelle von mehr als vier Sekunden halten Sie ○ REC MUTING entsprechend lange gedrückt. Nach vier Sekunden beginnt „REC“ schneller zu blinken.
Wenn Sie nun ○ REC MUTING loslassen, leuchtet ❚❚ konstant auf, und das Deck schaltet auf Aufnahme-Pause um.
Durch Drücken von ❚❚ PAUSE kann die Aufnahme dann fortgesetzt werden.

Das neue CONTROL A1II-Steuersystem

Dieses Cassettendeck ist kompatibel mit dem neuen CONTROL A1II-Steuersystem.

Dieses System dient der Vereinfachung der Bedienung von Audioanlagen, die sich aus verschiedenen Sony-Systemkomponenten zusammensetzen. CONTROL A1II-Anschlüsse sorgen dafür, dass die Steuersignale für den automatischen Betrieb und die Steuerfunktionen, die normalerweise in integrierten Anlagen zur Verfügung stehen, alle Systemkomponenten erreichen.

Gegenwärtig werden CONTROL A1II-Anschlüsse in neuen MD-Decks, CD-Spielern, Verstärkern (Receivern) und Cassettendecks von Sony geboten, so dass die Ansteuerung von Automatikfunktionen sowie Synchronaufnahmen gewährleistet sind.

In Zukunft werden CONTROL A1II-Anschlüsse darüber hinaus als eine Art Multifunktions-Bus arbeiten, über den sich ebenfalls die individuellen Funktionen der einzelnen Komponenten steuern lassen.

Hinweis

Das CONTOL A1II-Steuersystems gewährleistet Aufwärtskompatibilität, um zukünftige, neu entwickelte Funktionen steuern zu können. Sollten jedoch an älteren Modellen solche Funktionen nicht zur Verfügung stehen, so werden sich diese auch nicht ansteuern lassen.

Kompatibilität zwischen CONTROL A1II und CONTROL A1

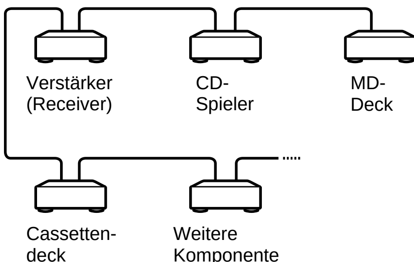
CONTROL A1II ist eine Weiterentwicklung von CONTROL A1. Das neue System ist Bestandteil des Sony 300 CD-Wechslers und anderer neuer Sony-Komponenten. Systembausteine, die über CONTROL A1-Buchsen verfügen, sind mit CONTROL A1II-Buchsen kompatibel und lassen sich in das gleiche System integrieren. Die wichtigsten Funktionen des CONTROL A1-Systems stehen auch in einem CONTROL A1II-System zur Verfügung. In einem System, in dem Komponenten mit CONTROL A1-Buchsen an Komponenten mit A1II-Buchsen angeschlossen sind, kann es je nach Komponente jedoch gewisse Einschränkungen geben. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der betreffenden Geräte.

Siehe Fortsetzung

Anschlüsse für ein CONTROL A1II-System

Verbinden Sie die CONTROL A1II-Buchsen an den Rückseiten der einzelnen Komponenten in Reihe mit 2pol Mono-Ministeckern. Es lassen sich bis zu zehn Komponenten in beliebiger Anordnung auf diese Weise zusammenschließen. Allerdings lässt sich immer nur ein Gerät eines Typs in ein System integrieren (also immer nur ein einziger CD-Spieler, 1 MD-Deck, 1 Receiver usw). (Ausnahmen sind möglich. So lassen sich je nach Modell u.U. mehr als ein CD-Spieler oder ein MD-Deck anschließen. Machen Sie sich bitte mit den Bedienungsanleitungen der betreffenden Geräte vertraut.)

Beispiel



In einem CONTROL A1II-System fließen die Steuersignale in beiden Richtungen, so dass es keine Unterscheidung von Ein- und Ausgangsbuchsen gibt. Verfügt ein Gerät über mehr als eine CONTROL A1II-Buchse, spielt es keine Rolle, an welche Buchse der Anschluss erfolgt; auch ist der Anschluss von unterschiedlichen Komponenten an die einzelnen Buchsen möglich.

Zu den Verbindungskabeln

Wenn kein entsprechendes Kabel zum Lieferumfang einer CONTROL A1II-kompatiblen Komponente gehört, verwenden Sie ein 2pol Mono-Minikabel von max. 2 Meter Länge, und ohne Widerstand (z.B. Sony RK-G69HG).

Synchron-Aufnahme mit einem CD-Spieler

Durch Drücken von SYNCHRO können Sie in Verbindung mit einem Sony CD-Spieler, der über ein Control A1II-Steuerkabel an die CONTROL A1II-Buchsen des Cassettendecks angeschlossen ist, CDs synchron aufnehmen.

1 **Stellen Sie den Signalwähler am Verstärker auf CD-Spieler.**

2 **Legen Sie eine CD in den CD-Spieler ein.**

3 **Wählen Sie die Wiedergabebetriebsart (CONTINUE, SHUFFLE oder PROGRAM) am CD-Spieler.**

4 **Legen Sie eine Cassette in Deck B ein.**

5 **Wählen Sie die Seite(n), auf die die Aufnahme erfolgen soll.**

Zur Aufnahme auf	Stellen Sie DIRECTION MODE auf
einer Seite	⇄
beiden Seiten	↻ oder RELAY

6 **Wählen Sie die Cassettenseite, auf der die Aufnahme beginnen soll.**

Zum Starten auf der	Drücken Sie
Vorlaufseite	▷
Rücklaufseite	◁

7 **Drücken Sie SYNCHRO.**

Zum Stoppen der CD-Synchron-Aufnahme

Drücken Sie ■ an Deck B oder am CD-Spieler.

Tips

- Wenn die SYNCHRO-Anzeige nach raschem Blinken erlischt, bedeutet dies, dass die Löschschutzzunge der eingelegten Cassette(n) entfernt ist/sind.
- Mitunter sind einzelne Titel auf einer Compact-Discs, häufig auch bei klassischer Musik, länger als eine Bandseite. Nehmen Sie in einem solchen Fall die Aufnahme manuell vor.
- Eine neu eingelegte Cassette wird vom Cassettendeck grundsätzlich als an den Bandanfang zurückgespult eingestuft. Das Band wird vor Beginn der CD-Synchron-Aufnahme 10 Sekunden (für die Länge des Vorlaufbands) vorgespult. Um die CD-Synchron-Aufnahme ohne einen zehnsekündigen Vorlauf zu starten, schalten Sie das Deck ca. 10 Sekunden vorher auf Wiedergabe bzw. Aufnahme, bevor Sie die CD-Synchron-Aufnahme starten.
- Wenn das Bandende während CD-Synchron-Aufnahme auf der Vorlaufseite (▷ leuchtet) erreicht wird und DIRECTION MODE auf ⮂ oder RELAY steht, so wird die Aufnahme des aktuellen Titels gestoppt und auf der Rücklaufseite noch einmal von vorne begonnen. Wenn das Bandende auf der Rücklaufseite (◁ leuchtet) erreicht wird, stoppt die CD-Synchron-Aufnahme und auch der CD-Spieler.

Hinweise

- Um eine ungewollte Unterbrechung der Aufnahme zu vermeiden, drücken Sie während der CD-Synchron-Aufnahme keine Tasten am CD-Spieler.
- Während der CD-Synchron-Aufnahme sind bestimmte Bedienelemente am Cassettendeck funktionslos.

Automatische Funktionswahl

Bei Anschluss von CONTROL A1II-kompatiblen Komponenten von Sony mit CONTROL A1II-Kabeln (nicht mitgeliefert), schaltet der Funktionswähler am Verstärker (Receiver) automatisch auf den korrekten Signaleingang, wenn die Wiedergabetaste an einer der angeschlossenen Komponenten gedrückt wird.

(Beispiel: Bei Drücken von ▷ (Wiedergabetaste) am Cassettendeck während des Abspielens einer CD wechselt der Verstärker automatisch von CD auf TAPE.)

Hinweise

- Diese Funktion ist nur wirksam, wenn die betreffenden Komponenten auch korrekt an die entsprechend der auf den Funktionstasten bezeichneten Eingänge des Verstärkers (Receivers) angeschlossen sind. Manche Receiver erlauben das Ändern der Namen der Funktionstasten. Machen Sie sich bitte mit der Bedienungsanleitung Ihres Receivers vertraut.
- Denken Sie daran, dass die automatische Funktionswahl auch bedeutet, dass bei Drücken einer Wiedergabetaste, dadurch eine u.U. laufende Aufnahme gestoppt wird.

Zur besonderen Beachtung

Zur Sicherheit

- Um eine elektrische Schlaggefahr zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten nur einem Fachmann.
- Sollte ein fester Gegenstand oder Flüssigkeit in das Gehäuse gelangen, trennen Sie das Cassettendeck ab und lassen Sie es von einem Fachmann überprüfen, bevor Sie es weiterverwenden.

Zur Stromversorgung

- Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Geräts, dass die Betriebsspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Die Betriebsspannung steht auf dem Typenschild an der Rückseite des Geräts.
- Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Trennen Sie bei längerer Nichtverwendung das Cassettendeck von der Steckdose. Zum Abtrennen des Netzkabels fassen Sie stets am Stecker und niemals am Kabel selbst an.
- Das Netzkabel darf nur von einer qualifizierten Werkstatt ausgewechselt werden.

Zum Betrieb

- Wenn der Cassettenhalter nicht richtig geschlossen, keine Cassette in den Halter eingelegt oder die Cassette falsch eingelegt ist, spricht ein Sicherheitsmechanismus an und sperrt die Bedientasten.
- Vergewissern Sie sich, dass der Bandlauf gestoppt ist, bevor Sie das Cassettendeck ausschalten. Andernfalls kann das Band beschädigt werden.

Zur Aufstellung

- Stellen Sie das Cassettendeck so auf, dass ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist, um einen internen Hitzestau zu vermeiden.
- An folgenden Plätzen sollte das Cassettendeck nicht aufgestellt werden:
  – Auf weichen Unterlagen wie Teppichen usw., durch die die Ventilationsöffnungen an der Unterseite des Cassettendecks blockiert werden können.
  – In der Nähe von Wärmequellen.
  – An Plätzen, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.
  – Auf schrägen Unterlagen.
  – An Plätzen, die Staub oder Stößen ausgesetzt sind.

Zur Reinigung

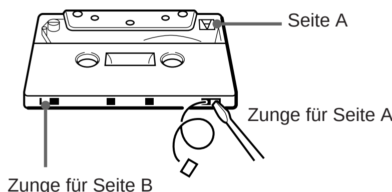
Reinigen Sie Gehäuse, Frontplatte und Bedienelemente mit einem weichen, leicht mit einem milden Haushaltsreiniger angefeuchteten Tuch. Scheuerschwämme, Scheuerpulver und Lösungsmittel wie Alkohol oder Waschbenzin dürfen nicht verwendet werden.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an einen Sony Händler.

Hinweise zu den Cassetten

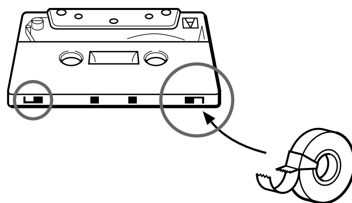
Zum Schutz der Aufnahme auf Seite A oder B

Brechen Sie die betreffende Löschschutzzunge heraus.

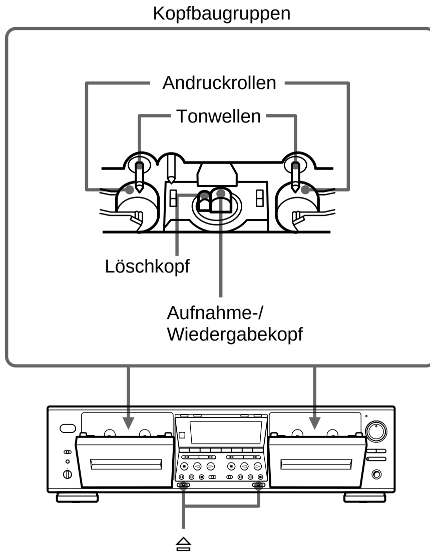


Um auf eine Cassette ohne Löschschutzzunge wieder aufnehmen zu können

Überkleben Sie die Aussparung mit einem Stück Klebeband.



Reinigung von Tonköpfen und Bandlaufweg



Reinigen Sie nach jeweils 10 Betriebsstunden, alle Flächen, über die das Band läuft, um optimale Klangqualität sicherzustellen. Durch Verschmutzungen kommt es zu:

- Klangbeeinträchtigungen
- Pegelverminderung
- Zunahme der Gleichlaufschwankungen
- Klangaussetzer
- Unzureichendes Löschen
- schlechter Aufnahmequalität

Um optimale Ergebnisse sicherzustellen, sollte vor jeder Aufnahme eine Reinigung vorgenommen werden.

1 **Drücken Sie ≜, um den Cassettenhalter zu öffnen.**

2 **Wischen Sie bei ausgeschaltetem Gerät mit einem Wattestäbchen, das mit Alkohol oder einer handelsüblichen Tonkopf-Reinigungsflüssigkeit angefeuchtet ist, über die Tonköpfe, die Andruckrollen und Tonwellen.**

Entmagnetisierung der Tonköpfe

Nach ca. 20 bis 30 Betriebsstunden bzw. bei einer merklichen Zunahme des Rauschens bzw. einer merklichen Bedämpfung der Höhen sollte eine Entmagnetisierung mit einem handelsüblichen Entmagnetisierer vorgenommen werden. Zur Vorgehensweise siehe die Anleitung des Entmagnetisierers.

Fehlersuche

Bei Problemen mit dem Gerät gehen Sie die folgende Liste durch. Wenn sich das Problem nicht beseitigen läßt, wenden Sie sich an einen Sony Händler.

Die Bedientasten arbeiten nicht.

- Das Cassettendeck wurde gerade eingeschaltet und ist noch nicht betriebsbereit. Etwa drei Sekunden lang abwarten, bis ❚❚ zu blinken aufhört.
- Darauf achten, dass die Cassette richtig eingesetzt und der Cassettenhalter vollständig geschlossen ist.

Keine Wiedergabe oder Aufnahme

- Es ist keine Cassette in den Cassettenhalter eingelegt.
- Das Band ist am Ende angelangt.
- Das Band hängt durch. Das Band leicht straffen.
- Die Löschschutzzunge der Cassette ist herausgebrochen (siehe Seite 20).
- Darauf achten, dass der Verstärker richtig eingestellt ist.
- Darauf achten, dass das Cassettendeck richtig angeschlossen ist.
- Tonköpfe und Bandlaufweg sind verschmutzt. Die Teile reinigen (siehe Seite 21).
- Im Aufnahme-/Wiedergabekopf hat sich Restmagnetismus aufgebaut. Den Kopf entmagnetisieren (siehe Seite 21).

Starke Gleichlaufschwankungen oder Klangaussetzer.

- Die Tonwellen und Andruckrollen sind verschmutzt. Die Teile reinigen (siehe Seite 21).

Niedrige Lautstärke, Klangaussetzer, schwache Höhen, unzureichendes Löschen oder starkes Rauschen.

- Aufnahme-/Wiedergabe- oder Löschkopf und Bandlaufweg sind verschmutzt. Die Teile reinigen (siehe Seite 21).
- Am Aufnahme-/Wiedergabe- oder Löschkopf hat sich Restmagnetismus aufgebaut. Die Köpfe entmagnetisieren (siehe Seite 21).

Brummen oder Rauschen.

- Das Cassettendeck steht dicht neben einem TV-Gerät oder Videorecorder. Die Geräte weiter voneinander entfernen.
- Das Cassettendeck steht auf oder unter einem Verstärker. Die Geräte weiter voneinander entfernen.

Das Band stoppt bereits vor dem Bandende.

- Das Band hängt durch. Das Band leicht straffen.
- Wenn „M“ auf dem Display angezeigt wird, die Taste MEMORY so oft drücken, bis „M“ erlischt.
- Das Cassettengehäuse ist verzogen. Eine andere Cassette verwenden.

Die Multi-AMS-Funktion arbeitet nicht einwandfrei.

- Ein Titel enthält eine längere Pause oder eine längere Passage mit niedriger Frequenz oder sehr niedrigem Pegel, oder der Pegel erhöht/verringert sich langsam.
- Die Leerstelle zwischen zwei Titeln ist kürzer als vier Sekunden. Mit ○ REC MUTING eine Leerstelle von vier Sekunden einfügen.
- Linker und rechter Kanal weisen sehr unterschiedliche Pegel auf.
- Die Leerstelle zwischen zwei Titeln ist verrauscht.
- ▶▶ (oder ◀◀) wurde unmittelbar vor dem Anfang des nächsten Titels bzw. unmittelbar hinter dem Anfang des momentanen Titels gedrückt.

Die Dolby NR-Rauschverminderung arbeitet bei der Wiedergabe nicht.

- Die Geschwindigkeits-Feineinstellfunktion (Pitch Control) ist aktiviert. PITCH CONTROL drücken, um die Funktion auszuschalten.

Laute Bandlaufgeräusche beim Vor- oder Rückspulen.

- Das Geräusch kommt von der Cassette und stellt kein Problem dar.

Technische Daten

System

Umspulzeit ca. 100 s (mit Sony-Cassette C-60)

Signal-Rauschabstand (Spitzenpegel, gew., ohne Dolby NR) 55 dB bei Sony TYPE I-Cassette
57 dB bei Sony TYPE II-Cassette
58 dB bei Sony TYPE IV-Cassette

Verbesserter Signal-Rauschabstand
Dolby B NR aktiviert: ca. 5 dB bei 1 kHz, 10 dB bei 5 kHz
Dolby C NR aktiviert: ca. 15 dB bei 500 Hz, 20 dB bei 1 kHz

Klirrgrad 0,4 % (bei Sony TYPE I-Cassette): 160 nWh/m 315 Hz, 3. Harm.
1,8 % (bei Sony TYPE IV-Cassette): 250 nWh/m 315 Hz, 3. Harm.

Frequenzgang (ohne Dolby NR) 30 bis 16.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 bis 17.000 Hz (±6 dB) mit Sony TYPE I-Cassette
30 bis 17.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 bis 18.000 Hz (±6 dB) mit Sony TYPE II-Cassette
30 bis 19.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 bis 20.000 Hz (±6 dB), 30 bis 13.000 Hz (±3 dB, –4 dB bei Aufnahme), mit Sony TYPE IV-Cassette

Gleichlaufschwankungen
TC-WE675: ±0,13 % gew. Spitzenpegel (IEC)
0,1 % gew. Effektivpegel (NAB)
±0,2 % gew. Spitzenpegel (DIN)
TC-WE475: ±0,15 % gew. Spitzenpegel (IEC)
0,1 % gew. Effektivpegel (NAB)
±0,2 % gew. Spitzenpegel (DIN)

Geschwindigkeitsvariation bei Pitch Control ca. –30 bis +30 %

Eingänge

Line-Eingänge (Cinch-Buchsen)
Empfindlichkeit: 0,16 V
Eingangsimpedanz: 47 kOhm

Ausgänge

Line-Ausgänge (Cinch-Buchsen)
Nennausgangspegel: 0,5 V bei 47 kOhm Lastimpedanz
Lastimpedanz: über 10 kOhm

Kopfhörer (Stereo-Klinkenbuchse)
Ausgangspegel: 0,25 mW bei 32 Ohm Lastimpedanz

Allgemeines

Stromversorgung
Modelle für USA und Kanada: 120 V Wechselspannung, 60 Hz
Europa: 230 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Australien: 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
Übrige Länder: 120/220/230-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz, einstellbar mit Spannungswähler

Leistungsaufnahme
TC-WE675: 22 W
TC-WE475: 18 W

Abmessungen (B/H/T) ca. 430 × 120 × 300 mm

Gewicht 4,2 kg

Zubehör

Audio-Verbindungskabel (2)
Control A1II-Kabel (1)*
* Nur bei den Modellen für Kanada im Lieferumfang enthalten.

Sonderzubehör

Fernbedienung RM-J910
Näheres über die Lieferbarkeit der Fernbedienung erfahren Sie bei Ihrem Sony-Fachhändler.

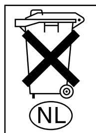
Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

WAARSCHUWING

Stel het apparaat niet bloot aan regen of vocht, om gevaar van brand of een elektrische schok te voorkomen.

Om brand te voorkomen, mogen de ventilatieopeningen van het apparaat niet worden afgedekt door kranten, tafelklenden, gordijnen, enz. Zet ook geen brandende kaarsen op het apparaat.
Om gevaar van brand of elektrische schok te voorkomen, mogen er geen met water gevulde voorwerpen zoals vazen op het apparaat worden geplaatst.

Installeer de stereo-installatie niet in een krappe ruimte, zoals een boekenkast of ingebouwde kast.



Gooi de batterij niet weg, maar lever hem in als KCA.

Omtrent deze handleiding

De aanwijzingen in deze handleiding gelden voor de modellen TC-WE675 en WE475. Controleer het modelnummer op het achterpaneel van uw cassettedeck. De afbeeldingen in deze gebruiksaanwijzing tonen het model TC-WE675. Verschil in bediening tussen de modellen is in de tekst duidelijk aangegeven, bij voorbeeld “alleen voor TC-WE675”.

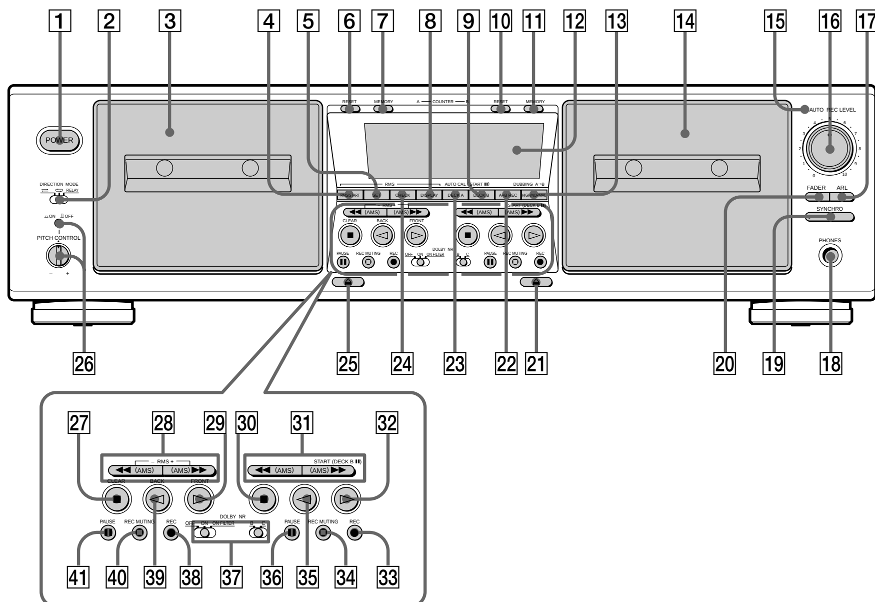
Inhoudsopgave

NL

De onderdelen zijn in alfabetische volgorde gerangschikt.
Zie de bladzijden tussen haakjes ( ) voor nadere bijzonderheden.

Hoofdapparaat

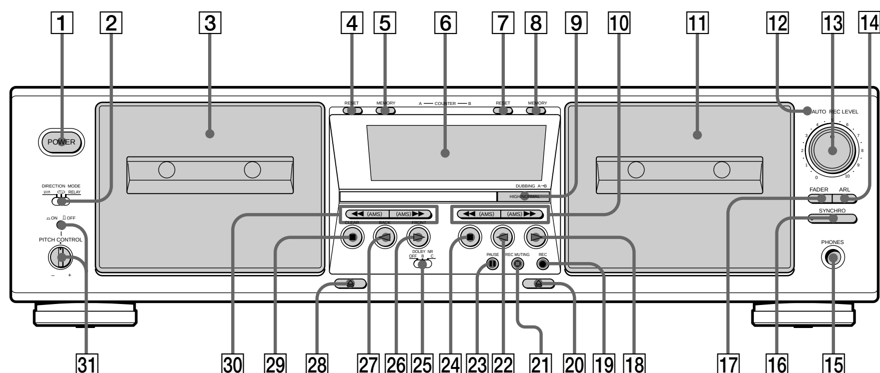
TC-WE675



A + B REC 22 (15)
ARL 17 (12)
AUTO indicator 15 (10, 12)
CHECK 24 (9)
Deck A 3 (7, 20)
DECK A 23 (11)
Deck B 14 (10, 20)
DECK B 9 (11)
DIRECTION MODE 2 (7, 10)
DISPLAY 8 (9)
DOLBY NR 37 (7, 10)
FADER 20 (13)
HIGH/NORMAL 13 (14)
MEMORY (voor deck A) 7 (8)
MEMORY (voor deck B) 11 (8)
PHONES aansluiting 18
PITCH CONTROL 26 (7)
POWER 1 (7, 10)
REC LEVEL 16 (11, 12)
RESET (voor deck A) 6 (8)
RESET (voor deck B) 10 (8)
RMS/START 4 (8, 16)
SET 5 (9)
SYNCHRO 19 (18)
Uitleesvenster 12

BESCHRIJVING VAN DE TOETSEN

⏏ (uitwerptoets voor deck B) 21 (7, 10, 21)
⏏ (uitwerptoets voor deck A) 25 (7, 10, 21)
■ (stoptoets voor deck A)/CLEAR 27 (7, 9, 10, 12)
▶▶ (vooruitspoeltoets)/ AMS/RMS +/◀◀ (terugspoeltoets)/AMS/RMS – (voor deck A) 28 (7, 8)
▷ (voorkant-weergavetoets voor deck A)/FRONT 29 (7, 8, 10, 11)
■ (stoptoets voor deck B) 30 (7, 10, 12)
▶▶ (vooruitspoeltoets)/AMS/◀◀ (terugspoeltoets)/AMS (voor deck B) 31 (7, 8)
▷ (voorkant-weergavetoets voor deck B) 32 (7, 10, 11)
● REC (voor deck B) 33 (10)
❍ REC MUTING (voor deck B) 34 (16)
◁ (achterkant-weergavetoets voor deck B) 35 (7, 10, 11)
❚❚ PAUSE (voor deck B) 36 (7, 10, 11)
● REC (voor deck A) 38 (10)
◁ (achterkant-weergavetoets voor deck A)/BACK 39 (7, 8, 10, 11)
❍ REC MUTING (voor deck A) 40 (16)
❚❚ PAUSE (voor deck A) 41 (7, 10, 11)



ARL 14 (12)
AUTO indicator 12 (10, 12)
Deck A 3 (7, 20)
Deck B 11 (10, 20)
DIRECTION MODE 2 (7, 10)
DOLBY NR 25 (7, 10)
FADER 17 (13)
HIGH/NORMAL 9 (14)
MEMORY (voor deck A) 5 (8)
MEMORY (voor deck B) 8 (8)
PHONES aansluiting 15
PITCH CONTROL 31 (7)
POWER 1 (7, 10)
REC LEVEL 13 (11, 12)
RESET (voor deck A) 4 (8)
RESET (voor deck B) 7 (8)
SYNCHRO 16 (18)
Uitleesvenster 6

BESCHRIJVING VAN DE TOETSEN

▶▶ (vooruitspoeltoets)/AMS/◀◀ (terugspoeltoets)/AMS (voor deck B) 10 (7, 8)

▷ (voorkant-weergavetoets voor deck B) 18 (7, 10)

● REC (voor deck B) 19 (10)

⏏ (uitwerptoets voor deck B) 20 (7, 10, 21)

○ REC MUTING (voor deck B) 21 (16)

◁ (achterkant-weergavetoets voor deck B) 22 (7, 10)

❚❚ PAUSE (voor deck B) 23 (7)

■ (stoptoets voor deck B) 24 (7, 10)

▷ (voorkant-weergavetoets voor deck A) 26 (7)

◁ (achterkant-weergavetoets voor deck A) 27 (7)

⏏ (uitwerptoets voor deck A) 28 (7)

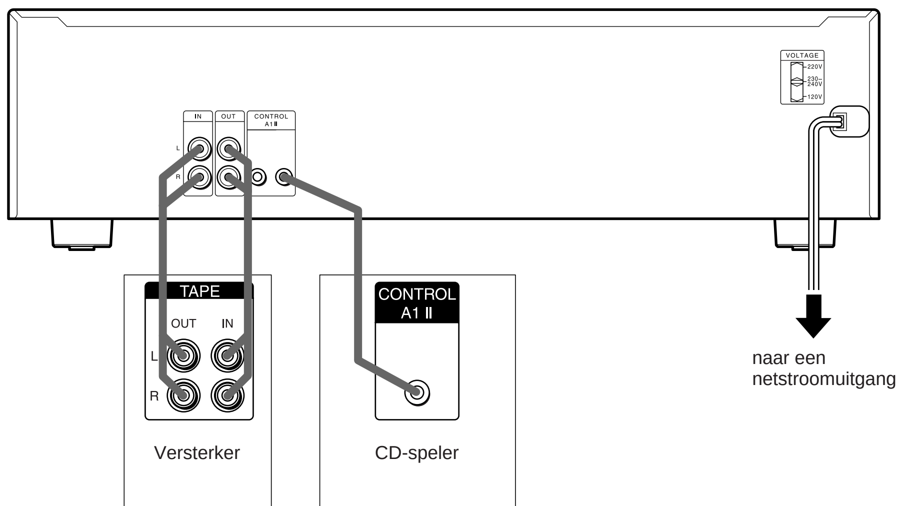
■ (stoptoets voor deck A) 29 (7)

▶▶ (vooruitspoeltoets)/AMS /◀◀ (terugspoeltoets)/AMS (voor deck A) 30 (7, 8)

Aansluiten van de installatie

Hier wordt beschreven hoe u het cassettedeck aansluit op een versterker of een CD-speler voorzien van CONTROL A1II aansluitingen. Zorg ervoor dat alle apparatuur uitgeschakeld is, alvorens u enige aansluiting maakt.

Aansluitingen



Aansluiten van het cassettedeck op een versterker

Sluit de versterker met behulp van de bijgeleverde audio-aansluitsnoeren aan op de IN/OUT stekkerbussen van het cassettedeck.

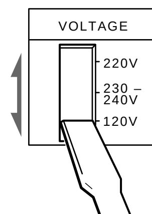
Voor het aansluiten van een audio-aansluitsnoer dient u goed op te letten dat de gekleurde stekkers worden aangesloten op gelijk gekleurde stekkerbussen van de componenten: rood (rechts) op rood en wit (links) op wit. Steekt u alle stekkers vooral stevig in de aansluitbussen, want een loszittende verbinding kan storende bijgeluiden veroorzaken.

Aansluiten van het cassettedeck op een CD-speler voorzien van CONTROL A1II aansluitingen

Zie “Gebruik van het CONTROL A1II bedieningssysteem” op blz. 17 voor nadere bijzonderheden.

Instellen op de juiste netspanning (alleen de modellen voorzien van een spanningskiezer)

Controleer of de spanningskiezer op het achterpaneel van het cassettedeck staat ingesteld overeenkomstig de plaatselijke netspanning. Als dit niet het geval is, zet u de spanningskiezer met een schroevendraaier in de juiste stand, voordat u de stekker in het stopcontact steekt.



Aansluiten van het netsnoer

Steek de stekker van het netsnoer in een stopcontact.

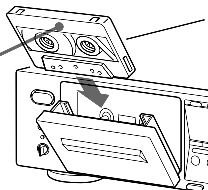
Opmerking

Installeer het systeem zodat de stekker bij problemen onmiddellijk uit het stopcontact kan worden getrokken.

Afspelen van een cassette

1 **Schakel de versterker in en kies de stand voor cassette-weergave.**

2 **Schakel het cassettedeck in met de POWER schakelaar, open de cassettehouder door de ≜ toets volledig in te drukken en plaats een cassette.**



3 **Kies de DIRECTION MODE omkeerfunctie.**

Voor afspelen van:	Stelt u in op:
Eén cassettekant	⇄
Beide kanten [1]	⮂
Beide decks achtereen [1]	RELAY

[1] In deze standen stopt het deck automatisch na vijf maal afspelen.

4 **Druk op de ▷ weergavetoets.**

Het deck start de weergave van de cassette. Stel de geluidssterkte op de versterker naar wens in.

Druk niet op de POWER schakelaar of de ≜ uitwerptoets terwijl de band loopt. Dit kan beschadiging van de band veroorzaken.

Voor het:	Drukt u op:
Stoppen met afspelen	■
Beginnen met afspelen aan de achterkant	◁
Pauzeren	❚❚ PAUSE. Druk nogmaals op deze toets wanneer u het afspelen wilt hervatten.
Snel vooruit- of terugspoelen	▶▶ of ◀◀ in de stopstand
Uitnemen van de cassette	≜ nadat het afspelen gestopt is

Tips

- Druk de PITCH CONTROL knop in om de snelheidsregeling in te schakelen en draai de regelaar naar rechts om de snelheid en de toonhoogte te verhogen of naar links om de snelheid en de toonhoogte te verlagen. U kunt de snelheid bijstellen tijdens afspelen van een cassette in deck A en tijdens het kopiëren van bandopnamen met normale snelheid (maar niet tijdens gebruik van de RMS programma-afspeelfunctie [2] of de RMS kopieerfunctie [2]).
  [2] Alleen voor TC-WE675
- Voor afspelen van een cassette die is opgenomen met Dolby [3] NR ruisonderdrukking zet de DOLBY [3] NR schakelaar in de “ON” (alleen voor TC-WE675) stand en kiest dan het type ruisonderdrukking - B of C - waarmee de cassette is opgenomen.
  [3] “Dolby”, “HX Pro” en het dubbel D-symbool zijn handelsmerken van Dolby Laboratories.

Opzoeken van een muziekstuk

— Multi AMS/Automatische weergavestart/Geheugen-afspeelfunctie

U kunt snel het begin van een muziekstuk, tot 30 nummers voor- of achteruit, opzoeken (met de Multi-Automatische Muziek Sensor) of snel teruggaan naar het begin van de band, om de weergave daar te starten (Automatische weergavestart). Ook kunt u elk willekeurig punt op de band vastleggen, om dit snel weer op te zoeken (Geheugen-afspeelfunctie).

Opmerking

Controleer voor het opzoeken eerst de richtingsindicator van het deck dat u gebruikt. Voor het opzoeken van een muziekstuk op de achterkant van de cassette (wanneer de ◁ indicator gaat branden), drukt u op de toets(en) die hieronder tussen haakjes zijn aangegeven.

Voor opzoeken van:	Drukt u op:
Het begin van het volgende of latere muziekstukken (Multi-AMS)	▶▶ (of ◀◀), zo ver als u wilt zoeken, tijdens weergave. Om bij voorbeeld 2 muziekstukken verder te gaan, drukt u tweemaal.
Het begin van het weergegeven muziekstuk (Multi-AMS)	◀◀ (of ▶▶), eenmaal, tijdens weergave.
Het begin van een voorgaand muziekstuk (Multi-AMS)	◀◀ (of ▶▶), zo ver als u terug wilt zoeken, tijdens weergave. Om bij voorbeeld 2 muziekstukken terug te gaan, drukt u driemaal.
Het begin van de band (Automatische weergavestart)	de MEMORY toets, net zovaak tot de "M" aanduiding in het uitleesvenster uitgaat. Dan drukt u op ◀◀ (of ▶▶), terwijl u ▷ (of ◁) ingedrukt houdt.
Een bepaald punt op de band (Geheugen-afspeelfunctie)	de MEMORY toets, net zovaak tot de "M" aanduiding in het uitleesvenster aangaat. Zoek dan het gewenste punt op de band op en druk daar op de RESET toets, om de bandteller op nul te zetten en het punt in het geheugen vast te leggen. Om later terug te keren naar het vastgelegde punt en daar de weergave te starten, drukt u op ◀◀ (of ▶▶), terwijl u ▷ (of ◁) ingedrukt houdt. (Druk alleen op ◀◀ of ▶▶ als u slechts wilt stoppen bij "0000".)

Opmerkingen

- De Multi-AMS zoekfunctie kan wel eens niet naar behoren werken als:
  – de pauzes tussen de muziekstukken minder dan 4 seconden lang zijn;
  – er binnen een muziekstuk een bijzonder zachte passage is, of een passage met alleen zeer lage tonen;
  – de geluidssterkte van het linker en rechter kanaal zeer verschillend is.
- De Multi-AMS zoekfunctie kan niet voor het ene deck worden gebruikt terwijl het andere deck in de pauzestand staat of met afspelen of opnemen bezig is (behalve tijdens het kopiëren van bandopnamen).
- Ook al staat de DIRECTION MODE schakelaar in de "⊂⊃" stand, bij de zoekfuncties zal de bandloop stoppen aan het eind van de beluisterde cassettekant.
- Bij uitschakelen van het cassettedeck zullen de bandtellers op "0000" komen te staan.

Samenstellen van uw eigen muziekprogramma

— RMS afspeelfunctie

(alleen voor TC-WE675)

Door het samenstellen van een muziekprogramma kunt u de muziekstukken op de cassette in deck A afspelen in elke gewenste volgorde. Met de RMS (Random Muziek Sensor) afspeelfunctie kunt u een muziekprogramma van ten hoogste 28 nummers samenstellen, bestaande uit de nummers 1 t/m 14 van beide cassettekanten.

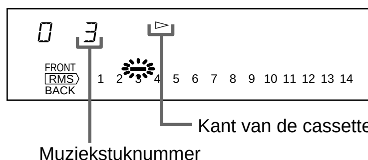
1 **Druk op de RMS/START toets.**

De aanduiding "RMS" en een knipperende cursor verschijnen in het uitleesvenster.

2 **Kies de cassettekant met de ◁ (BACK toets) of de ▷ (FRONT toets).**

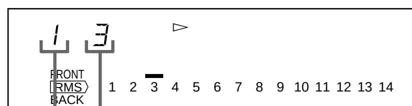
De ◁ of ▷ indicator gaat aan in het uitleesvenster.

3 **Druk nu net zovaak op de ◀◀ of ▶▶ toets tot het gewenste muziekstuknummer in het uitleesvenster verschijnt.**



4 Druk op de SET toets om uw keuze vast te leggen.

Wilt u hetzelfde nummer nogmaals horen, dan drukt u nogmaals op SET.



5 Herhaal de stappen 2 t/m 4 voor elk van de nummers die u wilt vastleggen in uw muziekprogramma.

Als de aanduiding "FULL" in het uitleesvenster verschijnt

Dan zijn er al 28 muziekstukken geprogrammeerd, en kunt u er geen meer aan toevoegen.

6 Druk weer op de RMS/START toets als u de RMS programma-weergave wilt starten.

Nu verschijnen de piekniveaumeters in het uitleesvenster.

Stoppen van de RMS programma-weergave

Druk eenmaal op de ■ (CLEAR) toets. Uw muziekprogramma zal in het geheugen bewaard blijven. Om de RMS programma-weergave te hervatten, drukt u op de RMS/START toets.

Geheel uitschakelen van de RMS afspeelfunctie

Druk net zovaak op de ■ (CLEAR) toets tot de piekniveaumeters in het uitleesvenster verschijnen, of verwijder de cassette uit deck A. Bij het aldus uitschakelen van de RMS afspeelfunctie wordt uw muziekprogramma automatisch geannuleerd.

Eenvoudig overschakelen tussen de RMS programma-aanduidingen en de piekniveaumeters

Druk op de DISPLAY toets.

Tip

Na het stoppen van de RMS programma-weergave kunt u het programma nogmaals afspelen door weer op de RMS/START toets te drukken.

Opmerkingen

- Tijdens de RMS programma-weergave werken alleen de CHECK en DISPLAY toetsen en de ■ toets op deck A, en de ■ toets en ◀◀ en ▶▶ snelspoeltoetsen op deck B.
- De RMS afspeelfunctie kan wel eens niet naar behoren werken als er te korte pauzes tussen de muziekstukken zijn.
- Als er een lang onbespeeld bandgedeelte tussen de muziekstukken is, kan het deck een deel van dat stuk snel vooruitspoelen.
- Als er in uw programma een nummer is waarvoor geen muziekstuk bestaat, dan zal het deck dat nummer tijdens de RMS weergave overslaan.

Controleren van de nummers in uw muziekprogramma

Druk op de CHECK toets.

Telkens wanneer u op deze toets drukt, geeft het uitleesvenster het volgende nummer aan, in de geprogrammeerde volgorde. Na het laatste nummer van het programma verschijnt de aanduiding "End" in het uitleesvenster.

Toevoegen van nummers aan het eind van uw muziekprogramma

Druk eenmaal op de ■ (CLEAR) toets en volg de aanwijzingen 2 t/m 5 onder "Samenstellen van uw eigen muziekprogramma (RMS afspeelfunctie)" op blz. 8.

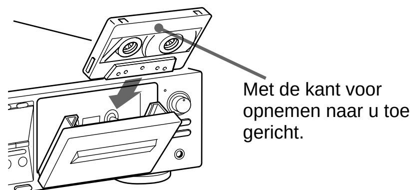
Opmerking

Voor nadere informatie betreffende de Sony stereo tuner/versterkers met RMS toetsen kunt u contact opnemen met uw dichtstbijzijnde Sony handelaar.

Maken van bandopnamen

1 **Schakel de versterker in en start de weergave van de geluidsbron die u wilt opnemen.**

2 **Schakel het cassettedeck in met de POWER schakelaar, open de cassettehouder door de ≜ toets volledig in te drukken en plaats een cassette.** [1)]



1) Bij de TC-WE675 kunt u met beide decks opnemen.
Bij de TC-WE475 kunt u alleen met deck B opnemen.

3 **Kies de DIRECTION MODE omkeerfunctie.**

Voor opnemen op:	Stelt u in op:
Eén cassettekant	⇄
Beide kanten [2)]	↻

2) In alle gevallen stopt het opnemen aan het eind van de achterste cassettekant.

4 **Druk op de ● REC opnametoets.**

De ▷ indicator gaat aan, ten teken dat er is ingesteld op opnemen op de voorkant. Als de indicator niet aangaat, drukt u eenmaal op de ▷ toets. Het cassettedeck stelt automatisch het opnameniveau in (zie blz. 12). Stop de weergave van de geluidsbron nadat de AUTO indicator continu brandt. Indien u het opnameniveau zelf wilt instellen, ga dan naar “Handmatig het opnameniveau instellen” op blz. 11.

Druk niet op de POWER schakelaar of de ≜ uitwerptoets terwijl de band loopt. Dit kan beschadiging van de band veroorzaken.

5 **Druk op de ❚❚ PAUSE toets of de ▷ toets.**

Het opnemen begint.

6 **Start de weergave van de geluidsbron opnieuw.**

Voor het:	Drukt u op:
Stoppen met opnemen	■
Beginnen met opnemen aan de achterkant	◁ tweemaal in stap 5
Pauzeren	❚❚ PAUSE. Druk nogmaals op deze toets wanneer u het opnemen wilt hervatten.
Uitnemen van de cassette	≜ nadat het opnemen gestopt is

Tip

Voor het beveiligen van bandopnamen tegen per ongeluk wissen breekt het wispreventienokje van de te beveiligen cassettekant(en) uit (zie blz. 20).

Opnemen met Dolby NR ruisonderdrukking

Zet de DOLBY NR schakelaar in de “ON” (alleen voor TC-WE675) stand en kies B of C ruisonderdrukking, alvorens u met opnemen begint.

Opnemen van een FM radio-uitzending met Dolby NR ruisonderdrukking (alleen voor TC-WE675)

Als de FM radio-ontvangst niet goed klinkt, zet u de DOLBY NR schakelaar in de “ON FILTER” stand (multiplex-filter).

Tip

Het Dolby HX Pro [3)] systeem werkt automatisch tijdens opname.
Vervorming en ruis in de hoge frequentierespons worden verminderd voor een hoogwaardige geluidskwaliteit bij het afspelen met dit deck en tevens bij weergave met andere cassettedecks.

3) Vervaardigd in licentie van Dolby Laboratories.
HX Pro marge-uitbreiding oorspronkelijk door Bang & Olufsen gecreëerd.
“Dolby”, “HX Pro” en het dubbel D-symbool zijn handelsmerken van Dolby Laboratories.

Handmatig het opnameniveau instellen

Nadat u in stap 4 op blz. 10 op de ● REC toets heeft gedrukt, draait u de REC LEVEL regelaar zodat de piekniveaumeters de aanbevolen waarde voor het gebruikte cassettetype aangeven. Na het instellen moet u de weergave stoppen en naar stap 5 gaan.



Voor type I of II cassettes

Voor type IV cassettes

Opmerking

Wanneer het opnameniveau automatisch is ingesteld, blijft het toch nog mogelijk dat er vervorming optreedt, afhankelijk van de geluidsbron die u opneemt. In dat geval draait u de REC LEVEL regelaar naar links om het niveau te verlagen.

Automatische ijking van de voormagnetisatie en het opnameniveau

(alleen voor TC-WE675)

Er zijn vele verschillende soorten cassettes verkrijgbaar, met uiteenlopende magnetische kenmerken. Alhoewel de automatische bandsoortinstelling (ATS) van dit cassettedeck automatisch de opname/weergavecorrectie en de voormagnetisatie aanpast aan de magnetische eigenschappen van de gebruikte bandsoort, krijgt u de beste opnameresultaten door gebruik te maken van de automatische ijkingsfunctie voor de voormagnetisatiestroom en het opnameniveau.

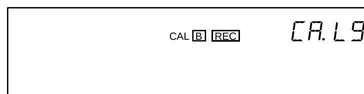
1 **Plaats de cassette waarop u wilt opnemen in een van beide decks.**
Let op dat de wispreventienokjes van de cassette niet zijn uitgebroken.

2 **Druk op de DECK A of DECK B toets tot de aanduiding “CAL” in het uitleesvenster verschijnt.**

3 **Druk op de ▷ of ◁ toets om in te stellen op de cassettekant waarop u wilt opnemen.**

Voor opnemen op:	Drukt u op:
De voorkant	▷
De achterkant	◁

4 **Druk op de ❚❚ PAUSE toets.**
De opname-instellingen van het cassettedeck worden nu aan de geplaatste cassette aangepast (er worden testtonen opgenomen, teruggespoeld en weergegeven).
Tijdens het ijken zal de bandteller terugtellen van 9 tot 0.



Na afloop van de automatische ijking wordt de band naar de uitgangsstand teruggespoeld, keert de teller terug naar zijn normale functie en komt het cassettedeck in de stopstand.

Wordt vervolgd

Automatische ijking van de voormagnetisatie en het opnameniveau (vervolg)

5 **Nu kunt u met opnemen beginnen (zie blz. 10).**

Uitschakelen van de automatische ijkingsfunctie

Druk op de ■ stoptoets van het deck waarvoor u de ijking verricht.

Als de aanduiding "A" of "B" blijft knipperen

Dan is het automatische ijkingsproces onderbroken, door een van de volgende oorzaken:

- Het einde van de band is bereikt. Schakel over op de andere cassettekant of spoel de band terug naar een punt waar de testtoon wel opgenomen kan worden.
- De band is beschadigd of de koppen zijn vuil. Gebruik een andere cassette of maak de koppen schoon en demagnetiseer deze (zie blz. 21).

Opmerkingen betreffende de ijkingsfunctie

Als bij het plaatsen van een cassette de aanduiding "A CAL" of "CAL B" in het uitleesvenster verschijnt, betekent dit dat er voor het betreffende deck reeds automatische ijkingsgegevens bestaan voor de bandsoort van de geplaatste cassette (type I, II of IV). Aangezien er echter ook bij cassettes van hetzelfde type nog variaties in de opnamekarakteristieken kunnen voorkomen, verdient het aanbeveling de ijking opnieuw uit te voeren, telkens wanneer een nieuwe cassette in het apparaat wordt geplaatst.

Alvorens de ijking opnieuw te verrichten, dient u te zorgen dat de aanduiding "A CAL" of "CAL B" uitgaat, door indrukken van de DECK A of DECK B toets. Daarna volgt u weer de aanwijzingen voor de automatische ijking vanaf stap 2.

Automatische instelling van het opnameniveau

— Auto Rec Level

Met de Auto Rec Level functie wordt het pieksignaalniveau automatisch gemeten en het opnameniveau overeenkomstig automatisch ingesteld. De Auto Rec Level functie werkt zowel bij het normale opnemen als bij de doorlopende opname* en de gelijktijdige opname* op beide decks.

* Alleen voor TC-WE675

1 **Voer stappen 1 t/m 3 van "Maken van bandopnamen" op blz. 10 uit.**
Controleer dat de wispreventienokjes van de cassette niet zijn verwijderd.

2 **Druk op de ● REC toets.**
De AUTO indicator knippert en het deck stelt automatisch het opnameniveau in. De AUTO indicator brandt continu als het opnameniveau is ingesteld.

3 **Druk op de ❚❚ PAUSE of ▷ toets.**
De opname start.

Uitschakelen van de Auto Rec Level functie

Druk op de ARL toets of draai de REC LEVEL regelaar zodat de AUTO indicator uitgaat. Indien u een van deze handelingen tijdens opname uitvoert, zal de opname worden voortgezet zonder de functie voor het automatisch instellen van het opnameniveau.

Stoppen van de opname

Druk op de ■ toets.

Tips

- Onder de volgende omstandigheden moet u het opnameniveau handmatig instellen met de REC LEVEL regelaar:
  – Het opnameniveau kan niet automatisch juist worden ingesteld vanwege veel ruis van de geluidsbron.
  – Het niveau van de geluidsbron is te laag en het opnameniveau wordt niet automatisch verhoogd. Tijdens rustige gedeelten in een geluidsbron, bij voorbeeld bij klassieke muziek, wordt het opnameniveau mogelijk niet gedurende een bepaalde tijd verhoogd. Indien er later in het muziekstuk een gedeelte met een hoog niveau is, moet u dat gedeelte eerst afspelen zodat de juiste instelling kan worden gemaakt.
  – Het opnameniveau wordt voor langere tijd niet verhoogd. De Auto Rec Level functie werkt mogelijk niet wanneer u geluid van een grafische equalizer met signalen van extreem hoog niveau opneemt.
- Om veranderingen in het opnameniveau te voorkomen na het starten van een opname, drukt u eerst op ● REC tijdens weergave van het gedeelte met het hoogste niveau van de geluidsbron die u wilt opnemen. U zult zo een natuurgetrouwere opname krijgen.
- Indien u de gehele geluidsbron weergeeft nadat de AUTO indicator niet meer knippert maar continu brandt, zal het deck het opnameniveau overeenkomstig het gedeelte van de geluidsbron met de hoogste signalen instellen.
- Nadat u een opname met de Auto Rec Level functie heeft beëindigd, zal de AUTO indicator aan blijven en de instelling voor het opnameniveau hetzelfde blijven. Voer één van de volgende handelingen uit om de instelling te annuleren:
  – Druk op ARL zodat de AUTO indicator uitgaat.
  – Draai de REC LEVEL regelaar.
  – Schakel het deck uit.

In- en uit-faden van het geluid

— Fader

U kunt het opnameniveau bij het begin van een opname geleidelijk op laten komen (fade-in) of bij het eind van een opname laten wegsterven (fade-out).

Gebruik deze functie bij voorbeeld wanneer het eind van een cassettekant wordt bereikt maar u het muziekstuk niet abrupt af wilt breken.

Voor:	Handeling:
Fade in	**1** Voer stap 1 t/m 4 uit van “Maken van bandopnamen” op blz. 10. **2** Start met de weergave van de programmabron en druk op de FADER toets bij het punt waar u wilt beginnen met de fade-in. Tijdens het in-faden zal de AUTO indicator knipperen. Na afloop van het in-faden blijft de AUTO indicator branden wanneer de Auto Rec Level functie werkt, of gaat de indicator uit als de Auto Rec Level functie niet werkt.
Fade out	Terwijl er nog steeds wordt opgenomen, drukt u op de FADER toets bij het punt waar u met de fade-out wilt beginnen. Na de fade-out zal “REC” in het uitleesvenster knipperen en het deck in de pauzefunctie schakelen.

Opmerking

Fade-in of fade-out is niet mogelijk wanneer u de REC LEVEL regelaar met de hand heeft ingesteld op 0 (de minimale waarde) (zie blz. 11).

Kopiëren van bandopnamen

U kunt bandopnamen van een cassette in deck A kopiëren naar een cassette in deck B met normale snelheid of hoge snelheid.

1 **Plaats de cassette met de oorspronkelijke bandopnamen in deck A en een voor opnemen geschikte cassette in deck B.**

Let op dat de wispreventienokjes van de cassette in deck B niet zijn uitgebroken.

2 **Kies de cassettekant(en) waarop u wilt opnemen.**

Voor opnemen op:	Zet u de DIRECTON MODE schakelaar op:
Eén cassettekant	⇄
Beide kanten	⊂⊃. Als de voorkant van de cassette in deck B vol is, zal het opnemen doorgaan aan de achterkant, ongeacht de weergave van de cassette in deck A.
	RELAY. Aan het eind van de voorkant van deck A zal het opnemen op deck B automatisch ook aan de achterkant doorgaan.

3 **Kies de kopieersnelheid.**

Voor kiezen van:	Druk op HIGH/NORMAL:
Normale snelheid	éénmaal
Hoge snelheid	tweemaal

In het uitleesvenster verschijnt de aanduiding "HIGH" of "NORM".

Het cassettedeck komt nu in de pauzestand te staan, klaar voor het kopiëren.

4 **Kies de cassettekant waar u met kopiëren wilt beginnen.**

Voor opnemen vanaf:	Drukt u op:
De voorkant	▷
De achterkant	◁

5 **Druk op de ❚❚ PAUSE toets van deck B om met kopiëren te beginnen.**

Stoppen met kopiëren

Tijdens:	Drukt u op:
Kopiëren met normale snelheid	de ■ stoptoets van deck B
Kopiëren met hoge snelheid	de ■ stoptoets van beide decks

Tips

- Tijdens het kopiëren met hoge snelheid zal alleen de ■ stoptoets nog werken.
- Bij het kopiëren wordt de kopie in deck B met hetzelfde opnameniveau en hetzelfde type Dolby ruisonderdrukking opgenomen als de oorspronkelijke opname in deck A. Als u echter tijdens kopiëren met normale snelheid wilt meeluisteren, stelt u dan de DOLBY NR schakelaar in op de stand waarmee de cassette in deck A werd opgenomen (zie blz. 7).
- Bij afspelen van een cassette in deck A kunt u de bandsnelheid en dus de toonhoogte bijstellen. Zie de beschrijving op blz. 7.

Opmerking

Tijdens het kopiëren met hoge snelheid kan het geluid gestoord worden door een in de buurt staande TV. Dit kunt u verhelpen door het TV-toestel uit te schakelen of verder van de installatie vandaan te zetten.

Kopiëren van alleen bepaalde gedeelten

Dit is alleen mogelijk via kopiëren met normale snelheid.

1 **Druk tijdens kopiëren op de ■ stoptoets van deck A, wanneer u bij een gedeelte komt dat u wilt overslaan.**

Deck B komt dan in de opnamepauzestand te staan.

2 **Zoek op deck A het begin van het volgende op te nemen gedeelte op, en stop daar de band.**

3 **Druk op de ❚❚ PAUSE toets van deck B om door te gaan met kopiëren.**

Opnemen op beide decks achtereen

— *doorlopende opname*

(alleen voor TC-WE675)

Met de doorlopende opnamefunctie kunt u enorm lang achtereen opnemen, te beginnen op de cassette in deck A, doorlopend en eindigend op de cassette in deck B.

1 **Plaats in beide decks een voor opnemen geschikte cassette.**
Let op dat de wispreventienokjes van de cassettes niet zijn uitgebroken.

2 **Kies het gewenste Dolby NR ruisonderdrukkingssysteem (zie blz. 10).**

3 **Zet de DIRECTION MODE schakelaar in de “RELAY” stand.**

4 **Druk op de ● REC opnametoets van deck A.**
Deck A komt dan in de opnamepauzestand te staan.

5 **Start de weergave van de geluidsbron die u wilt opnemen.**

6 **Stel zonodig of desgewenst het opnameniveau met de hand in (zie blz. 11).**

7 **Begin met opnemen.**

Voor opnemen vanaf:	Drukt u op:
De voorkant	▷ van deck A
De achterkant	◁ van deck A

Stoppen met doorlopend opnemen

Tijdens:	Drukt u op:
Opnemen op deck A	■ van deck A
Opnemen op deck B	■ van deck B

Opmerking

Als u wilt opnemen op beide kanten van de cassette in deck B, let dan op dat de ▷ indicator voor deck B in het uitleesvenster aangaat. Zo niet, druk dan eenmaal op de ▷ toets van deck B; anders zal het doorlopend opnemen stoppen wanneer het eind van de achterkant van de cassette in deck B wordt bereikt.

Opnemen van dezelfde geluidsbron op beide decks

— *gelijktijdige opname*

(alleen voor TC-WE675)

De gelijktijdige opnamefunctie voor beide decks biedt u de mogelijkheid dezelfde muziek tegelijk op twee cassettes, in deck A en B, op te nemen.

1 **Plaats in beide decks een voor opnemen geschikte cassette.**
Let op dat de wispreventienokjes van de cassettes niet zijn uitgebroken.

2 **Kies het gewenste Dolby NR ruisonderdrukkingssysteem (zie blz. 10).**

3 **Kies de kant(en) van de cassettes waarop u wilt opnemen.**

Voor opnemen op:	Zet u de DIRECTION MODE schakelaar op:
Slechts één cassettekant	⇄
Beide kanten	⊂⊃

4 **Druk op de A+B REC toets.**
Beide decks komen in de opnamepauzestand te staan.

5 **Start de weergave van de geluidsbron die u wilt opnemen.**

6 **Stel zonodig of desgewenst het opnameniveau met de hand in (zie blz. 11).**

7 **Kies voor beide decks de kant waarop u wilt beginnen met opnemen.**

Voor opnemen vanaf:	Drukt u op:
De voorkant	▷
De achterkant	◁

8 **Druk op de ❚❚ PAUSE toets van deck B.**
Nu begint het gelijktijdig opnemen.

Stoppen met gelijktijdig opnemen

Druk bij beide decks de ■ stoptoets in.

Tip

Tijdens gelijktijdig opnemen kunt u de ❚❚ PAUSE toets en de ○ REC MUTING toets van deck B gebruiken voor beide decks tegelijk, maar de ❚❚ PAUSE toets en de ○ REC MUTING toets van deck A zullen in dit geval niet werken.

Opnemen van uw eigen muziekprogramma

— *RMS kopieerfunctie*

(alleen voor TC-WE675)

Overnemen van een muziekselectie van één cassette op een andere cassette gaat het eenvoudigst door het kopiëren van een zelfgemaakt RMS muziekprogramma (zie "Samenstellen van uw eigen muziekprogramma (RMS afspeelfunctie)" op blz. 8). Dit is overigens alleen mogelijk tijdens kopiëren met normale snelheid.

1 **Plaats de cassette met de oorspronkelijke bandopnamen in deck A en een voor opnemen geschikte cassette in deck B.**

Let op dat de wispreventienokjes van de cassette in deck B niet zijn uitgebroken.

2 **Programmeer de gewenste muziekstuknummers voor deck A (zie de aanwijzingen 1 t/m 5 op blz. 8).**

3 **Druk éénmaal op de HIGH/NORMAL toets om het cassettedeck gereed te zetten voor kopiëren met normale snelheid.**

4 **Kies de kant van de cassette in deck B waar u met kopiëren wilt beginnen.**

Voor opnemen op:	Drukt u op:
De voorkant	▷
De achterkant	◁

5 **Druk op de RMS/START toets of de ❚❚ PAUSE toets van de deck B om met RMS kopiëren te beginnen.**

Stoppen met RMS kopiëren

Druk op de ■ stoptoets van deck B. Uw muziekprogramma zal in het geheugen bewaard blijven, ook nadat het RMS kopiëren stopt.

Tips

- U kunt een onbespeeld bandgedeelte van 4 of meer seconden aanbrengen op de cassette in deck B, door na stap 4 eerst op de ○ REC MUTING opnamedempingstoets te drukken.

  Zie voor nadere bijzonderheden de paragraaf "Invoegen van onbespeelde bandgedeelten tijdens opnemen (opnamedemping)" op blz. 16.
- Er wordt aan het begin van het RMS kopiëren automatisch een pauze van 10 seconden op de band aangebracht als u:
  – begint met een nieuwe cassette in deck B;
  – begint met de cassetteband in deck B naar het begin terugspoelt, zodat het snelspoelen daar automatisch stopt.

Invoegen van onbespeelde bandgedeelten tijdens opnemen

— *opnamedemping*

U kunt een pauze van 4 seconden tussen iedere twee muziekstukken invoegen. Aan de hand van de tussenpauzes zult u gemakkelijk het begin van alle nummers kunnen terugvinden met de Multi-AMS zoekfunctie (zie blz. 8). Ook kunt u deze opnamedemping gebruiken om ongewenste geluiden, zoals applaus of reclame, van de band te wissen.

1 **Volg de stappen 1 t/m 5 van "Maken van bandopnamen" op blz. 10.**

Het opnemen begint.

2 **Druk op de ○ REC MUTING opnamedempingstoets bij het punt waar u een pauze wilt invoegen.**

In het uitleesvenster gaat de aanduiding "REC" knipperen en op de band wordt een onbespeeld gedeelte ingevoegd.

Na 4 seconden gaat de ❚❚ pauze-indicator aan en komt het cassettedeck in de opnamepauzestand te staan.

3 **Druk op de ❚❚ PAUSE toets wanneer u het opnemen wilt hervatten.**

Tip

Voor het invoegen van een pauze van meer dan 4 seconden, houdt de ○ REC MUTING opnamedempingstoets zo lang ingedrukt als u wilt. Na 4 seconden zal de "REC" aanduiding sneller gaan knipperen.
Wanneer u de ○ REC MUTING toets loslaat, gaat de ❚❚ pauze-indicator aan en komt het cassettedeck in de opnamepauzestand te staan.
Druk op de ❚❚ PAUSE toets wanneer u het opnemen wilt hervatten.

Gebruik van het CONTROL A1II bedieningssysteem

Dit cassettedeck is geschikt voor het CONTROL A1II bedieningssysteem.

Het CONTROL A1II bedieningssysteem is ontwikkeld ter vereenvoudiging van de bediening van stereo-installaties bestaande uit afzonderlijke Sony stereo-componenten. De CONTROL A1II aansluitingen verschaffen een speciale signaalbaan voor besturingssignalen, om automatische bedieningsfuncties mogelijk te maken die men gewoonlijk slechts op geïntegreerde systemen aantreft.

Op dit moment bieden de CONTROL A1II aansluitingen u met een Sony minidisc-recorder, CD-speler, versterker (of receiver) en cassettedeck het gemak van de automatische geluidsbronkeuze en de synchroon-opnamestart.

In de toekomst zal het CONTROL A1II aansluitsysteem gaan fungeren als een multifunctionele aansluitbus, waarmee u allerlei functies van verschillende componenten volautomatisch zult kunnen verrichten.

Opmerking

Het CONTROL A1II bedieningssysteem is zo ontworpen dat er geleidelijk meer en meer functies aan kunnen worden toegevoegd. Dit betekent echter niet dat de nieuwe functies ook beschikbaar zullen zijn op de aangesloten oudere apparatuur.

Compatibiliteit tussen het CONTROL A1II en CONTROL A1 systeem

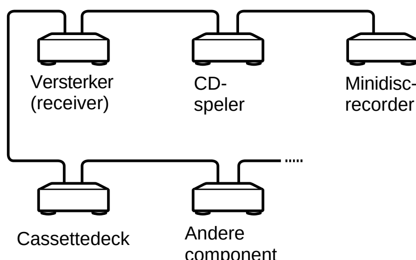
Het CONTROL A1II bedieningssysteem, dat het standaardsysteem is in de Sony 300-disc CD-wisselaar en andere recente Sony componenten, is een verbeterende uitvoering van het CONTROL A1 systeem. Componenten met CONTROL A1 aansluitingen zijn compatibel met componenten die voorzien zijn van CONTROL A1II aansluitingen en deze componenten kunnen dus met elkaar worden verbonden. In principe zijn de meeste functies die beschikbaar zijn met het CONTROL A1 bedieningssysteem ook beschikbaar met het CONTROL A1II systeem. Wanneer u echter componenten met CONTROL A1 aansluitingen verbindt met componenten met CONTROL A1II aansluitingen, kan het aantal functies dat geregeld kan worden in sommige gevallen beperkt zijn afhankelijk van de gebruikte componenten. Zie de gebruiksaanwijzingen die bij de componenten worden geleverd voor nadere bijzonderheden.

Wordt vervolgd

Aansluitingen voor het CONTROL A1II bedieningssysteem

Verbind met behulp van mono-snoeren met (2-polige) ministekkers de CONTROL A1II aansluitingen op het achterpaneel van elk apparaat in serie door. Zo kunt u maximaal 10 componenten die geschikt zijn voor het CONTROL A1II systeem onderling doorverbinden, in elke gewenste volgorde. Van elk type apparaat kunt u er echter slechts één tegelijk aansluiten (dus slechts 1 CD-speler, 1 minidisc-recorder, 1 cassettedeck en 1 receiver). (Afhankelijk van het model kan het wel eens mogelijk zijn meer dan één CD-speler of minidisc-recorder aan te sluiten. Zie voor nadere bijzonderheden de gebruiksaanwijzing van de betreffende componenten.)

Voorbeeld



In het CONTROL A1II bedieningssysteem lopen de bedieningssignalen beide kanten op, dus er is geen verschil tussen IN en OUT aansluitingen. Als een component meer dan een CONTROL A1II aansluiting heeft, kunt u naar keuze één hiervan gebruiken, of op elk ervan een verschillende geluidscomponent aansluiten.

Betreffende de aansluitsnoeren

Als bij een CONTROL A1II component geen aansluitsnoer voor dit bedieningssysteem wordt bijgeleverd, kunt u een los verkrijgbaar mono-snoer met (2-polige) ministekkers gebruiken van minder dan 2 meter lengte, zonder weerstand (zoals het Sony RK-G69HG aansluitsnoer).

Synchroon-opname vanaf een CD-speler

Met een druk op de SYNCHRO toets kunt u het opnemen van compact discs op het cassettedeck geheel synchroon starten met een Sony CD-speler die is aangesloten op de CONTROL A1II aansluiting, via een CONTROL A1II bedieningssnoer.

1 **Stel de geluidsbron-kiezer van uw versterker in op CD weergave.**

2 **Plaats een compact disc in de CD-speler.**

3 **Kies op de CD-speler de gewenste afspeelfunctie (CONTINUE, SHUFFLE of PROGRAM weergave).**

4 **Plaats een cassette in deck B.**

5 **Kies de kant(en) van de cassette waarop u wilt opnemen.**

Voor opnemen op:	Zet u de DIRECTION MODE schakelaar op:
Slechts één cassettekant	⇄
Beide kanten	⊂⊃ of RELAY

6 **Kies op deck B de kant waarop u wilt beginnen met opnemen.**

Voor opnemen vanaf:	Drukt u op:
De voorkant	▷
De achterkant	◁

7 **Druk op de SYNCHRO toets.**

Stoppen met synchroon opnemen

Druk op de ■ stoptoets van deck B of de CD-speler.

Tips

- Als het indicatorlampje van de SYNCHRO toets uitgaat nadat het lampje snel geknipperd heeft, dan is de geplaatste cassette niet geschikt voor opnemen omdat het wispreventienokje(s) van de cassette is (zijn) uitgebroken.
- De lengte van muziekstukken op een compact disc kan sterk variëren. Veel klassieke CD's bevatten muziekstukken die langer zijn dan een enkele cassettekant. In dat geval dient u de muziek van de compact disc handmatig op te nemen.
- Elke cassette die na het plaatsen nog niet is afgespeeld of waarop nog niet is opgenomen, wordt door het cassettedeck beschouwd als een nieuwe cassette, ook al is de band al halverwege opgespoeld. Voor het beginnen met de CD synchroon-opname zal het cassettedeck de band altijd eerst 10 seconden laten doorlopen, om zo de aanloopband van een nieuwe cassette over te slaan. Om nu te voorkomen dat de CD synchroon-opnamefunctie een overbodige tien seconden stilte ergens halverwege de band inlast, dient u te zorgen dat het deck de cassette niet als nieuw beschouwt, eenvoudigweg door de cassette na het plaatsen ongeveer tien seconden af te spelen of desgewenst een proefopname te maken.
- Als tijdens CD synchroon-opname het einde van de voorkant van de cassette (▷ gaat aan) wordt bereikt terwijl de DIRECTION MODE schakelaar op ⮂ of RELAY staat, dan stopt opnemen van het onderbroken muziekstuk onmiddellijk, de bandloop verandert van richting en het opnemen begint weer vanaf het begin van hetzelfde muziekstuk. Bij het bereiken van het einde van de achterkant van de cassette (◁ gaat aan) stopt de CD synchroon-opname geheel en stopt automatisch ook de weergave van de CD-speler.

Opmerkingen

- Om te voorkomen dat de opname van de compact disc wordt onderbroken, mag u tijdens de CD synchroon-opname geen van de bedieningstoetsen van de CD-speler indrukken.
- Bepaalde toetsen van het cassettedeck zullen niet werken tijdens CD synchroon-opname.

Automatische geluidsbronkeuze

Als u een voor het CONTROL A1II systeem geschikte Sony versterker (of receiver) via CONTROL A1II bedieningssnoeren (niet bijgeleverd) hebt aangesloten op andere Sony componenten, dan zal de geluidsbron-keuzeschakelaar van de versterker (of receiver) automatisch instellen op de juiste geluidsbron, zodra u op de weergavetoets van één van de aangesloten componenten drukt.

(Als u bij voorbeeld op de ▷ (weergavetoets) van het cassettedeck drukt terwijl er een CD wordt afgespeeld, zal de geluidsbron-keuzeschakelaar van de versterker automatisch overschakelen van CD naar TAPE.)

Opmerkingen

- Deze automatische geluidsbronkeuze werkt alleen als de componenten zijn aangesloten op de ingangsaansluitingen van de versterker (of receiver) die overeenkomen met de namen van de geluidsbron-keuzetoetsen. Op bepaalde receivers kunt u de namen van de geluidsbron-keuzetoetsen omschakelen. Zie in dat geval voor nadere bijzonderheden de gebruiksaanwijzing van de receiver.
- Tijdens opnemen mag u niet het afspelen starten van een andere component dan de opnamebron. Hierdoor zou namelijk de automatische geluidsbronkeuze overschakelen op de andere component.

Voorzorgsmaatregelen

Veiligheid

- Open onder geen enkele voorwaarde de behuizing van het cassettedeck, aangezien dit kan leiden tot elektrische schokken. Laat onderhoud en reparaties over aan de erkende vakman.
- Mocht er vloeistof of een voorwerp in het inwendige van het apparaat terechtkomen, verbreek dan de aansluiting op het stopcontact en laat het cassettedeck eerst door een deskundige nakijken alvorens dit weer in gebruik te nemen.

Stroomvoorziening

- Controleer, alvorens het cassettedeck in gebruik te nemen, of de bedrijfsspanning van het apparaat overeenkomt met de plaatselijke netspanning. De bedrijfsspanning van het cassettedeck staat vermeld op het naamplaatje op het achterpaneel van het apparaat.
- Het apparaat blijft op de voeding aangesloten zolang de stekker in het stopcontact zit, zelfs indien het apparaat zelf is uitgeschakeld.
- Verbreek de aansluiting van het netsnoer op het stopcontact wanneer u denkt het cassettedeck geruime tijd niet te gebruiken. Trek voor het verbreken van de aansluiting op het stopcontact altijd aan de stekker en nooit aan het snoer zelf.
- Het netsnoer mag alleen vervangen worden bij een erkend servicecentrum.

Bediening

- Een beveiligingsmechanisme zorgt dat de functietoetsen niet werken als de cassettehouder niet volledig gesloten is, als er geen cassette in de houder aanwezig is of als de cassette niet goed geplaatst is.
- Stop het bandtransport alvorens het cassettedeck uit te schakelen. Dit nalaten kan de band beschadigen.

Opstelling

- Plaats het cassettedeck op een plek met voldoende ventilatie om inwendige verhitting van het apparaat te voorkomen.
- Plaats het cassettedeck nooit:
  - op een zacht oppervlak of hoogpolig tapijt, aangezien hierdoor de ventilatieopeningen aan de onderzijde geblokkeerd kunnen worden;
  - in de buurt van een warmtebron;
  - op een plaats waar het blootstaat aan direct zonlicht;
  - op een hellend oppervlak;
  - in een stoffige omgeving of ergens waar het blootgesteld wordt aan mechanische schokken of trillingen.

Reinigen van het cassettedeck

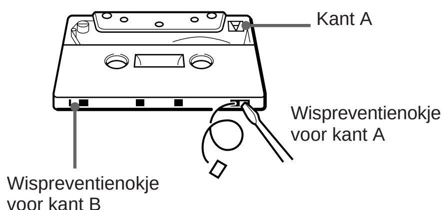
Veeg de behuizing, het voorpaneel en de bedieningsorganen schoon met een zachte doek, licht bevochtigd met een mild schoonmaakmiddel. Gebruik geen schuurspons of schuurmiddelen en ook geen oplosmiddelen zoals wasbenzine of alcohol (spiritus).

Mocht u vragen of problemen met de bediening van het apparaat hebben die in deze gebruiksaanwijzing niet aan de orde komen, aarzel dan niet contact op te nemen met de dichtstbijzijnde Sony handelaar.

Opmerkingen betreffende cassettes

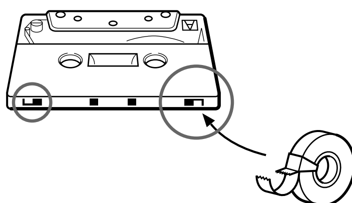
Beveiligen van de opnamen op kant A of B

Breek het betreffende wispreventienokje eruit.

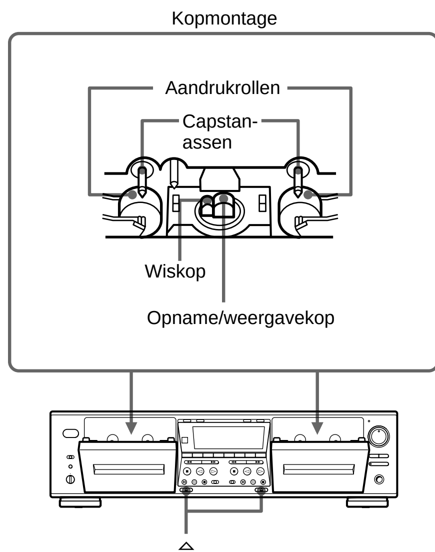


Een eenmaal beveiligde cassette weer geschikt maken voor opname

Bedek de ontstane opening(en) met plakband.



Reinigen van de koppen en het bandloopwerk



De koppen en het bandloopwerk van het cassettedeck dienen om de tien gebruiksuren gereinigd te worden, anders kunnen de volgende problemen ontstaan:

- verminderde geluidskwaliteit
- verminderde geluidssterkte
- overmatige snelheidsfluctuaties
- wegvallend geluid
- onvolledig wissen
- tegenvallende opnameresultaten

Om echter verzekerd te kunnen zijn van de beste opnamekwaliteit, verdient het aanbeveling de koppen en het bandloopwerk vóór iedere opname te reinigen.

1 **Druk op de ≜ uitwerptoets om de cassettehouder te openen.**

2 **Schakel het cassettedeck uit en veeg de koppen, de aandrukrollen en de capstan-assen schoon met een wattenstaafje, licht bevochtigd met wat spiritus of speciale cassettedeck-reinigingsvloeistof, in de audiohandel verkrijgbaar.**

Demagnetiseren van de koppen

Na 20 à 30 gebruiksuren, of wanneer u een verlies aan hoge tonen en/of een toename van ruis hoort, dient u de bandkoppen te demagnetiseren met een in de audio-handel verkrijgbaar demagnetiseerapparaatje. Zie voor de bediening de handleiding van het demagnetiseerapparaatje.

Verhelpen van storingen

Mochten zich bij het gebruik van het cassettedeck de volgende problemen voordoen, loop dan deze lijst van controlepunten na en u zult de storing veelal eenvoudig kunnen verhelpen. Blijft het probleem echter onopgelost, neem dan contact op met uw dichtstbijzijnde Sony handelaar.

De functietoetsen werken niet.

- Het cassettedeck is net ingeschakeld en zal dan ca. 3 seconden lang niet werken. Wacht tot de ❚❚ aanduiding stopt met knipperen.
- Controleer of de cassette op de juiste wijze in de houder is geplaatst en of de cassettehouder goed gesloten is.

Het afspelen of opnemen begint niet.

- Er is geen cassette in de houder aanwezig.
- Het einde van de band is bereikt.
- De band hangt te los. Trek de lussen in de band strak.
- Het wispreventienokje voor de betreffende cassettekant is eruitgebroken (zie blz. 20).
- Controleer of de instellingen van de versterker juist zijn.
- Controleer of alle aansluitingen van het cassettedeck in orde zijn.
- Vervuilde koppen en/of bandloopwerk. Reinig deze onderdelen (zie blz. 21).
- De opname/weergavekop is gemagnetiseerd. Demagnetiseer de kop (zie blz. 21).

Overmatige snelheidsfluctuaties of wegvallend geluid.

- De capstan-assen en de aandrukrollen zijn vuil. Reinig deze onderdelen (zie blz. 21).

Terugvallende geluidssterkte, wegvallend geluid en slechte weergave van de hoge tonen/ Onvolledig wissen/Ruis en bijgeluiden.

- De opname/weergavekop of wiskop en het bandloopwerk is vuil. Reinig deze onderdelen (zie blz. 21).
- De opname/weergavekop of wiskop is gemagnetiseerd. Demagnetiseer deze onderdelen (zie blz. 21).

Brom of andere storende geluiden.

- Het cassettedeck staat te dicht bij een TV-toestel of videorecorder. Zet de audio- en de video-apparatuur verder uit elkaar.
- Het cassettedeck staat op of onder de versterker. Zet deze apparaten verder uit elkaar.

De bandloop stopt voordat de band geheel is op- of teruggespoeld.

- De band hangt te los. Trek de lussen in de band strak.
- Als er een “M” in het uitleesvenster wordt aangegeven, drukt u net zovaak op de MEMORY toets totdat de “M” verdwijnt.
- De cassette is kromgetrokken. Gebruik een andere cassette.

De Multi-AMS zoekfunctie werkt niet naar behoren.

- Binnen een muziekstuk is er een lange pauze, een bijzonder zachte passage, een passage met alleen zeer lage tonen, of een zeer geleidelijk opkomend of wegstervend geluid.
- Een pauze tussen de muziekstukken is minder dan 4 seconden lang. Voeg een pauze van 4 seconden in met behulp van de ○ REC MUTING opnamedempingstoets.
- De geluidssterkte van het linker en rechter kanaal is zeer verschillend.
- Er klinkt teveel geluid in een pauze tussen de muziekstukken.
- De ▶▶ (of ◀◀) snelspoeltoets is te kort voor het eind of te snel na het begin van een muziekstuk ingedrukt.

Tijdens afspelen geeft de Dolby NR ruisonderdrukking geen goede klank.

- De snelheidsregeling is ingeschakeld, zodat de toonhoogte van het geluid is verschoven. Druk nogmaals op de PITCH CONTROL knop om de snelheidsregeling uit te schakelen.

Bij het snelspoelen klinken er bijzonder veel bijgeluiden.

- Lawaaiig snelspoelen kan bij bepaalde cassettes voorkomen, maar het wijst niet op mechanische problemen.

Technische gegevens

Systeem

Snelspoeltijd: Ca. 100 sec. (met een Sony C-60 cassette)

Signaal/ruisverhouding (bij piekniveau, gewogen, zonder Dolby NR ruisonderdrukking)
55 dB, met een Sony TYPE I cassette
57 dB, met een Sony TYPE II cassette
58 dB, met een Sony TYPE IV cassette

Verbetering in de signaal/ruisverhouding
Met Dolby B NR ruisonderdrukking: Ca. 5 dB bij 1 kHz, 10 dB bij 5 kHz
Met Dolby C NR ruisonderdrukking: Ca. 15 dB bij 500 Hz, 20 dB bij 1 kHz

Harmonische vervorming: 0,4% (met een Sony TYPE I cassette): 160 nWb/m, 315 Hz, derde harmonische vervorming)
1,8% (met een Sony TYPE IV cassette): 250 nWb/m, 315 Hz, derde harmonische vervorming)

Frequentiebereik (zonder Dolby NR ruisonderdrukking): 30 - 16.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 - 17.000 Hz (±6 dB), met een Sony TYPE I cassette
30 - 17.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 - 18.000 Hz (±6 dB), met een Sony TYPE II cassette
30 - 19.000 Hz (±3 dB, IEC), 20 - 20.000 Hz (±6 dB), 30 - 13.000 Hz (±3 dB, -4 dB opname), met een Sony TYPE IV cassette

Snelheidsfluctuaties
TC-WE675: ±0,13% Piek gewogen (IEC)
0,1% RMS gewogen (NAB)
±0,2% Piek gewogen (DIN)
TC-WE475: ±0,15% Piek gewogen (IEC)
0,1% RMS gewogen (NAB)
±0,2% Piek gewogen (DIN)

Instelbereik snelheidsregeling
Ca. –30 tot +30%

Ingangen

Lijningangen (tulpstekkerbussen)
Gevoeligheid 0,16 V, ingangsimpedantie 47 kohm

Uitgangen

Lijnuitgangen (tulpstekkerbussen)
Nominale uitgangsspanning 0,5 V bij een belastingsimpedantie van 47 kohm, belastingsimpedantie meer dan 10 kohm

Hoofdtelefoon (stereo klinkstekkerbus)
Uitgangsniveau 0,25 mW bij een belastingsimpedantie van 32 ohm

Algemeen

Stroomvoorziening
Modellen voor de Verenigde Staten en Canada: 120 V wisselstroom, 60 Hz
Modellen voor Europa: 230 V wisselstroom, 50/60 Hz
Modellen voor Australië: 240 V wisselstroom, 50/60 Hz
Overige modellen: 120/220/230-240 V wisselstroom, 50/60 Hz Instelbaar met spanningskiezer

Stroomverbruik
TC-WE675: 22 watt
TC-WE475: 18 watt
Afmetingen (b/h/d): Ca. 430 × 120 × 300 mm
Gewicht
TC-WE675: 4,2 kg

Bijgeleverd toebehoren

Audio-aansluitsnoeren (2)
CONTROL A1II bedieningssnoer (1)*
* Wordt alleen bijgeleverd bij de modellen voor Canada.

Los verkrijgbaar toebehoren

Afstandsbediening RM-J910
Neem contact op met uw dichtstbijzijnde Sony handelaar voor nadere informatie betreffende de verkrijgbaarheid van de afstandsbediening.

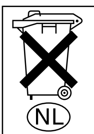
Wijzigingen in ontwerp en technische gegevens voorbehouden, zonder kennisgeving.

Varning

Utsätt inte denna apparat för regn eller fukt, eftersom det medför risk för brand eller elstötar.

Se till att anläggningens ventilationshål inte är förtäckta av tidningar, dukar, gardiner eller liknande. Det medför risk för brand. Ställ heller aldrig tända stearinljus ovanpå anläggningen.
Ställ aldrig vätskefyllda behållare som t.ex. blomvaser ovanpå apparaten, eftersom det medför risk för brand eller elstötar.

Installera inte anläggningen i ett slutet utrymme som t.ex. i en bokhylla eller inuti ett skåp.



Kasta aldrig batterier, utan ta hand om dem enligt gällande bestämmelser för miljöfarligt avfall.

Angående denna bruksanvisning

Instruktionerna i denna bruksanvisning gäller modellerna TC-WE675 och WE475. Kontrollera modellnumret på baksidan av kassettdäcket. I figurerna i denna bruksanvisning visas TC-WE675. Eventuella skillnader i användningssättet är tydligt markerade i texten, t.ex. “Gäller endast TC-WE675”.

Innehållsförteckning

De olika delarna

Allra först

Spela en kassett

Spela in på en kassett

Övrigt

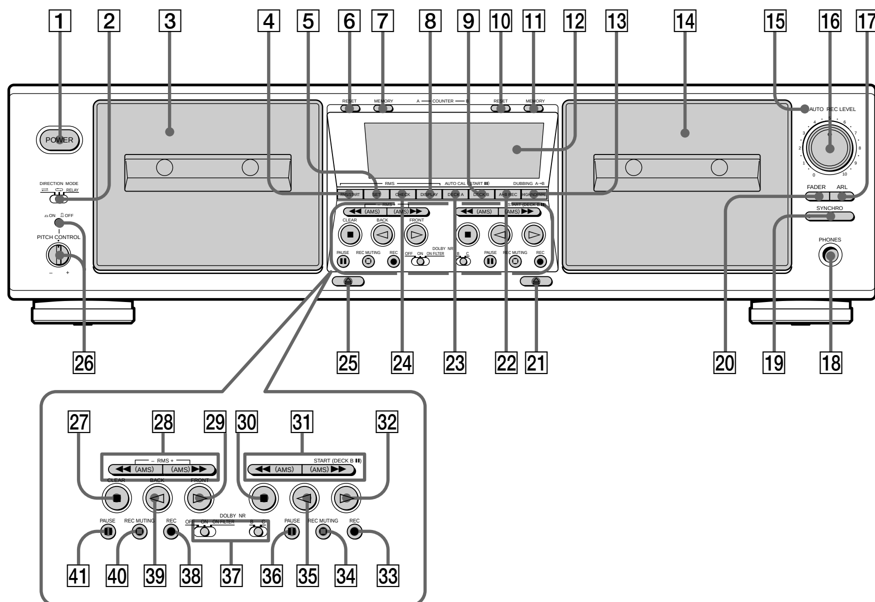
SE

Delarnas namn är listade i alfabetisk ordning.

Se sidorna inom parentes för närmare detaljer.

Huvudenheten

TC-WE675

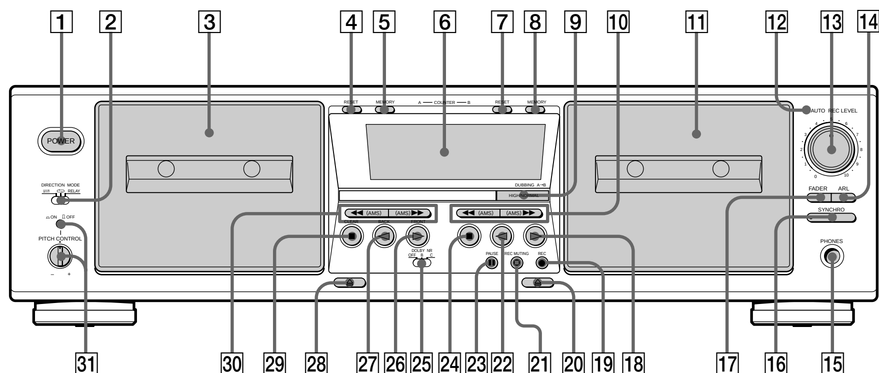


A + B REC (Inspelning på båda däcken samtidigt) 22 (15)
ARL (Automatisk inställning av inspelningsnivån) 17 (12)
AUTO-indikator 15 (10, 12)
CHECK (Kontroll av programordningen) 24 (9)
DECK A (Valknapp för däck A) 23 (11)
DECK B (Valknapp för däck B) 9 (11)
DIRECTION MODE (Bandvändningssätt) 2 (7, 10)
Display 12
DISPLAY (Väljare för vad som ska visas på displayen) 8 (9)
DOLBY NR (Dolby brusreducering) 37 (7, 10)
Däck A 3 (7, 20)
Däck B 14 (10, 20)
FADER (In/uttoning) 20 (13)
HIGH/NORMAL (Kopieringshastighet) 13 (14)
MEMORY (Lagring av en viss bandposition i minnet för däck A) 7 (8)
MEMORY (Lagring av en viss bandposition i minnet för däck B) 11 (8)
PHONES jack (Hörlursuttag) 18
PITCH CONTROL (Tonhöjdskontroll) 26 (7)
POWER (Strömbrytare) 1 (7, 10)
REC LEVEL (Inspelningsnivå) 16 (11, 12)
RESET (Nollställning av räkneverket på däck A) 6 (8)
RESET (Nollställning av räkneverket på däck B) 10 (8)
RMS/START (Programspelstart) 4 (8, 16)
SET (Lagring av låtar i minnet) 5 (9)
SYNCHRO (Synkroniserad CD-inspelning) 19 (18)

BESKRIVNING AV KNAPPARNA

⏏ (Utmatning på däck B) 21 (7, 10, 21)
⏏ (Utmatning på däck A) 25 (7, 10, 21)
■ (Stopp på däck A)/CLEAR (Radering) 27 (7, 9, 10, 12)
▶▶ (Snabbspolning framåt)/AMS/RMS +/◀◀ (Snabbspolning bakåt)/AMS/RMS – (på däck A) 28 (7, 8)
▷ (Spelstart på däck A)/FRONT (Framsidan) 29 (7, 8, 10, 11)
■ (Stopp på däck B) 30 (7, 10, 12)
▶▶ (Snabbspolning framåt)/AMS/◀◀ (Snabbspolning bakåt)/AMS (på däck B) 31 (7, 8)
▷ (Spelstart på däck B) 32 (7, 10, 11)
● REC (Inspelning på däck B) 33 (10)
○ REC MUTING (Tyst inspelning på däck B) 34 (16)
◁ (Spelning av baksidan i däck B) 35 (7, 10, 11)
❚❚ PAUSE (Paus på däck B) 36 (7, 10, 11)
● REC (Inspelning på däck A) 38 (10)
◁ (Spelning av baksidan i däck A)/BACK 39 (7, 8, 10, 11)
○ REC MUTING (Tyst inspelning på däck A) 40 (16)
❚❚ PAUSE (Paus på däck A) 41 (7, 10, 11)

TC-WE475



ARL (Automatisk inställning av inspelningsnivån) 14 (12)

AUTO-indikator 12 (10, 12)

DIRECTION MODE (Bandvändningssätt) 2 (7, 10)

Display 6

DOLBY NR (Dolby brusreducering) 25 (7, 10)

Däck A 3 (7, 20)

Däck B 11 (10, 20)

FADER (In/uttoning) 17 (13)

HIGH/NORMAL (Kopieringshastighet) 9 (14)

MEMORY (Lagring av en viss bandposition i minnet för däck A) 5 (8)

MEMORY (Lagring av en viss bandposition i minnet för däck B) 8 (8)

PHONES jack (Hörlursuttag) 15

PITCH CONTROL (Tonhöjdskontroll) 31 (7)

POWER (Strömbrytare) 1 (7, 10)

REC LEVEL (Inspelningsnivå) 13 (11, 12)

RESET (Nollställning av räkneverket på däck A) 4 (8)

RESET (Nollställning av räkneverket på däck B) 7 (8)

SYNCHRO (Synkroniserad CD-inspelning) 16 (18)

BESKRIVNING AV KNAPPARNA

▶▶ (Snabbspolning framåt)/AMS/ ◀◀ (Snabbspolning bakåt)/AMS (på däck B) 10 (7, 8)

▷ (Spelstart på däck B) 18 (7, 10)

● REC (Inspelning på däck B) 19 (10)

⏏ (Utmatning på däck B) 20 (7, 10, 21)

○ REC MUTING (Tyst inspelning på däck B) 21 (16)

◁ (Spelning av baksidan i däck B) 22 (7, 10)

❚❚ PAUSE (Paus på däck B) 23 (7)

■ (Stopp på däck B) 24 (7, 10)

▷ (Spelstart på däck A) 26 (7)

◁ (Spelning av baksidan i däck A) 27 (7)

⏏ (Utmatning på däck A) 28 (7)

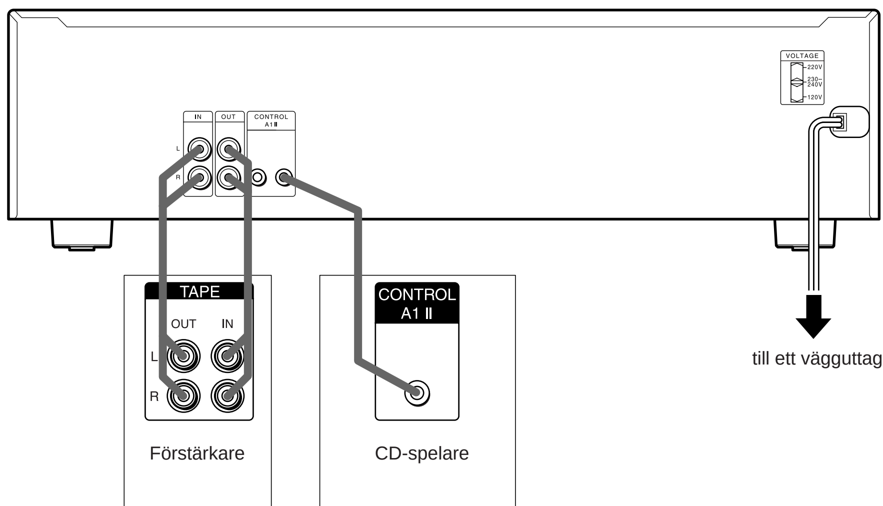
■ (Stopp på däck A) 29 (7)

▶▶ (Snabbspolning framåt)/AMS / ◀◀ (Snabbspolning bakåt)/AMS (på däck A) 30 (7, 8)

Anslutning

I detta avsnitt beskrivs hur man ansluter kassettdäcket till en förstärkare eller en CD-spelare som är försedd med CONTROL A1II-uttag. Var noga med att stänga av alla komponenter innan du börjar göra några anslutningar.

Anslutningar



Anslutning av kassettdäcket till en förstärkare

Anslut förstärkaren till IN/OUT-uttagen med hjälp av de medföljande ljudkablarna.

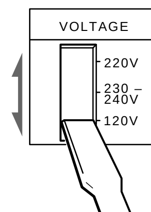
Var noga med att sätta i ljudkablarnas färgkodade kontakter i uttag med samma färg: Röda kontakter i röda uttag (för höger kanal), och vita kontakter i vita uttag (för vänster kanal). Var även noga med att sticka in kontakterna så långt det går för att undvika brum och andra störningar.

Anslutning av kassettdäcket till en CD-spelare med CONTROL A1II-uttag

Se “Hur man använder styrsystemet CONTROL A1II” på sidan 17 för närmare detaljer.

Ställ in spänningsomkopplaren (gäller endast modeller som är försedda med en spänningsomkopplare)

Kontrollera att spänningsomkopplaren på kassettdäckets baksida är inställd på den lokala nätspänningen. Ställ annars om spänningsomkopplaren till rätt läge med hjälp av en skruvmejsel innan du sätter i stickkontakten i vägguttaget.



Nätanslutning

Sätt i stickkontakten i vägguttaget.

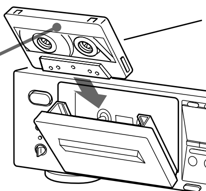
Observera

Installera systemet så att nätkabeln omedelbart kan dras ur vägguttaget om problem uppstår.

Spela en kassett

1 Slå på förstärkaren och ställ in den på kassettläget.

2 Tryck på POWER, tryck in ≜ helt så att kassetthållaren öppnas, och sätt i en kassett.



3 Ställ in DIRECTION MODE på önskat bandvändningssätt.

För att spela	Ställ in
Bara en sida	⇄
Båda sidorna gång på gång [1]	⊂⊃
Banden i båda däcken i tur och ordning [1]	RELAY

[1] Kassettdäcket (däcken) stannar efter fem spelningsomgångar.

4 Tryck på ▷.

Bandet börjar spelas. Justera volymen på förstärkaren.

Tryck aldrig på POWER eller ≜ medan bandet är i rörelse. Då kan bandet skadas.

För att	Tryck på
Avbryta spelningen	■
Börja spela baksidan	◁
Göra en paus	❚❚ PAUSE. Tryck en gång till på knappen för att fortsätta spela bandet.
Snabbspola framåt eller bakåt	▶▶ eller ◀◀ när däcket är stoppat.
Ta ut kassetten	≜ efter att du först stoppat däcket.

Tips

- Tryck in PITCH CONTROL-ratten för att aktivera tonhöjdskontrollfunktionen och vrid sedan ratten medurs för att höja tonhöjden eller moturs för att sänka den.
  Det går att justera tonhöjden under spelning på däck A eller under kopiering på normal hastighet (men inte under RMS-spelning [2] eller RMS-kopiering [2]).
  [2] Gäller endast TC-WE675.
- För att spela ett band som är inspelat med Dolby [3] brusreducering (NR) ställer man in DOLBY NR på ON (gäller endast TC-WE675) och väljer samma läge som bandet är inspelat med — B eller C.
  [3] “Dolby”, “HX Pro” och dubbel-D-symbolen är registrerade varumärken som tillhör Dolby Laboratories.

Sökning efter låtar

— *Multi-AMS/Automatisk spelstart/ Minnesspelning*

Det går att spola fram/tillbaka bandet till början på efterföljande/tidigare låtar inom ett område på 30 låtar (AMS = Automatisk musiksökning) eller att snabbt spola till början på bandet (Automatisk spelstart). Det går även att spola till ett visst ställe var som helst på bandet (Minnesspelning).

Observera

Kontrollera riktningsindikatorn på det däck som används. Tryck på de knappar som anges inom parentes för att söka efter låtar på baksidan (när ◁ lyser).

För att hitta	Tryck på
Början på nästa eller en efterföljande låt (Multi-AMS)	▶▶ (eller ◀◀) önskat antal gånger under spelningens gång. För att t.ex. hoppa fram 2 låtar trycker man två gånger.
Början på den låt som håller på att spelas (Multi-AMS)	◀◀ (eller ▶▶) en gång under spelningens gång.
Början på tidigare låtar (Multi-AMS)	◀◀ (eller ▶▶) önskat antal gånger under spelningens gång. För att t.ex. hoppa tillbaka 2 låtar trycker man tre gånger.
Början på bandet (Automatisk spelstart)	MEMORY upprepade gånger tills "M" släcks på displayen. Tryck sedan på ◀◀ (eller ▶▶) medan du håller ▷ (respektive ◁) intryckt.
Ett visst ställe på bandet (Minnesspelning)	MEMORY upprepade gånger tills "M" tänds på displayen. Leta upp önskat ställe och tryck på RESET för att nollställa räkneverket och lagra det stället i minnet.För att hitta stället som är lagrat i minnet och börja spela bandet därifrån trycker man på ◀◀ (eller ▶▶) medan man håller ▷ (respektive ◁) intryckt. (Tryck på ◀◀ eller ▶▶ för att stanna bandet vid "0000".)

Observera

- Det kan hända att Multi-AMS-funktionen inte fungerar om:
  - det blanka mellanrummet mellan två låtar är kortare än 4 sekunder.
  - det förekommer passager med bara låga frekvenser eller på väldigt låg volym mitt i en låt.
  - signalstyrkan är väldigt olika för höger och vänster kanal.
- Det går inte att använda Multi-AMS-funktionen på det ena däcket medan det andra däcket används för spelning eller inspelning (utom kopiering) eller är i pausläge.
- Även om DIRECTION MODE är inställd på ⊂⊃ stannar däcket när den nuvarande sidan tar slut under Multi-AMS-sökning.
- Räkneverket nollställs till "0000" när man stänger av kassettdäcket.

Gör ditt eget program

— *RMS-spelning*

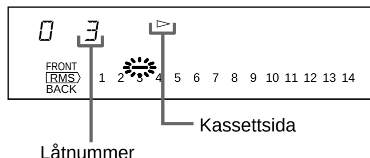
(gäller endast TC-WE675)

Genom att mata in ett program går det att spela låtarna på bandet i däck A i vilken ordning du vill. Med RMS-funktionen (Random Music Sensor) går det att mata in ett program på upp till 28 låtar bland låt nummer 1 till 14 på respektive sida på bandet.

1 **Tryck på RMS/START.**
"RMS" tänds och en markör börjar blinka på displayen.

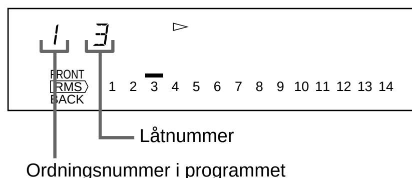
2 **Tryck på ◁ (BACK) eller ▷ (FRONT) för att välja bandsida.**
◁ respektive ▷ tänds på displayen.

3 **Tryck upprepade gånger på ◀◀ eller ▶▶ tills önskat låtnummer visas på displayen.**



4 Tryck på SET för att lagra ditt val i minnet.

Om du vill programmera in samma låt en gång till så tryck en gång till på SET.



5 Upprepa steg 2 till 4 för att programmera in ytterligare låtar.

Om "FULL" tänds på displayen

Det betyder att du redan har programmerat in 28 låtar så att det inte går att programmera in fler.

6 Tryck på RMS/START för att börja spela programmet.

Toppnivåmätarna tänds på displayen.

För att stoppa RMS-spelningen

Tryck en gång på ■ (CLEAR). RMS-programmet finns fortfarande kvar i minnet. Tryck på RMS/START för att återuppta RMS-spelningen.

För att stänga av RMS-spelningen

Tryck upprepade gånger på ■ (CLEAR) tills toppnivåmätarna tänds på displayen eller mata ut kassetten i däck A. När man stänger av RMS-spelningen raderas RMS-programmet ur minnet.

För att växla mellan RMS-skärmen och toppnivåmätarna på displayen

Tryck på DISPLAY.

Tips

Om du vill spela samma program en gång till när RMS-spelningen är färdig så tryck på RMS/START.

Observera

- Under RMS-spelning fungerar bara knapparna CHECK, DISPLAY och ■ på däck A, och ■, ◀◀ och ▶▶ på däck B.
- Det kan hända att RMS-funktionen inte fungerar ordentligt om det blanka mellanrummet mellan låtarna är för kort.
- Om det blanka mellanrummet mellan två låtar är väldigt långt kan det hända att bandet snabbspolas över en del av mellanrummet.
- Om programmet innehåller numret på en låt som inte finns på bandet kommer däcket att hoppa över det numret under RMS-spelningen.

Kontroll av låtordningen i programmet

Tryck på CHECK.

Varje gång du trycker på knappen visas låtnumren på displayen i den ordning de är inprogrammerade. Efter den sista låten i programmet visas "End" på displayen.

För att lägga till låtar i slutet av programmet

Tryck en gång på ■ (CLEAR) och utför sedan steg 2 till 5 i "Gör ditt eget program (RMS-spelning)" på sidan 8.

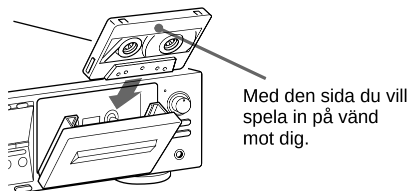
Observera

Kontakta närmaste Sony-handlare för närmare information om vilka stereo-receiver-fjärrkontroller det finns med RMS-förmåga.

Spela in på en kassett

1 **Slå på förstärkaren och sätt igång den ljudkälla du vill spela in ifrån.**

2 **Tryck på POWER, tryck in ⏏ helt så att kassetthållaren öppnas, och sätt i en kassett.** [1)]



1) På TC-WE675 går det att spela in på båda däcken.
På TC-WE475 går det bara att spela in på däck B.

3 **Ställ in DIRECTION MODE på önskat bandvändningssätt.**

För att spela in på	Ställ in
Bara en sida	⇄
Båda sidorna [2)]	⟲

2) Inspelningen avbryts när baksidan tar slut.

4 **Tryck på ● REC.**

▷ tänds för inspelning på den sida som är vänd mot dig. Om ▷ inte tänds så tryck en gång på ▷. Kassettdäcket ställer automatiskt in inspelningsnivån (se sidan 12). Stanna ljudkällan när AUTO-indikatorn tänts helt. Om du hellre vill ställa in inspelningsnivån för hand så se “Manuell inställning av inspelningsnivån” på sidan 11.

Tryck aldrig på POWER eller ⏏ medan bandet är i rörelse. Då kan bandet skadas.

5 **Tryck på ❚❚ PAUSE eller ▷.**

Inspelningen startar.

6 **Sätt igång ljudkällan.**

För att	Tryck på
Avbryta inspelningen	■
Börja spela in på baksidan	◁ två gånger i steg 5.
Göra en paus	❚❚ PAUSE. Tryck en gång till på knappen för att fortsätta spela in.
Ta ut kassetten	⏏ efter att du först stoppat inspelningen.

Tip

För att skydda inspelningar från att bli raderade av misstag kan man bryta av inspelningsskyddstappen (tapparna) från kassetten (se sidan 20).

För att spela in med Dolby brusreducering

Ställ in DOLBY NR på ON (gäller endast TC-WE675) och välj B eller C innan du börjar spela in.

För att spela in FM-sändningar med Dolby brusreducering (gäller endast TC-WE675)

Om FM-mottagningen är dålig så ställ in DOLBY NR på ON FILTER (multiplex-filter).

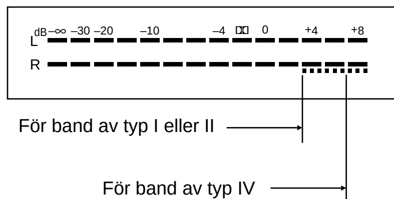
Tip

Dolby HX Pro [3)] används automatiskt vid inspelning. Distorsionen och bruset i den höga diskanten minskas för att ge ett ljud av högre kvalitet som låter bra även när man spelar bandet på andra kassettdäck.

3) Tillverkad på Dolby Laboratories-licens.
HX Pro headroom extension av Bang & Olufsen.
“Dolby”, “HX Pro” och dubbel-D-symbolen är registrerade varumärken som tillhör Dolby Laboratories.

Manuell inställning av inspelningsnivån

Vrid på REC LEVEL efter det att du tryckt på ● REC i steg 4 på sidan 10, så att toppnivåmätarna kommer upp i den rekommenderade nivån för den bandtypen. Stanna ljudkällan när du är färdig med inställningen, och fortsätt sedan med inspelningsproceduren från och med steg 5.



Observera

Även om du justerat inspelningsnivån kan det uppstå distorsion beroende på det material som spelas in. Vrid i så fall REC LEVEL moturs för att sänka inspelningsnivån.

Automatisk kalibrering av förmagnetiseringen och inspelningsnivån

(gäller endast TC-WE675)

Eftersom det finns många olika typer av kassetter på marknaden ställer kassettdäcket automatiskt in lämpliga ekvaliseringsegenskaper för respektive bandtyp (ATS: Automatisk bandtypsinställning). Det går dock att få ett ännu bättre inspelningsresultatet genom att automatiskt kalibrera förmagnetiseringsströmmen och inspelningsnivån.

1 **Sätt i den kassett du vill spela in på i något av däcken.**

Kontrollera att kassettens inspelningsskyddstappar inte är bortbrutna.

2 **Tryck på DECK A eller DECK B tills “CAL” tänds på displayen.**

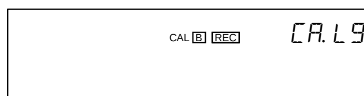
3 **Tryck på ▷ eller ◁ för att välja den bandsida du vill spela in på.**

För att välja	Tryck på
Framsidan	▷
Baksidan	◁

4 **Tryck på ❚❚ PAUSE.**

Den automatiska kalibreringsproceduren startar (dvs. inspelning av testtoner, återspolning och spelning).

Medan kalibreringen pågår räknar räkneverket ner från 9 till 0.



När den automatiska kalibreringen är färdig spolas bandet tillbaka till den ursprungliga positionen, räkneverket återgår till sitt vanliga visningssätt och kassettdäcket stannar.

forts.

Automatisk kalibrering av förmagnetiseringen och inspelningsnivån (forts.)

5 **Starta själva inspelningen (se sidan 10).**

För att avbryta den automatiska kalibreringsproceduren

Tryck på ■ på det däck du använder.

Om "A" eller "B" blinkar hela tiden

Den automatiska kalibreringsproceduren har avbrutits på grund av:

- Att bandet är slut. Byt bandriktning eller spola bandet till ett nytt ställe där det går att spela in testtonerna.
- Skadat band eller smutsiga tonhuvuden. Byt kassett eller rengör eller avmagnetisera tonhuvudena (se sidan 21).

Uppdatering av kalibreringsinställningen

Om du sätter i en kassett och "A CAL" eller "B CAL" tänds på displayen betyder det att det finns kalibreringsdata i det däcket för den bandtypen (I, II eller IV). Vi rekommenderar dock att du gör om den automatiska kalibreringen varje gång du sätter i en ny kassett, eftersom även kassetter av samma typ kan ha olika egenskaper.

Glöm inte att släcka "A CAL" eller "B CAL" på displayen genom att trycka på DECK A-knappen respektive DECK B-knappen innan du kalibrerar om däcket. Börja sedan från steg 2 i den automatiska kalibreringsproceduren.

Automatisk inställning av inspelningsnivån

— Automatisk inspelningsnivåinställning

Funktionen för automatisk inspelningsnivåinställning mäter automatiskt den högsta signalnivån och ställer in inspelningsnivån därefter. Funktionen för automatisk inspelningsnivåinställning fungerar under vanlig inspelning på vilket som helst av däcken, stafettinspelning* och samtidig inspelning*.

* Gäller endast TC-WE675.

1 **Utför steg 1 till 3 i "Spela in på en kassett" på sidan 10.**
Kontrollera att kassettens inspelningsskyddstappar inte är bortbrutna.

2 **Tryck på ● REC.**
AUTO-indikatorn blinkar och däcket ställer automatiskt in inspelningsnivån.
När väl inspelningsnivån har ställts in tänds AUTO-indikatorn helt.

3 **Tryck på ❚❚ PAUSE eller ▷.**
Inspelningen startar.

För att stänga av funktionen för automatisk inspelningsnivåinställning

Tryck på ARL eller vrid på REC LEVEL så att AUTO-indikatorn släcks. Om du gör någon av dessa manövrer under inspelningens gång fortsätter inspelningen, men med funktionen för automatisk inspelningsnivåinställning avstängd.

För att avbryta inspelningen

Tryck på ■.

Tips

- I följande fall bör du ställa in inspelningsnivån för hand med REC LEVEL:
  – Om det inte går att ställa in inspelningsnivån ordentligt eftersom det material som ska spelas in är alltför brusigt.
  – Om materialets signal är alltför låg och inspelningsnivån inte höjs.
    Under tysta passager i materialet som ska spelas in, t.ex. i klassisk musik, kan det hända att inspelningsnivån inte höjs på ett tag. Om du vet att det kommer ett avsnitt på högre nivå längre fram i musiken så spela det avsnittet först, så att inspelningsnivån blir rätt inställd.
  – Om inspelningsnivån inte sänks på länge. Det kan hända att funktionen för automatisk inspelningsnivåinställning inte fungerar ordentligt om du försöker spela in ljud via en grafisk equalizer som kan ge upphov till signaler på extremt hög nivå.
- För att undvika att inspelningsnivån ändras efter det att inspelningen startat bör du trycka på ● REC medan det starkaste avsnittet spelas i det material som ska spelas in. Det gör att inspelningen kommer att låta naturligare.
- Om du spelar igenom hela materialet efter det att AUTO-indikatorn slutat blinka och tänts helt kommer däcket att ställa in inspelningsnivån i förhållande till de starkaste signalerna i materialet.
- När inspelningen med funktionen för automatisk inspelningsnivåinställning är färdig förblir AUTO-indikatorn tänd och inspelningsnivån förblir oförändrad. Om du vill nollställa inställningen så gör något av följande;
  – Tryck på ARL så att AUTO-indikatorn släcks.
  – Vrid på REC LEVEL.
  – Stäng av kassettdäcket.

Intoning och uttoning

— In/uttoning

Det går att gradvis skruva upp inspelningsnivån i början av en inspelning (intoning) eller att gradvis skruva ner inspelningsnivån i slutet av en inspelning (uttoning).

Detta är praktiskt t.ex. när bandet tar slut och du inte vill att den sista låten ska bli tvärt avbruten mitt i.

För att	Gör så här:
Tona in	**1** Utför steg 1 till 4 i “Spela in på en kassett” på sidan 10. **2** Sätt igång ljudkällan och tryck på FADER på det ställe där du vill börja tona in ljudet. Under intoningen blinkar AUTO-indikatorn. När intoningen är färdig tänds AUTO-indikatorn om funktionen för automatisk inspelningsnivåinställning används, eller släcks om funktionen för automatisk inspelningsnivåinställning inte används.
Tona ut	Tryck på FADER under inspelningens gång på det ställe där du vill börja tona ut ljudet. När uttoningen är färdig blinkar “REC” på displayen och däcket går över i pausläge.

Observera

Det går inte att tona in eller ut när REC LEVEL-kontrollen är nedskruvad för hand till 0 (minimiläget) (se sidan 11).

Kassettkopiering

Det går att kopiera kassetten i däck A till däck B på normal eller hög hastighet.

1 Sätt i en inspelad kassett i däck A och ett tomt band i däck B.

Kontrollera att inspelningsskyddstapparna på kassetten i däck B inte är bortbrutna.

2 Välj inspelningssida(sidor).

För att spela in på	Ställ in DIRECTION MODE på
Bara en sida	⇄
Båda sidorna	⟲. Inspelningen på baksidan av bandet i däck B startar oberoende av hur långt bandet i däck A kommit.
	RELAY. Inspelningen på baksidan av bandet i däck B startar samtidigt som baksidan på bandet i däck A börjar spelas.

3 Välj kopieringshastighet.

För att kopiera på	Tryck på HIGH/NORMAL
Normal hastighet	En gång.
Hög hastighet	Två gånger.

"HIGH" respektive "NORM" tänds på displayen.
Däcket går över i kopieringspausläge.

4 Välj vilken sida kopieringen ska starta från.

För att börja spela in från	Tryck på
Framsidan	▷
Baksidan	◁

5 Tryck på ❚❚ PAUSE på däck B för att starta kopieringen.

För att avbryta kopieringen

Under	Tryck på
Kopiering på normal hastighet	■ på däck B.
Kopiering på hög hastighet	■ på vilket som helst av däcken.

Tips

- Under kopiering på hög hastighet fungerar bara knappen ■.
- Kopian spelas automatiskt in med samma inspelningsnivå och Dolby-läge som originalet i däck A, så du behöver inte själv ställa in inspelningsnivån eller Dolby-läget vid kopiering. Om du vill lyssna på ljudet under kopiering på normal hastighet bör du dock ställa in DOLBY NR på det läge som bandet i däck A är inspelat med (se sidan 7).
- Det går att justera tonhöjden för bandet som spelas i däck A. Se sidan 7.

Observera

Om en TV-apparat står alltför nära kassettdäcket kan det uppstå störningar vid kopiering på hög hastighet. Stäng i så fall av TV-n eller flytta apparaterna längre ifrån varandra.

Kopiering av bara vissa delar på bandet

Detta går bara att göra vid kopiering på normal hastighet.

1 Tryck på ■ på däck A vid början på det avsnitt du vill hoppa över.

Däck B går över i inspelningspausläge.

2 Leta fram det ställe på bandet i däck A från vilket du vill att kopieringen ska fortsätta och stanna bandet där.

3 Tryck på ❚❚ PAUSE på däck B för att fortsätta med kopieringen.

Inspelning på båda däcken i följd

— Stafettinspelning

(gäller endast TC-WE675)

Det går att göra en kontinuerlig inspelning som börjar på kassetten i däck A och slutar på kassetten i däck B.

1 **Sätt i tomma band i båda däcken.**
Kontrollera att kassetternas inspelningsskyddstappar inte är bortbrutna.

2 **Ställ in DOLBY NR (se sidan 10).**

3 **Ställ in DIRECTION MODE på RELAY.**

4 **Tryck på ● REC på däck A.**
Däck A går över i inspelningspausläge.

5 **Sätt igång ljudkällan.**

6 **Ställ in inspelningsnivån för hand om det behövs (se sidan 11).**

7 **Börja spela in.**

För att börja spela in från	Tryck på
Framsidan	▷ på däck A
Baksidan	◁ på däck B

För att avbryta stafettinspelningen

Under	Tryck på
Inspelning på däck A	■ på däck A
Inspelning på däck B	■ på däck A

Observera

Kontrollera att ▷ för däck B tänds på displayen. Om ▷ inte lyser så tryck en gång på ▷ på däck B. Annars kommer stafettinspelningen att avbrytas när inspelningen på baksidan av kassetten i däck B är färdig.

Inspelning av samma ljudkälla på båda däcken

— Samtidig inspelning

(gäller endast TC-WE675)

Det går att spela in samma material på kassetter i både däck A och B samtidigt.

1 **Sätt i tomma band i båda däcken.**
Kontrollera att kassetternas inspelningsskyddstappar inte är bortbrutna.

2 **Ställ in DOLBY NR (se sidan 10).**

3 **Välj inspelningssida (sidor).**

För att spela in på	Ställ in DIRECTION MODE på
Bara en sida	⇄
Båda sidorna	↻

4 **Tryck på A+B REC.**
Båda däcken går över i inspelningspausläge.

5 **Sätt igång ljudkällan.**

6 **Ställ in inspelningsnivån för hand om det behövs (se sidan 11).**

7 **Välj vilken sida inspelningen ska starta på i båda däcken.**

För att börja spela in från	Tryck på
Framsidan	▷
Baksidan	◁

8 **Tryck på ❚❚ PAUSE på däck B.**
Den samtidiga inspelningen startar.

För att avbryta den samtidiga inspelningen

Tryck på ■ på båda däcken.

Tip

Under samtidig inspelning gäller knapparna ❚❚ PAUSE och ○ REC MUTING på däck B för båda däcken, men inte ❚❚ PAUSE och ○ REC MUTING på däck A.

Spela in ditt eget program

— RMS-kopiering

(gäller endast TC-WE675)

Du kan spela in det RMS-program du matat in (se “Gör ditt eget program (RMS-spelning)” på sidan 8). Detta fungerar bara på normal hastighet.

1 **Sätt i en inspelad kassett i däck A och ett tomt band i däck B.**
Kontrollera att inspelningsskyddstapparna på kassetten i däck B inte är bortbrutna.

2 **Programmera in låtar på däck A (se steg 1 till 5 på sidan 8).**

3 **Tryck en gång på HIGH/NORMAL för att ställa däcket i kopieringspausläge.**

4 **Välj vilken sida på bandet i däck B du vill spela in på.**

För att börja spela in på	Tryck på
Framsidan	▷
Baksidan	◁

5 **Tryck på RMS/START eller ❚❚ PAUSE på däck B för att starta RMS-kopieringen.**

För att avsluta RMS-kopieringen

Tryck på ■ på däck B. RMS-programmet finns kvar i minnet även efter det att RMS-kopieringen är färdig.

Tips

- Det går att skjuta in blanka mellanrum på 4 sekunder eller mer mellan låtarna på bandet i däck B genom att trycka på ○ REC MUTING efter steg 4.
  Se “Inskjutning av blanka mellanrum under inspelningens gång (Tyst inspelning)” på sidan 16 för närmare detaljer.
- Det skjuts automatiskt in ett blankt mellanrum på 10 sekunder på bandet om du startar RMS-kopieringen efter att:
  – du satt i en ny kassett i däck B.
  – bandet i däck B spolats tillbaka ända till början och sedan stannat automatiskt.

Inskjutning av blanka mellanrum under inspelningens gång

— Tyst inspelning

Det går att skjuta in 4 sekunder långa mellanrum mellan låtarna. Sådana blanka mellanrum gör det sedan möjligt att hitta början på låtarna med hjälp av Multi-AMS-funktionen (se sidan 8). Det går även att använda denna funktion för att radera oönskade avsnitt på bandet.

1 **Utför steg 1 till 5 i “Spela in på en kassett” på sidan 10.**
Inspelningen startar.

2 **Tryck på ○ REC MUTING på det ställe där du vill skjuta in ett blankt mellanrum.**
“REC” blinkar på displayen och ett blankt mellanrum spelas in på bandet.
Efter 4 sekunder tänds ❚❚ och kassettdäcket går över i inspelningspausläge.

3 **Tryck på ❚❚ PAUSE för att fortsätta spela in.**

Tip

Om du vill skjuta in ett längre tyst mellanrum än 4 sekunder så håll ○ REC MUTING intryckt så länge du vill. Efter 4 sekunder börjar “REC” blinka fortare. När du släpper ○ REC MUTING tänds ❚❚ och kassettdäcket går över i inspelningspausläge.
Tryck på ❚❚ PAUSE för att fortsätta spela in.

Hur man använder styrsystemet CONTROL A1II

Detta kassettdäck är kompatibelt med styrsystemet CONTROL A1II.

Styrsystemet CONTROL A1II är designat för att förenkla styrningen av ljudanläggningar som består av separata Sony-komponenter. CONTROL A1II-anslutningar gör det möjligt att skicka styrsignaler för olika automatiska manövrer och styrfunktioner som annars bara brukar finnas på integrerade anläggningar.

För närvarande gör CONTROL A1II-anslutningar mellan en Sony MD-spelare, CD-spelare, förstärkare (receiver) och ett kassettdäck det möjligt att använda automatiskt val av ljudkälla och att göra synkroniserade inspelningar.

I framtiden kommer CONTROL A1II-anslutningarna att fungera som en mångsidig buss för att styra olika funktioner på respektive komponent.

Observera

Styrsystemet CONTROL A1II är designat för att förbli kompatibelt efterhand som styrsystemet uppgraderas med nya funktioner. Det kan dock hända att äldre komponenter inte kommer att vara kompatibla med de nya funktionerna.

Kompatibilitet mellan CONTROL A1II och CONTROL A1

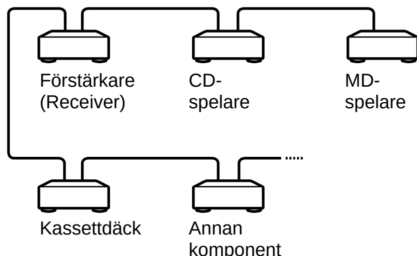
Styrsystemet CONTROL A1 har uppgraderats till CONTROL A1II som är det standardsystem som används på SONYs CD-växlare för 300 skivor och andra nyare Sony-komponenter. Komponenter med CONTROL A1-uttag är kompatibla med komponenter med CONTROL A1II, och går att koppla ihop med dem. I princip går de flesta funktioner som går att använda med styrsystemet CONTROL A1 även att använda med styrsystemet CONTROL A1II. När komponenter med CONTROL A1-uttag kopplas samman med komponenter med CONTROL A1II-uttag kan det dock finnas vissa begränsningar för vilka funktioner som går att styra beroende på komponenterna. Se bruksanvisningen till respektive komponent för närmare detaljer.

forts.

Anslutningar för styrsystemet CONTROL A1II

Sätt i de tvåpoliga monokablarna med minikontakter i serie i CONTROL A1II-uttagen på baksidan av respektive komponent. Det går att koppla ihop upp till tio CONTROL A1II-kompatibla komponenter i valfri ordning, men observera att det bara går att koppla in en enda komponent av varje typ (dvs. en CD-spelare, en MD-spelare, ett kassettdäck och en receiver). (Det kan hända att det går att koppla in mer än en CD-spelare eller MD-spelare beroende på modellen. Se bruksanvisningen till respektive komponent för närmare detaljer.)

Exempel



I styrsystemet CONTROL A1II går signalerna i båda riktningarna, så det finns ingen skillnad mellan ingångar och utgångar. Om en komponent har mer än ett CONTROL A1II-uttag kan du använda vilket som helst av dem, eller ansluta olika komponenter till de olika uttagen.

Angående anslutningskablar

Om det inte medföljer någon anslutningskabel till en CONTROL A1II-kompatibel komponent så köp en tvåpolig monokabel med minikontakter som är högst 2 meter lång och saknar motstånd (t.ex. Sony RK-G69HG).

Synkroniserad inspelning från en CD-spelare

Genom att trycka på SYNCHRO kan du synkronisera inspelningsstarten på kassettdäcket med spelstarten på en Sony CD-spelare som är ansluten till CONTROL A1II-uttaget via en CONTROL A1II-kabel.

1 **Ställ in förstärkarens lägesomkopplare på CD-läget.**

2 **Lägg i en CD i CD-spelaren.**

3 **Välj spelsätt (CONTINUE, SHUFFLE eller PROGRAM) på CD-spelaren.**

4 **Sätt i en kassett i däck B.**

5 **Välj inspelningssida(sidor).**

För att spela in på	Ställ in DIRECTION MODE på
Bara en sida	⇄
Båda sidorna	↻ eller RELAY.

6 **Välj vilken sida på bandet i däck B du vill börja spela in på.**

För att börja spela in på	Tryck på
Framsidan	▷
Baksidan	◁

7 **Tryck på SYNCHRO.**

För att avbryta den synkroniserade CD-inspelningen

Tryck på ■ på däck B eller på CD-spelaren.

Tips

- Om indikatorn på SYNCHRO-knappen först blinkar snabbt och sedan släcks betyder det att det inte går att spela in på det bandet eftersom en (eller båda) av dess inspelningsskyddstappar är bortbruten (bortbrutna).
- Spår på CD-skivor är olika långa. CD-skivor med t.ex. klassisk musik innehåller ofta spår som är längre än en kassettsida. Spela i så fall in den skivan för hand.
- Kassettdäcket utgår från att ett band som är isatt men inte att har spelats eller spelats in på är ett nytt band, även om det är spolat till ett ställe mitt på bandet. Det gör att bandet går i 10 sekunder innan den synkroniserade CD-inspelningen startar, motsvarande längden på ingångsbandet. Om du vill starta den synkroniserade CD-inspelningen utan denna 10-sekunders fördröjning så spela först bandet eller spela in på det i ca. 10 sekunder innan du börjar med proceduren för synkroniserad CD-inspelning.
- Om bandet tar slut under synkroniserad CD-inspelning på framsidan (när ▷lyser) och DIRECTION MODE är inställd på ⮂ eller RELAY, avbryts inspelningen av det spåret omedelbart, bandet vänder och det spåret börjar spelas in en gång till från början på baksidan. Om bandet tar slut under inspelning på baksidan (när ◁ lyser) avbryts den synkroniserade CD-inspelningen och CD-spelaren stannar.

Observera

- Tryck inte på några manöverknappar på CD-spelaren medan en synkroniserad CD-inspelning pågår. Då finns det risk att inspelningsprocessen avbryts.
- Vissa av knapparna på kassettdäcket fungerar inte under synkroniserad CD-inspelning.

Automatiskt val av ljudkälla

När CONTROL A1II-kompatibla Sony-komponenter är sammankopplade med CONTROL A1II-kablar (medföljer ej) ställer förstärkarens (eller receiverns) funktionsväljare automatiskt in rätt ingång när du trycker på spelstartsknappen på någon av de anslutna komponenterna.

(Om du t.ex. trycker på ▷ (spelstartsknappen) på kassettdäcket medan en CD håller på att spelas, går förstärkaren över från CD-läget till kassettläget.)

Observera

- Detta fungerar bara när komponenterna är anslutna till ingångarna på förstärkaren (eller receivern) med samma namn som funktionsknapparna. På vissa receivrar går det att ändra namnen på funktionsknapparna. Se i så fall receiverns bruksanvisning för närmare detaljer.
- Sätt inte igång några andra komponenter när du spelar in, annat än den komponent som du spelar in ifrån. Annars kommer förstärkaren att automatiskt gå över till den andra komponenten.

Att observera

Angående säkerhet

- Ta inte isär höljet. Det medför risk för elstötar. Överlåt allt reparations – och underhållsarbete till kvalificerad personal.
- Stäng av kassettdäcket och dra ut stickkontakten ur vägguttaget om du skulle råka tappa något föremål eller spilla vätska in i höljet. Låt en kvalificerad reparatör besiktiga kassettdäcket innan du använder det igen.

Angående strömförsörjning

- Kontrollera innan du börjar använda kassettdäcket att dess driftspänning överensstämmer med den lokala nätspänningen. Driftspänningen finns angiven på namnplåten på kassettdäckets baksida.
- Anläggningen är strömförande så länge stickkontakten sitter i ett vägguttag, även om strömbrytaren på själva anläggningen är frånslagen.
- Dra ut stickkontakten ur vägguttaget om kassettdäcket inte ska användas på länge. Håll alltid i stickkontakten när du drar ut nätkabeln ur vägguttaget. Dra aldrig i själva kabeln.
- Nätkabelbyte får endast utföras av en kvalificerad serviceverkstad.

Angående användningen

- Det finns en säkerhetsmekanism som gör att manöverknapparna inte fungerar när kassetthållaren inte är ordentligt stängd, när det inte finns någon kassett isatt, eller när en kassett är felaktigt isatt i kassetthållaren.
- Var noga med att stanna bandet innan du stänger av kassettdäcket. Annars kan bandet skadas.

Angående placering

- Ställ kassettdäcket på en plats med tillräcklig ventilation för att undvika att det blir överhettat.
- Ställ inte kassettdäcket:
  – på en mjuk yta som t.ex. en matta som kan blockera ventilationshålen på undersidan.
  – nära värmekällor.
  – där solen lyser rakt på det.
  – på en lutande yta.
  – på platser där det riskerar att utsättas för damm eller stötar.

Angående rengöring av kassettdäcket

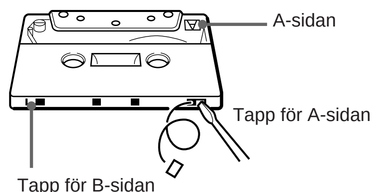
Torka rent höljet, panelen och kontrollerna med en mjuk duk som fuktats med mild rengöringsmedelslösning. Använd aldrig någon form av skurborste, skurpulver eller kemikalier som sprit eller bensin.

Om du har några frågor angående kassettdäcket eller om det uppstår något problem så kontakta närmaste Sony-handlare.

Att observera angående kassettband

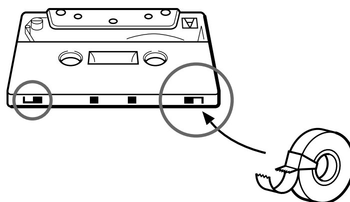
För att skydda inspelningar på A-sidan eller B-sidan

Bryt av respektive skyddstapp.

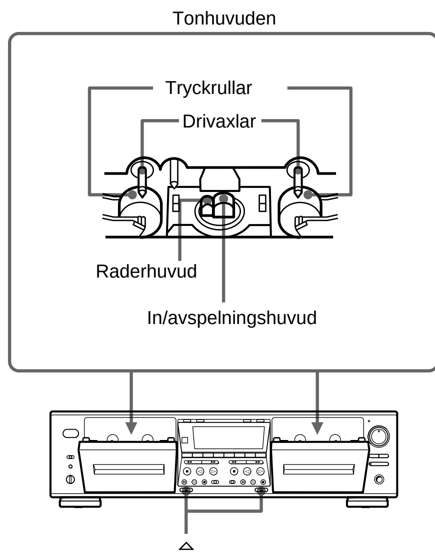


För att spela in på ett band vars skyddstapp är bortbruten

Sätt tejp över hålen efter tapparna.



Rengöring av tonhuvudena och bandbanan



Rengör tonhuvudena och bandbanan efter varje 10 timmars användning för att undvika:

- dåligt ljud
- att ljudnivån sjunker
- svaj
- att ljudet plötsligt försvinner
- dålig radering
- dåliga inspelningar

För bästa möjliga inspelningsresultat rekommenderar vi att du rengör tonhuvudena och bandbanan före varje inspelning.

1 **Tryck på ≜ för att öppna kassetthållaren.**

2 **Stäng av kassettdäcket och torka rent tonhuvudena, tryckrullarna och drivaxlarna med en bomullstuss som fuktats med sprit, eller med speciell rengöringsvätska för kassettdäck som finns i handeln.**

Avmagnetisering av tonhuvudena

Avmagnetisera tonhuvudena med en avmagnetiserare för kassettdäck som finns i handeln efter varje 20 - 30 timmars bruk, eller om det börjar brusa eller diskanten blir dålig. Se avmagnetiserarens bruksanvisning för närmare detaljer.

Felsökning

Om det skulle uppstå något problem när du använder kassettdäcket så gå igenom nedanstående felsökningsschema för att försöka åtgärda problemet. Om du trots allt inte lyckas lösa problemet så kontakta närmaste Sony-handlare.

Manöverknapparna fungerar inte.

- Kassettdäcket har precis slagits på och fungerar inte på ca. 3 sekunder. Vänta tills ❚❚ slutat blinka.
- Kontrollera att kassetten är rätt isatt och att kassetthållaren ordentligt stängd.

Det går varken att spela eller spela in på kassettdäcket.

- Det sitter ingen kassett i kassetthållaren.
- Bandet är slut.
- Bandet är slakt. Spänn bandet.
- Kassettens inspelningsskyddstapp är bortbruten (se sidan 20).
- Kontrollera att förstärkaren är rätt inställd.
- Kontrollera att kassettdäcket är ordentligt anslutet.
- Tonhuvudena och bandbanan har blivit smutsiga. Rengör dem (se sidan 21).
- In/avspelningshuvudet har blivit magnetiskt. Avmagnetisera det (se sidan 21).

Det svajar kraftigt eller ljudet försvinner helt ibland.

- Drivaxlarna och tryckrullarna har blivit smutsiga. Rengör dem (se sidan 21).

Ljudnivån sjunker, ljudet försvinner, eller diskanten är dålig./Dålig radering./Kraftigt brus.

- In/avspelningshuvudet eller raderhuvudet och bandbanan har blivit smutsiga. Rengör dem (se sidan 21).
- In/avspelningshuvudet eller raderhuvudet har blivit magnetiskt. Avmagnetisera det (se sidan 21).

Det brummar eller brusar.

- Kassettdäcket står för nära en TV eller videobandspelare. Flytta undan kassettdäcket från TV-n eller videobandspelaren.
- Kassettdäcket står ovanpå eller under förstärkaren. Flytta undan kassettdäcket från förstärkaren.

Bandet stannar innan det är helt tillbakaspolat.

- Bandet är slakt. Spänn bandet.
- Om "M" lyser på displayen så tryck upprepade gånger på MEMORY tills "M" försvinner.
- Kassettens hölje är skevt. Använd en annan kassett.

Multi-AMS-funktionen fungerar inte ordentligt.

- Någon av låtarna innehåller en lång paus, en passage med bara låga eller svaga ljud, eller en gradvis ökning eller minskning av volymen.
- Mellanrummet innan en låt är kortare än 4 sekunder. Skjut in ett blankt mellanrum på 4 sekunder med ○ REC MUTING.
- Signalstyrkan är väldigt olika för höger och vänster kanal.
- Det förekommer störningar i det blanka mellanrummet innan en låt.
- Du har tryckt på ▶▶ (eller ◀◀) precis innan början på nästa låt eller precis efter början på den nuvarande låten.

Brusreduceringen (Dolby NR) fungerar inte ordentligt vid avspelning.

- Tonhöjdskontrollfunktionen är påslagen så att ljudets frekvensegenskaper har ändrats. Tryck in PITCH CONTROL-ratten igen för att stänga av den funktionen.

Det hörs oljud när bandet snabbspolas.

- Det beror på kassetten och inte på något mekaniskt problem på kassettdäcket.

Tekniska data

System

Snabbspolningstid	Ca. 100 s (för en Sony C-60-kassett)
Signalbrusförhållande (vid toppnivå, vägt, utan Dolby brusreducering)	55 dB med en Sony-kassett av TYPE I 57 dB med en Sony-kassett av TYPE II 58 dB med en Sony-kassett av TYPE IV
Förbättring av signalbrusförhållandet	Med Dolby B: Ca. 5 dB vid 1 kHz, 10 dB vid 5 kHz Med Dolby C: Ca. 15 dB vid 500 Hz, 20 dB vid 1 kHz
Harmonisk distorsion	0,4% (med en Sony-kassett av TYPE I): 160 nWb/m, 315 Hz, 3:e övertonen) 1,8% (med en Sony-kassett av TYPE IV): 250 nWb/m, 315 Hz, 3:e övertonen)
Frekvensomfång (utan Dolby brusreducering)	30-16.000 Hz (±3 dB, IEC), 20-17.000 Hz (±6 dB) med en Sony-kassett av TYPE I 30-17.000 Hz (±3 dB, IEC), 20-18.000 Hz (±6 dB) med en Sony-kassett av typ II 30-19.000 Hz (±3 dB, IEC), 20-20.000 Hz (±6 dB), 30-13.000 Hz (±3 dB, –4 dB vid inspelning) med en Sony-kassett av typ IV
Svaj	
TC-WE675:	±0,13% vägt toppvärde (IEC) 0,1% vägt RMS-värde (NAB) ±0,2% vägt toppvärde (DIN)
TC-WE475:	±0,15% vägt toppvärde (IEC) 0,1% vägt RMS-värde (NAB) ±0,2% vägt toppvärde (DIN)
Justerbart tonhöjdsomfång	Ca. –30 till +30%

Ingångar

Linjeingångar (phono-uttag)
känslighet 0,16 V, ingångsimpedans 47 kohm

Utgångar

Linjeutgångar (phono-uttag)
vägd utnivå 0,5 V vid en belastningsimpedans på 47 kohm, minst 10 kohm belastningsimpedans

Hörlursuttag (stereohörlursuttag)
utnivå 0,25 mW vid en belastningsimpedans på 32 ohm

Allmänt

Strömförsörjning	
USA- och Kanada-modellerna:	120 V växelström, 60 Hz
Europa-modellerna:	230 V växelström, 50/60 Hz
Australien-modellerna:	240 V växelström, 50/60 Hz
Övriga modeller:	120/220/230-240 V växelström, 50/60 Hz Inställbart med spänningsomkopplare
Effektförbrukning	
TC-WE675:	22 W
TC-WE475:	18 W
Yttermått (b/h/d)	Ca. 430 × 120 × 300 mm
Övriga modeller:	
Vikt:	4,2 kg

Medföljande tillbehör

Ljudkablar (2)
CONTROL A1II-kabel (1)*
* Medföljer endast Kanada-modellerna.

Tillbehör som säljs separat

Fjärrkontroll RM-J910
Kontakta närmaste Sony-handlare för närmare information om var fjärrkontrollen finns att köpa.

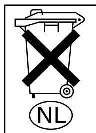
Rätt till ändringar förbehålles.

ATTENZIONE

Per evitare il rischio di incendi o scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità.

Per evitare l'incendio, non coprire le aperture per la ventilazione dell' apparecchio con giornali, tovaglie, tende, ecc. e non mettere le candele accese sull'apparecchio.
Per evitare i pericoli di incendio o scosse, non mettere sull'apparecchio gli oggetti che contengono liquidi, come i vasi.

Non installare questo apparecchio in uno spazio ristretto, come una libreria o un armadietto a muro.



Non buttare via una pila, ma smaltirla come i rifiuti nicivi.

Uso del manuale

Le istruzioni in questo manuale sono per i modelli TC-WE675 e WE475. Controllare il numero del proprio modello sul pannello posteriore della piastra a cassette. In questo manuale il TC-WE675 è il modello usato per le illustrazioni. Qualsiasi differenza nel funzionamento è chiaramente indicata nel testo, ad esempio come “solo TC-WE675”.

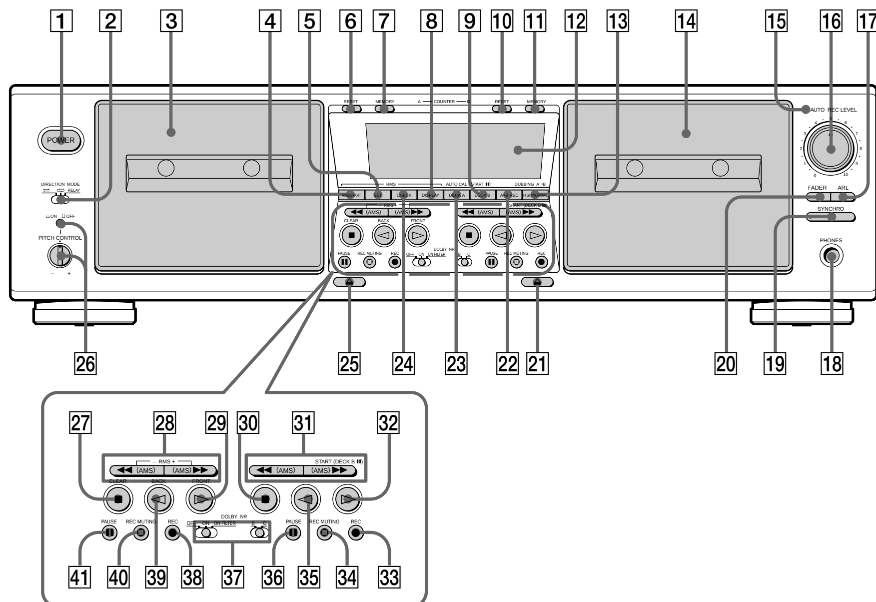
Indice

Le voci sono disposte in ordine alfabetico.

Fare riferimento alle pagine indicate tra parentesi ( ) per dettagli.

Apparecchio principale

TC-WE675



A + B REC 22 (15)
ARL 17 (12)
AUTO, indicatore 15 (10, 12)
CHECK 24 (9)
DECK A 23 (11)
DECK B 9 (11)
DIRECTION MODE 2 (7, 10)
Display 12
DISPLAY 8 (9)
DOLBY NR 37 (7, 10)
FADER 20 (13)
HIGH/NORMAL 13 (14)
MEMORY (sulla piastra A) 7 (8)
MEMORY (sulla piastra B) 11 (8)
PHONES, presa 18
Piastra A 3 (7, 20)
Piastra B 14 (10, 20)
PITCH CONTROL 26 (7)
POWER 1 (7, 10)
REC LEVEL 16 (11, 12)
RESET (sulla piastra A) 6 (8)
RESET (sulla piastra B) 10 (8)
RMS/START 4 (8, 16)
SET 5 (9)
SYNCHRO 19 (18)

DESCRIZIONI DEI TASTI

≜ (espulsione sulla piastra B) 21 (7, 10, 21)

≜ (espulsione sulla piastra A) 25 (7, 10, 21)

■ (arresto sulla piastra A)/CLEAR 27 (7, 9, 10, 12)

▶▶ (avanzamento rapido)/AMS/ RMS +/◀◀ (retrocessione)/AMS/ RMS – (sulla piastra A) 28 (7, 8)

▷ (riproduzione sulla piastra A)/ FRONT 29 (7, 8, 10, 11)

■ (arresto sulla piastra B) 30 (7, 10, 12)

▶▶ (avanzamento rapido)/AMS/ ◀◀ (retrocessione)/AMS (sulla piastra B) 31 (7, 8)

▷ (riproduzione sulla piastra B) 32 (7, 10, 11)

● REC (sulla piastra B) 33 (10)

○ REC MUTING (sulla piastra B) 34 (16)

◁ (riproduzione della facciata posteriore sulla piastra B) 35 (7, 10, 11)

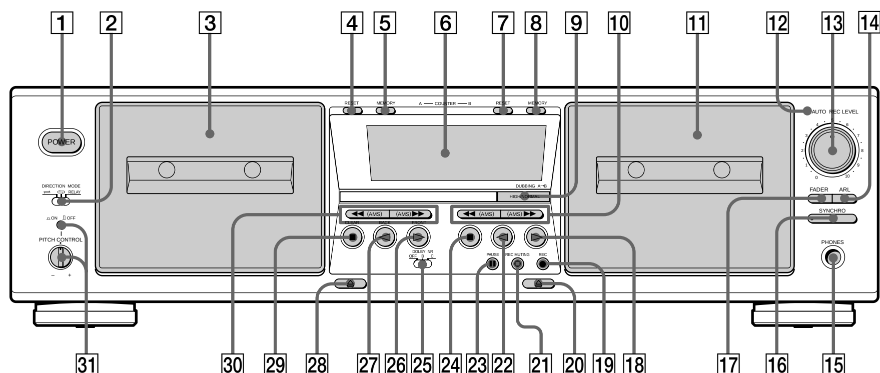
❚❚ PAUSE (sulla piastra B) 36 (7, 10, 11)

● REC (sulla piastra A) 38 (10)

◁ (riproduzione della facciata posteriore sulla piastra A)/BACK 39 (7, 8, 10, 11)

○ REC MUTING (sulla piastra A) 40 (16)

❚❚ PAUSE (sulla piastra A) 41 (7, 10, 11)



ARL 14 (12)
AUTO, indicatore 12 (10, 12)
DIRECTION MODE 2 (7, 10)
Display 6
DOLBY NR 25 (7, 10)
FADER 17 (13)
HIGH/NORMAL 9 (14)
MEMORY (sulla piastra A) 5 (8)
MEMORY (sulla piastra B) 8 (8)
PHONES, presa 15
Piastra A 3 (7, 20)
Piastra B 11 (10, 20)
PITCH CONTROL 31 (7)
POWER 1 (7, 10)
REC LEVEL 13 (11, 12)
RESET (sulla piastra A) 4 (8)
RESET (sulla piastra B) 7 (8)
SYNCHRO 16 (18)

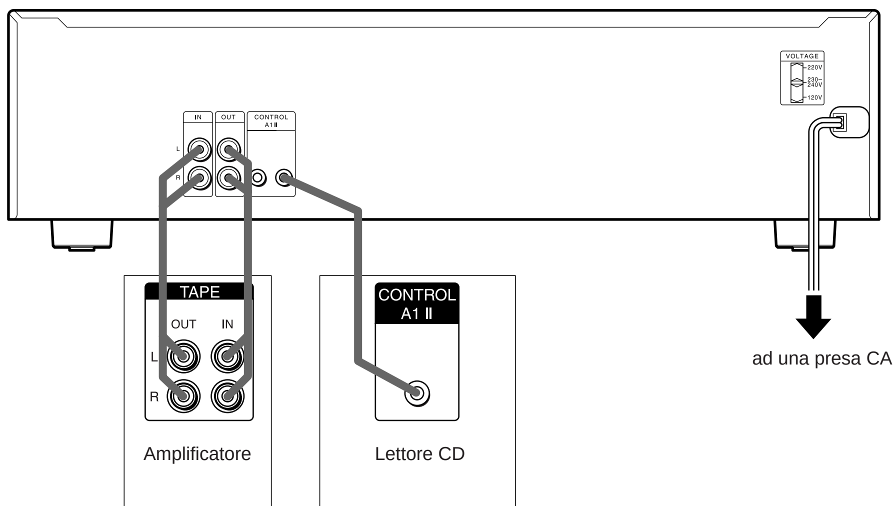
DESCRIZIONI DEI TASTI

▶▶ (avanzamento rapido)/AMS/ ◀◀ (retrocessione)/AMS (sulla piastra B) 10 (7, 8)
▷ (riproduzione sulla piastra B) 18 (7, 10)
● REC (sulla piastra B) 19 (10)
⏏ (espulsione sulla piastra B) 20 (7, 10, 21)
○ REC MUTING (sulla piastra B) 21 (16)
◁ (riproduzione della facciata posteriore sulla piastra B) 22 (7, 10)
❚❚ PAUSE (sulla piastra B) 23 (7)
■ (arresto sulla piastra B) 24 (7, 10)
▷ (riproduzione sulla piastra A) 26 (7)
◁ (riproduzione della facciata posteriore sulla piastra A) 27 (7)
⏏ (espulsione sulla piastra A) 28 (7)
■ (arresto sulla piastra A) 29 (7)
▶▶ (avanzamento rapido)/AMS / ◀◀ (retrocessione)/AMS (sulla piastra A) 30 (7, 8)

Collegamento al sistema

Questa sezione descrive come collegare questa piastra a cassette ad un amplificatore o ad un lettore CD dotato di connettori CONTROL A1II. Assicurarsi di spegnere ciascun componente prima di eseguire i collegamenti.

Collegamenti



Collegamento della piastra a cassette ad un amplificatore

Collegare l'amplificatore ai connettori IN/OUT usando i cavi di collegamento audio in dotazione.

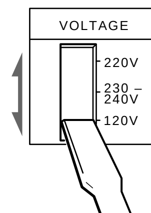
Quando si collega un cavo di collegamento audio, assicurarsi di far corrispondere il cavo colorato alla presa appropriata sui componenti: rosso (destro) a rosso e bianco (sinistro) a bianco. Assicurarsi di eseguire collegamenti saldi per evitare ronzii e rumori.

Collegamento della piastra a cassette ad un lettore CD dotato di connettori CONTROL A1II

Per dettagli, vedere "Uso del sistema di controllo CONTROL A1II" a pagina 17.

Regolazione del selettore di tensione (solo sui modelli dotati di selettore di tensione)

Controllare che il selettore di tensione sul pannello posteriore della piastra a cassette sia regolato sulla tensione della linea elettrica locale. Se non lo fosse, regolare il selettore sulla posizione corretta usando un cacciavite prima di collegare il cavo di alimentazione CA ad una presa CA.



Collegamento del cavo di alimentazione CA

Collegare il cavo di alimentazione CA ad una presa CA.

Nota

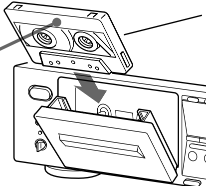
Installare il sistema in modo che il cavo di alimentazione possa essere immediatamente scollegato dalla presa di rete in caso di necessità.

Riproduzione di un nastro

1 Accendere l'amplificatore e selezionare la posizione per la piastra a cassette.

2 Premere POWER e premere a fondo ⏏ per aprire il comparto cassetta, quindi inserire una cassetta.

Con la facciata da riprodurre rivolta verso l'esterno



2 Regolare DIRECTION MODE.

Per riprodurre	Regolarlo su
Solo una facciata	⇄
Entrambe le facciate continuamente [1]	↻
Entrambe le piastre in successione [1]	RELAY

[1] La piastra si ferma automaticamente dopo aver riprodotto cinque volte.

4 Premere ▷.

La piastra inizia la riproduzione. Regolare il volume sull'amplificatore.

Non premere POWER o ⏏ mentre la piastra a cassette è in funzione, altrimenti il nastro potrebbe subire danni.

Per	Premere
Interrompere la riproduzione	■
Iniziare la riproduzione dalla facciata posteriore	◁
Fare una pausa	❚❚ PAUSE. Premere di nuovo il tasto per riprendere la riproduzione.
Avanzamento rapido o riavvolgimento	▶▶ o ◀◀ a piastra ferma
Estrarre la cassetta	⏏ dopo aver interrotto la riproduzione

Informazioni

- Premere PITCH CONTROL per attivare la funzione di controllo del tono e girare il comando in senso orario per alzare il tono e in senso antiorario per abbassare il tono.
  È possibile regolare il tono durante la riproduzione sulla piastra A o durante la duplicazione a velocità normale (ma non durante la riproduzione RMS [2] o la duplicazione RMS [2]).
  [2] Solo TC-WE675
- Per riprodurre un nastro registrato con il Dolby [3] NR, regolare DOLBY [3] NR su ON (solo TC-WE675) e scegliere la stessa posizione usata per la registrazione del nastro: B o C.
  [3] "Dolby", "HX Pro" ed il simbolo doppia D sono marchi registrati della Dolby Laboratories.

Localizzazione di un brano

— *Multi-AMS/Riproduzione automatica/ Riproduzione memorizzata*

È possibile localizzare i brani successivi/ precedenti nel raggio di 30 brani (Multi-AMS: sensore musicale automatico) o rapidamente l'inizio del nastro (riproduzione automatica). È anche possibile localizzare un punto specifico in qualsiasi parte del nastro (riproduzione memorizzata).

Nota

Controllare l'indicatore di direzione della piastra impiegata. Quando si localizza un brano sulla facciata posteriore (quando ◁ è illuminato), premere i tasti indicati tra parentesi.

Per localizzare	Premere
L'inizio del brano seguente o di quelli successivi (Multi-AMS)	▶▶ (o ◀◀) il numero di volte desiderato durante la riproduzione. Per esempio per localizzare il secondo brano successivo, premere due volte.
L'inizio del brano attuale (Multi-AMS)	◀◀ (o ▶▶) una volta durante la riproduzione.
L'inizio dei brani precedenti (Multi-AMS)	◀◀ (o ▶▶) il numero di volte desiderato durante la riproduzione. Per esempio per localizzare il secondo brano precedente, premere tre volte.
L'inizio di un nastro (riproduzione automatica)	Ripetutamente MEMORY fino a quando "M" scompare dal display. Quindi premere ◀◀ (o ▶▶) tenendo premuto ▷ (o ◁).
Un punto particolare sul nastro (riproduzione memorizzata)	Ripetutamente MEMORY fino a quando "M" appare sul display. Trovare il punto desiderato e premere RESET per azzerare il contatore del nastro e memorizzare il punto. Per localizzare il punto memorizzato e avviare la riproduzione, premere ◀◀ (o ▶▶) tenendo premuto ▷ (o ◁). (Premere ◀◀ o ▶▶ per fermarsi al punto "0000".)

Note

- La funzione Multi-AMS può non funzionare correttamente se:
  - gli spazi vuoti tra i brani sono di durata inferiore a 4 secondi.
  - ci sono passaggi a basse frequenze o a volume molto basso all'interno di un brano.
  - la forza di segnale dei canali sinistro e destro differisce notevolmente.
- La funzione Multi-AMS non si attiva su una piastra quando l'altra piastra è in fase di riproduzione, registrazione (tranne duplicazione) o pausa.
- Anche se il selettore DIRECTION MODE è regolato su ⮂, la piastra si ferma quando il nastro giunge alla fine della facciata attuale durante l'uso del Multi-AMS.
- I contatori del nastro sono riportati a "0000" quando si spegne la piastra a cassette.

Creazione di un programma

— *Riproduzione RMS*

(solo TC-WE675)

Creando un programma è possibile riprodurre i brani della cassetta nella piastra A in qualsiasi ordine desiderato. La funzione di sensore musicale casuale (RMS) consente di creare un programma di 28 brani al massimo, dal 1° al 14° brano di ciascuna facciata del nastro.

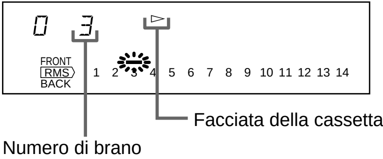
1 **Premere RMS/START.**

"RMS" e un cursore lampeggiante appaiono sul display.

2 **Premere ◁ (BACK) o ▷ (FRONT) per selezionare la facciata del nastro.**

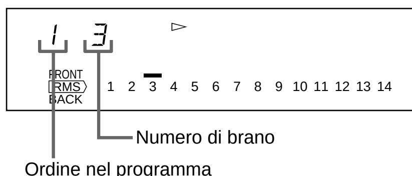
◁ o ▷ appare sul display.

3 **Premere ripetutamente ◀◀ o ▶▶ fino a che il numero del brano desiderato appare sul display.**



4 **Premere SET per memorizzare il brano scelto.**

Per programmare di nuovo lo stesso brano, premere di nuovo SET.



5 **Ripetere i punti da 2 a 4 per programmare altri brani.**

Se “FULL” appare sul display

Significa che si sono già programmati 28 brani e non è più possibile programmarne altri.

6 **Premere RMS/START per avviare la riproduzione RMS.**

I misuratori di livello di picco appaiono sul display.

Per interrompere la riproduzione RMS

Premere ■ (CLEAR) una volta. Il programma RMS rimane in memoria. Per riprendere la riproduzione RMS, premere RMS/START.

Per annullare la riproduzione RMS

Premere ripetutamente ■ (CLEAR) fino a che i misuratori di livello di picco appaiono sul display o estrarre la cassetta dalla piastra A. Quando la riproduzione RMS viene annullata, il programma RMS viene cancellato automaticamente.

Per alternare tra la visualizzazione RMS e quella dei misuratori di livello di picco

Premere DISPLAY.

Informazione

Per riprodurre di nuovo il programma dopo che è finita la riproduzione RMS, premere RMS/START.

Note

- Durante la riproduzione RMS è possibile usare solo CHECK, DISPLAY e ■ sulla piastra A e ■, ◀◀ e ▶▶ sulla piastra B.
- La funzione RMS può non funzionare correttamente se lo spazio vuoto tra due brani è troppo breve.
- Se ci sono lunghi spazi vuoti tra i brani, la piastra può usare l’avanzamento rapido su parte dello spazio vuoto.
- Se il programma include il numero di un brano che non esiste, la piastra salta quel numero durante la riproduzione RMS.

Controllo dell’ordine dei brani nel programma

Premere CHECK.

A ogni pressione del tasto il display visualizza i numeri di brano nell’ordine in cui sono stati programmati. Dopo l’ultimo brano del programma, “End” appare sul display.

Aggiunta di brani alla fine del programma

Premere una volta ■ (CLEAR) e quindi eseguire i punti da 2 a 5 di “Creazione di un programma (Riproduzione RMS)” a pagina 8.

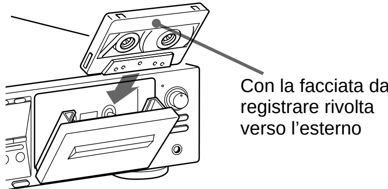
Nota

Per ulteriori informazioni sulla disponibilità di telecomandi per ricevitori stereo Sony con capacità RMS, consultare il proprio rivenditore Sony.

Registrazione di un nastro

1 **Accendere l'amplificatore e riprodurre la fonte di programma che si desidera registrare.**

2 **Premere POWER e premere ≜ per aprire il comparto cassetta, quindi inserire una cassetta.** [1)]



[1)] Sulla TC-WE675, si può registrare su entrambe le piastre.
Sulla TC-WE475, si può registrare solo sulla piastra B.

3 **Regolare DIRECTION MODE.**

Per registrare su	Regolarlo su
Solo una facciata	⇄
Entrambe le facciate [2)]	↻

[2)] La registrazione si interrompe quando il nastro raggiunge la fine della facciata posteriore.

4 **Premere ● REC.**

▷ si illumina per la registrazione della facciata rivolta verso l'esterno. Se non si illumina, premere una volta ▷.

La piastra a cassette regola automaticamente il livello di registrazione (vedere pagina 12). Dopo che l'indicatore AUTO si è illuminato stabilmente, interrompere la riproduzione della fonte di programma. Se si desidera regolare il livello di registrazione manualmente, vedere "Per regolare il livello di registrazione manualmente" a pagina 11.

Non premere POWER o ≜ mentre la piastra a cassette è in funzione, altrimenti il nastro potrebbe subire danni.

5 **Premere ❚❚ PAUSE o ▷.**

La registrazione ha inizio.

6 **Iniziare a riprodurre la fonte di programma.**

Per	Premere
Interrompere la registrazione	■
Iniziare la registrazione dalla facciata posteriore	◁ due volte al punto 5
Fare una pausa	❚❚ PAUSE. Premere di nuovo il tasto per riprendere la registrazione.
Estrarre la cassetta	≜ dopo aver interrotto la registrazione

Informazione

Per proteggere le registrazioni da cancellazioni accidentali, staccare la linguetta di protezione dalla registrazione (vedere pagina 20).

Per registrare con il Dolby NR

Regolare DOLBY NR su ON (solo TC-WE675), e scegliere B o C prima di iniziare la registrazione.

Per registrare programmi FM con il Dolby NR (solo TC-WE675)

Se la ricezione FM non è soddisfacente, regolare DOLBY NR su ON FILTER (filtro multiplex)

.

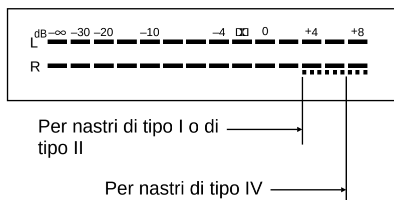
Informazione

Il Dolby HX Pro [3)] funziona automaticamente durante la registrazione.
La distorsione e i disturbi nella risposta sulle alte frequenze vengono ridotti in modo da produrre un suono di elevata qualità di cui si può godere anche durante la riproduzione su altre piastre a cassette.

[3)] Prodotto sotto licenza della Dolby Laboratories.
HX Pro estensione altezza proveniente da Bang & Olufsen.
"Dolby", "HX Pro" ed il simbolo doppia D sono marchi registrati della Dolby Laboratories.

Per regolare il livello di registrazione manualmente

Dopo aver premuto ● REC al punto 4 di pagina 10, girare REC LEVEL in modo che i misuratori di livello di picco raggiungano il livello consigliato per il tipo di nastro corrispondente. Dopo aver completato la regolazione, interrompere la riproduzione della fonte di programma e quindi continuare il procedimento dal punto 5.



Nota

Anche dopo che si è regolato il livello di registrazione, si può verificare distorsione a seconda della fonte che si registra. In questo caso girare REC LEVEL in senso antiorario per abbassare il livello.

Regolazione automatica della calibrazione della polarizzazione e del livello di registrazione

(solo TC-WE675)

Poichè esistono numerosi diversi tipi di cassette sul mercato, la piastra a cassette seleziona automaticamente le caratteristiche di equalizzazione e la corrente di polarizzazione appropriate per ciascun tipo di nastro (ATS: selezione automatica nastro). Tuttavia, è possibile ottenere migliori risultati di registrazione eseguendo la calibrazione automatica della corrente di polarizzazione e del livello di registrazione.

1 **Inserire la cassetta sulla quale si desidera registrare in una delle due piastre.**

Verificare che linguette di protezione dalla registrazione della cassetta non siano state rimosse.

2 **Premere DECK A o DECK B fino a quando “CAL” appare sul display.**

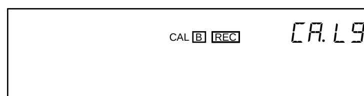
3 **Premere ▷ o ◁ per selezionare la facciata del nastro su cui registrare.**

Per selezionare	Premere
La facciata anteriore	▷
La facciata posteriore	◁

4 **Premere ❚❚ PAUSE.**

Il procedimento di calibrazione automatica inizia (cioè registrazione di toni di prova, riavvolgimento e riproduzione).

Durante la calibrazione il conteggio scende da 9 a 0.



Quando il procedimento di calibrazione automatica è finito, il nastro viene riavvolto fino al punto originale, il contatore ritorna all’indicazione normale e la piastra si ferma.

continua

Regolazione automatica della calibrazione della polarizzazione e del livello di registrazione (continua)

5 **Avviare la registrazione (vedere pagina 10).**

Per disattivare la funzione di calibrazione automatica

Premere ■ sulla piastra utilizzata.

Se "A" o "B" continua a lampeggiare

Il procedimento di calibrazione automatica è stato interrotto da:

- la fine del nastro. Invertire la direzione di scorrimento del nastro o riavvolgere il nastro fino ad una posizione che consente la registrazione del tono di prova.
- nastro danneggiato o testine sporche. Cambiare la cassetta o pulire e smagnetizzare le testine (vedere pagina 21).

Aggiornamento della regolazione della calibrazione

Se si inserisce una cassetta e "A CAL" o "CAL B" appare sul display, significa che in quella piastra esistono i dati di calibrazione automatica per quel tipo di nastro (I, II o IV). Tuttavia, consigliamo di ripetere il procedimento di calibrazione automatica ogni volta che si inserisce una nuova cassetta perché anche cassette dello stesso tipo variano nelle loro caratteristiche.

Prima di rieseguire la calibrazione, assicurarsi di far spegnere "A CAL" o "CAL B" premendo il tasto DECK A o DECK B. Quindi cominciare dal punto 2 del procedimento di calibrazione automatica.

Regolazione automatica del livello di registrazione

— Livello di registrazione automatico

La funzione di livello di registrazione automatico misura automaticamente il livello del segnale di picco e regola conseguentemente il livello di registrazione. La funzione di livello di registrazione automatico si attiva durante la registrazione normale, la registrazione a catena* o la registrazione simultanea su ambedue le piastre*.

* Solo TC-WE675

1 **Seguire i punti da 1 a 3 di "Registrazione di un nastro" a pagina 10.**
Assicurarsi che le linguette di protezione da registrazioni accidentali sulla cassetta non siano state rimosse.

2 **Premere ● REC.**
L'indicatore AUTO lampeggia e la piastra regola automaticamente il livello di registrazione. L'indicatore AUTO si illumina stabilmente dopo che il livello di registrazione è stato regolato.

3 **Premere II PAUSE o ▷.**
La registrazione inizia.

Per disattivare la funzione di livello di registrazione automatico

Premere ARL o girare REC LEVEL in modo che l'indicatore AUTO si spenga. Se si effettua una di queste operazioni durante la registrazione, la registrazione continuerà ma con la funzione di livello di registrazione automatico disattivata.

Per interrompere la registrazione

Premere ■.

Informazioni

- È necessario regolare il livello di registrazione manualmente con REC LEVEL nei seguenti casi:
  – Il livello di registrazione non può essere regolato correttamente a causa di rumori eccessivi nella fonte di programma.
  – Il livello della fonte di programma è troppo basso e il livello di registrazione non aumenta.
  Durante un passaggio di basso livello in una fonte di programma come nel caso di pezzi di musica classica, il livello di registrazione può non aumentare per un certo periodo. Se in tali casi si prevede in seguito un livello di suono elevato nel pezzo, riprodurre prima quella parte del brano in modo da poter ottenere la regolazione corretta.
  – Il livello di registrazione non diminuisce per un lungo periodo. La funzione di livello di registrazione automatico può non attivarsi correttamente quando si tenta di registrare il suono prodotto da un equalizzatore grafico che ha segnali di livello estremamente alto.
- Per evitare cambiamenti nel livello di registrazione dopo che la registrazione è iniziata, premere ● REC mentre si riproduce la parte della fonte di programma da registrare con il livello sonoro più alto. Il risultato sarà una registrazione dal suono più naturale.
- Se si riproduce l'intera fonte di programma dopo che l'indicatore AUTO ha smesso di lampeggiare e si è illuminato stabilmente, la piastra stabilirà il livello di registrazione per la parte della fonte di programma con il livello di segnale più alto.
- Dopo aver finito di registrare con la funzione di livello di registrazione automatico, l'indicatore AUTO rimane illuminato e la regolazione del livello di registrazione rimane la stessa. Per annullare la regolazione, effettuare una delle seguenti operazioni:
  – Premere ARL per far spegnere l'indicatore AUTO.
  – Girare REC LEVEL.
  – Spegnere la piastra a cassette.

Dissolvenza in apertura e dissolvenza in chiusura

— Attenuatore

È possibile far aumentare gradualmente il livello di registrazione all'inizio di una registrazione (dissolvenza in apertura) o far diminuire gradualmente il livello di registrazione alla fine di una registrazione (dissolvenza in chiusura).

L'impiego di questa funzione è utile quando per esempio il nastro giunge alla fine e si desidera evitare che il brano in fase di registrazione venga interrotto bruscamente.

Quando si desidera	Procedere così:
eseguire una dissolvenza in apertura	**1** Seguire i punti da 1 a 4 di "Registrazione di un nastro" a pagina 10. **2** Iniziare la riproduzione del programma di fonte e premere FADER dove si vuole iniziare la dissolvenza in apertura. Durante la dissolvenza in apertura, l'indicatore AUTO lampeggia. Al termine della dissolvenza in apertura, l'indicatore AUTO si illumina stabilmente se la funzione di livello di registrazione automatico è attivata, o si spegne se la funzione di livello di registrazione automatico non è attivata.
eseguire una dissolvenza in chiusura	Mentre si sta ancora registrando, premere FADER al punto da cui si desidera iniziare la dissolvenza in chiusura. Quando la dissolvenza in chiusura è terminata, "REC" lampeggia sul display e la piastra entra in modo di pausa.

Nota

La dissolvenza in apertura o la dissolvenza in chiusura non è possibile quando REC LEVEL è stato regolato manualmente su 0 (minimo) (vedere pagina 11).

Duplicazione di nastri

È possibile duplicare il nastro nella piastra A sul nastro nella piastra B a velocità normale o alta.

1 **Inserire un nastro registrato nella piastra A e un nastro vuoto nella piastra B.**

Verificare che le linguette di protezione dalla registrazione del nastro nella piastra B non siano state rimosse.

2 **Selezionare le facciate da registrare.**

Per registrare su	Regolare DIRECTION MODE su
Una facciata	⇄
Entrambe le facciate	⊂⊃. La registrazione della facciata posteriore sulla piastra B inizia indipendentemente dalla riproduzione sulla piastra A.
	RELAY. La registrazione della facciata posteriore sulla piastra B inizia contemporaneamente alla riproduzione della facciata posteriore sulla piastra A.

3 **Selezionare la velocità di duplicazione.**

Per selezionare	Premere HIGH/NORMAL
Velocità normale	Una volta
Alta velocità	Due volte

"HIGH" o "NORM" appare sul display.

La piastra passa al modo di attesa per la duplicazione.

4 **Selezionare la facciata da cui iniziare la duplicazione.**

Per registrare dalla	Premere
Facciata anteriore	▷
Facciata posteriore	◁

5 **Premere ❚❚ PAUSE sulla piastra B per avviare la duplicazione.**

Per interrompere la duplicazione

Durante	Premere
Duplicazione a velocità normale	■ sulla piastra B
Duplicazione ad alta velocità	■ su una delle due piastre

Informazioni

- Durante la duplicazione ad alta velocità, funziona solo ■.
- La duplicazione viene eseguita automaticamente con lo stesso livello di registrazione e lo stesso Dolby NR dell'originale nella piastra A. Non è necessario regolare il livello di registrazione o selezionare il Dolby NR durante la duplicazione. Se tuttavia si desidera ascoltare il suono durante la duplicazione a velocità normale, regolare il selettore DOLBY NR in corrispondenza al nastro nella piastra A (vedere pagina 7).
- È possibile regolare il tono della riproduzione sulla piastra A.
  Vedere pagina 7.

Nota

Se un televisore si trova vicino alla piastra a cassette, si possono presentare dei disturbi durante la duplicazione ad alta velocità. In questo caso spegnere il televisore o allontanarlo dalla piastra a cassette.

Duplicazione di parti specifiche

È possibile solo durante la duplicazione a velocità normale.

1 **Premere ■ sulla piastra A al punto che si desidera saltare.**

La piastra B passa alla pausa di registrazione.

2 **Localizzare il punto da cui si desidera riprendere la registrazione sulla piastra A e fermare il nastro.**

3 **Premere ❚❚ PAUSE sulla piastra B per riprendere la duplicazione.**

Registrazione su entrambe le piastre in successione

— *Registrazione a catena*

(solo TC-WE675)

È possibile eseguire una registrazione continua che inizia sulla cassetta inserita nella piastra A e finisce sulla cassetta inserita nella piastra B.

1 **Inserire una cassetta vuota in entrambe le piastre.**
Assicurarsi che le linguette di protezione dalla registrazione sulle cassette non siano state rimosse.

2 **Scegliere il Dolby NR (vedere pagina 10).**

3 **Regolare DIRECTION MODE su RELAY.**

4 **Premere ● REC sulla piastra A.**
La piastra A entra in modo di pausa di registrazione.

5 **Avviare la riproduzione della fonte di programma.**

6 **Regolare il livello di registrazione manualmente, se necessario (vedere pagina 11).**

7 **Avviare la registrazione.**

Per registrare dalla	Premere
Facciata anteriore	▷ sulla piastra A
Facciata posteriore	◁ sulla piastra B

Per interrompere la registrazione a catena

Durante	Premere
La registrazione sulla piastra A	■ sulla piastra A
La registrazione sulla piastra B	■ sulla piastra B

Nota

Assicurarsi che ▷ sulla piastra B appaia sul display. Se esso non appare, premere una volta ▷ sulla piastra B, altrimenti la registrazione a catena si interrompe quando il nastro inserito nella piastra B giunge alla fine della facciata posteriore.

Registrazione della stessa fonte su entrambe le piastre

— *Registrazione simultanea*

(solo TC-WE675)

È possibile registrare contemporaneamente la stessa fonte su una cassetta inserita nella piastra A e su una cassetta inserita nella piastra B.

1 **Inserire una cassetta vuota in entrambe le piastre.**
Assicurarsi che le linguette di protezione dalla registrazione sulle cassette non siano state rimosse.

2 **Scegliere il Dolby NR (vedere pagina 10).**

3 **Scegliere le facciate del nastro su cui registrare.**

Per registrare su	Regolare DIRECTION MODE su
Una sola facciata	⇄
Entrambe le facciate	↻

4 **Premere A+B REC.**
Entrambe le piastre entrano in modo di pausa di registrazione.

5 **Avviare la riproduzione della fonte di programma.**

6 **Regolare il livello di registrazione manualmente, se necessario (vedere pagina 11).**

7 **Scegliere la facciata del nastro dalla quale si desidera iniziare a registrare su entrambe le piastre.**

Per registrare dalla	Premere
Facciata anteriore	▷
Facciata posteriore	◁

8 **Premere ❚❚ PAUSE sulla piastra B.**
La registrazione simultanea ha inizio.

Per interrompere la registrazione simultanea

Premere ■ su entrambe le piastre.

Informazione

Durante la registrazione simultanea, ❚❚ PAUSE e ○ REC MUTING sulla piastra B controllano entrambe le piastre, ma ciò non è possibile con ❚❚ PAUSE e ○ REC MUTING sulla piastra A.

Registrazione di un programma

— *Duplicazione RMS*

(solo TC-WE675)

È possibile registrare un programma RMS che si è creato (vedere “Creazione di un programma (riproduzione RMS)” a pagina 8). Questa funzione è possibile solo a velocità normale.

1 **Inserire un nastro registrato nella piastra A e un nastro vuoto nella piastra B.**
Verificare che le linguette di protezione dalla registrazione del nastro nella piastra B non siano state rimosse.

2 **Programmare i brani sulla piastra A (vedere i punti da 1 a 5 a pagina 8).**

3 **Premere HIGH/NORMAL una volta per regolare la piastra a cassette in modo di attesa per la duplicazione.**

4 **Selezionare la facciata del nastro nella piastra B su cui si desidera registrare.**

Per iniziare la registrazione dalla	Premere
Facciata anteriore	
Facciata posteriore	

5 **Premere RMS/START o ❚❚ PAUSE sulla piastra B per avviare la duplicazione RMS.**

Per interrompere la duplicazione RMS

Premere ■ sulla piastra B. Il programma RMS rimane in memoria anche dopo che la duplicazione RMS è stata interrotta.

Informazioni

- È possibile creare uno spazio vuoto di 4 secondi o più sul nastro nella piastra B premendo ○ REC MUTING dopo il punto 4.
  Per dettagli, vedere “Inserimento di spazi vuoti durante la registrazione (silenziamento di registrazione)” a pagina 16.
- Uno spazio vuoto di 10 secondi viene creato automaticamente sul nastro quando si inizia la duplicazione RMS se:
  – si inserisce un nastro nuovo nella piastra B.
  – il nastro nella piastra B viene completamente riavvolto fino all’inizio e si ferma automaticamente.

Inserimento di spazi vuoti durante la registrazione

— *Silenziamento di registrazione*

È possibile inserire spazi vuoti di 4 secondi tra i brani. Gli spazi vuoti consentono di localizzare l’inizio di brani specifici con la funzione Multi-AMS (vedere pagina 8). È anche possibile usare questa funzione per cancellare parti non desiderate del nastro.

1 **Eseguire i punti da 1 a 5 di “Registrazione di un nastro” alla pagina 10.**
La registrazione inizia.

2 **Premere ○ REC MUTING nel punto dove si desidera inserire uno spazio vuoto.**
“REC” lampeggia sul display e uno spazio vuoto viene registrato sul nastro.
Dopo 4 secondi, ❚❚ si illumina e la piastra passa alla pausa di registrazione.

3 **Premere ❚❚ PAUSE per riprendere la registrazione.**

Informazione

Se si desidera inserire uno spazio vuoto di durata superiore a 4 secondi, tenere premuto ○ REC MUTING per il tempo necessario. Dopo 4 secondi “REC” lampeggia più rapidamente.
Quando si rilascia ○ REC MUTING, ❚❚ si illumina e la piastra passa alla pausa di registrazione.
Premere ❚❚ PAUSE per riprendere la registrazione.

Uso del sistema di controllo CONTROL A1II

Questa piastra a cassette è compatibile con il sistema di controllo CONTROL A1II.

Il sistema di controllo CONTROL A1II è stato progettato per semplificare l'uso di sistemi audio costituiti da vari componenti Sony separati. I collegamenti CONTROL A1II forniscono un percorso per la trasmissione di segnali di controllo che permettono operazioni automatiche e funzioni di controllo normalmente associate con i sistemi integrati.

Attualmente, i collegamenti CONTROL A1II tra una piastra MD, un lettore CD, un amplificatore (ricevitore) e una piastra a cassette Sony forniscono la selezione automatica della funzione e la registrazione sincronizzata.

In futuro i collegamenti CONTROL A1II agiranno come un bus multifunzione che permetterà di controllare varie funzioni per ciascun componente.

Nota

Il sistema di controllo CONTROL A1II è stato progettato per mantenere una compatibilità ascendente via via che il sistema di controllo viene migliorato per gestire altre funzioni. In questo caso, però, i componenti più vecchi non saranno compatibili con le nuove funzioni.

Compatibilità tra CONTROL A1II e CONTROL A1

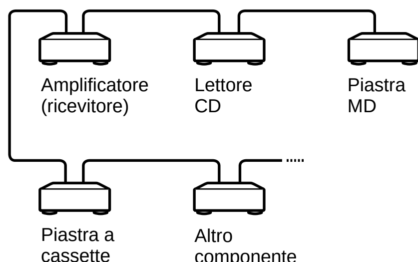
Il sistema di controllo CONTROL A1 è stato aggiornato nel sistema CONTROL A1II, che è il sistema standard del cambiatore CD da 300 dischi Sony e altri componenti Sony recenti. I componenti con prese CONTROL A1 sono compatibili con componenti dotati di CONTROL A1II e possono essere collegati tra loro.
Fondamentalmente, la maggior parte delle funzioni disponibili con il sistema di controllo CONTROL A1 sono disponibili con il sistema di controllo CONTROL A1II.
Tuttavia, quando si eseguono collegamenti tra componenti con prese CONTROL A1 e componenti con prese CONTROL A1II, il numero di funzioni controllabili può essere limitato a seconda dei componenti. Per informazioni dettagliate, fare riferimento alle istruzioni per l'uso allegate a ciascun componente.

continua

Collegamento del sistema di controllo CONTROL A1II

Collegare cavi mono (2P) a minispina alle prese CONTROL A1II sul retro di ciascun componente. Si possono collegare fino a dieci componenti compatibili con CONTROL A1II in qualsiasi ordine. Tuttavia, si può collegare solo un componente per ciascun tipo (p.es. 1 lettore CD, 1 piastra MD, 1 piastra a cassette e 1 ricevitore). (Può essere possibile collegare più lettori CD o piastre MD, a seconda dei modelli. Fare riferimento alle istruzioni per l'uso allegate al rispettivo componente per dettagli.)

Esempio



Nel sistema di controllo CONTROL A1II, i segnali di controllo fluiscono in entrambe le direzioni e non esiste quindi una differenza di prese IN e OUT. Se un componente dispone di più di una presa CONTROL A1II, si può usare una qualsiasi o collegare diversi componenti a ciascuna presa.

Cavo di collegamento

Se un componente compatibile con CONTROL A1II non è dotato di cavo di collegamento, usare un cavo mono (2P) a minispina reperibile in commercio, di lunghezza inferiore a 2 metri e senza resistenza (come lo RK-G69HG Sony).

Registrazione sincronizzata con un lettore CD

Premendo SYNCHRO è possibile eseguire la registrazione sincronizzata su questa piastra a cassette con un lettore CD Sony collegato al connettore CONTROL A1II tramite cavo CONTROL A1II.

1. **Regolare il selettore di fonte dell'amplificatore nella posizione per lettore CD.**
2. **Inserire un compact disc nel lettore CD.**
3. **Scegliere il modo di riproduzione (CONTINUE, SHUFFLE o PROGRAM) del lettore CD.**
4. **Inserire una cassetta nella piastra B.**
5. **Scegliere le facciate del nastro su cui registrare.**

Per registrare su	Regolare DIRECTION MODE su
Una sola facciata	⇄
Entrambe le facciate	↻ o RELAY

6. **Scegliere la facciata del nastro dalla quale si desidera iniziare a registrare sulla piastra B.**

Per registrare dalla	Premere
Facciata anteriore	▷
Facciata posteriore	◁

7. **Premere SYNCHRO.**

Per interrompere la registrazione sincronizzata da compact disc

Premere ■ sulla piastra B o sul lettore CD.

Informazioni

- Se l'indicatore del tasto SYNCHRO si spegne dopo aver lampeggiato rapidamente, la registrazione sul nastro non è possibile perché una o entrambe le linguette di protezione dalla registrazione della cassetta sono state rimosse.
- I brani di un compact disc hanno durate diverse. I compact disc di musica classica e altri compact disc spesso hanno brani che superano il tempo di registrazione di una singola facciata del nastro. In questo caso, registrare il nastro manualmente.
- La piastra considera nuovo un nastro che è stato inserito ma che non è stato ancora riprodotto o sul quale non si è ancora registrato, anche se il punto attuale è un punto a metà del nastro. La piastra fa scorrere il nastro per 10 secondi prima di avviare la registrazione sincronizzata da compact disc in modo da oltrepassare la parte corrispondente alla sezione capoguida del nastro. Per avviare la registrazione sincronizzata da compact disc senza questo ritardo di dieci secondi, riprodurre il nastro o registrarvi sopra per circa dieci secondi prima di iniziare il procedimento per la registrazione sincronizzata da compact disc.
- Se il nastro giunge alla fine durante la registrazione sincronizzata da compact disc sulla facciata anteriore del nastro (▷ si illumina) e DIRECTION MODE è regolato su ⮂ o su RELAY, la registrazione del brano termina immediatamente, la direzione di scorrimento del nastro viene invertita e la registrazione ricomincia dall'inizio del brano. Se il nastro giunge alla fine mentre si sta registrando sulla facciata posteriore del nastro (◁ si illumina), la registrazione sincronizzata da compact disc si interrompe e il lettore CD smette di riprodurre.

Note

- Per evitare l'interruzione del processo di registrazione, non premere i tasti operativi sul lettore CD durante la registrazione sincronizzata da compact disc.
- Alcuni tasti operativi sulla piastra a cassette vengono disabilitati durante la registrazione sincronizzata da compact disc.

Selezione automatica della fonte

Quando si collegano componenti Sony compatibili con CONTROL A1II usando cavi CONTROL A1II (non in dotazione), il selettore di funzione dell'amplificatore (o ricevitore) passa automaticamente all'ingresso corretto quando si preme il tasto di riproduzione di uno dei componenti collegati.

(Per esempio, se si preme ▷ (tasto di riproduzione) sulla piastra a cassette durante la riproduzione di un CD, il selettore di funzione dell'amplificatore passa da CD a TAPE.)

Note

- Questa funzione agisce solo quando i componenti sono collegati agli ingressi dell'amplificatore (o ricevitore) secondo i nomi dei tasti di funzione. Certi ricevitori permettono di cambiare i nomi dei tasti di funzione. In questo caso, fare riferimento alle istruzioni per l'uso allegate al ricevitore.
- Quando si registra, non riprodurre con altri componenti che non siano la fonte di registrazione. Altrimenti si attiva la funzione di selezione automatica della fonte.

Precauzioni

Sicurezza

- Non smontare il rivestimento, questo può risultare in scosse elettriche. Per la manutenzione rivolgersi solo a personale qualificato.
- In caso di penetrazione di oggetti o liquidi all'interno dell'apparecchio, scollegare il cavo di alimentazione e far controllare l'apparecchio da personale qualificato prima di usarlo nuovamente.

Alimentazione

- Prima di usare la piastra a cassette, controllare che la sua tensione operativa sia identica a quella della rete elettrica locale. La tensione operativa è indicata sulla piastrina sul retro della piastra a cassette.
- L'unità non è isolata dalla fonte di alimentazione CA di rete per tutto il tempo che rimane collegata alla presa a muro, anche se l'unità stessa è stata spenta.
- Se non si usa la piastra per un lungo periodo, assicurarsi di scollegarne il cavo di alimentazione dalla presa di corrente. Per scollegare il cavo di alimentazione CA, afferrare la spina, non tirare il cavo stesso.
- Il cavo di alimentazione CA deve essere sostituito solo presso un centro di assistenza qualificato.

Funzionamento

- A causa del meccanismo di sicurezza, i tasti di funzione non sono attivabili se il comparto cassetta non è completamente chiuso, se non c'è una cassetta nel comparto o se la cassetta è stata inserita scorrettamente nel comparto.
- Accertarsi di fermare il nastro prima di spegnere la piastra a cassette. Altrimenti, il nastro potrebbe subire danni.

Collocazione

- Collocare la piastra a cassette in un luogo con ventilazione sufficiente per evitare surriscaldamenti interni della piastra a cassette.
- Non collocare la piastra a cassette:
  - su superfici morbide come tappeti che possono bloccare i fori di ventilazione sul fondo.
  - nei pressi di fonti di calore.
  - in luoghi esposti alla luce solare diretta.
  - in posizione inclinata.
  - in luoghi esposti a polvere eccessiva o scosse meccaniche.

Pulizia della piastra a cassette

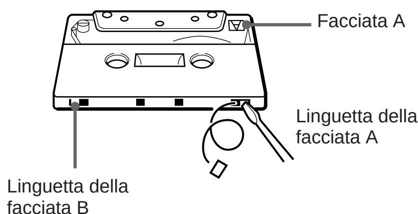
Pulire il rivestimento, il pannello e i comandi con un panno morbido leggermente inumidito con una blanda soluzione detergente. Non usare alcun tipo di straccio graffiante, polvere abrasiva o solventi come alcool o benzina.

In caso di interrogativi o problemi riguardanti la piastra a cassette, consultare il proprio rivenditore Sony.

Note sulle cassette

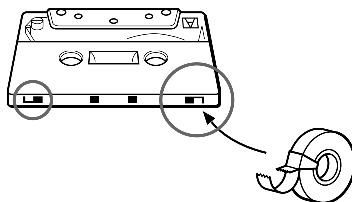
Per proteggere una registrazione sulla facciata A o B

Staccare la rispettiva linguetta.

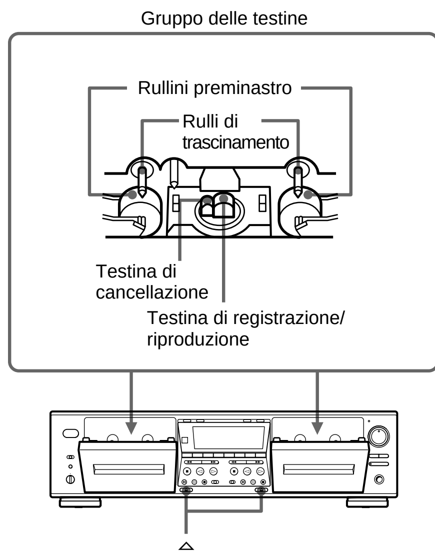


Per registrare su un nastro privo di linguetta di protezione dalla registrazione

Coprire il foro lasciato dalla linguetta con del nastro adesivo.



Pulizia delle testine e del percorso del nastro



Pulire le testine e il percorso del nastro ogni 10 ore circa di impiego per evitare:

- suono di bassa qualità
- diminuzione del livello sonoro
- wow o flutter eccessivi
- cadute di suono
- cancellazioni incomplete
- scadimento della funzione di registrazione

Per assicurare registrazioni migliori, consigliamo di pulire le testine e il percorso del nastro prima di ogni registrazione.

1 **Premere ≜ per aprire il comparto cassetta.**

2 **Con la piastra spenta, pulire le testine, i rullini preminastro e i rulli di trascinamento con un bastoncino di cotone leggermente inumidito con alcool o un fluido di pulizia per piastre a cassette reperibile in commercio.**

Smagnetizzazione delle testine

Dopo 20 o 30 ore di impiego, o quando si nota un suono sibilante e perdita delle alte frequenze, smagnetizzare le testine con uno smagnetizzatore per piastre a cassette reperibile in commercio. Fare riferimento alle istruzioni dello smagnetizzatore.

Soluzione di problemi

Se si verifica uno dei seguenti problemi durante l'uso della piastra a cassette, usare questa guida alla soluzione di problemi per rimediare al problema. Se il problema dovesse rimanere insoluto, consultare il proprio rivenditore Sony.

I tasti di funzione non si attivano.

- La piastra a cassette è stata appena accesa e non funziona per 3 secondi circa. Attendere che ❚❚ cessi di lampeggiare.
- Controllare che la cassetta sia inserita correttamente nel comparto e che il comparto cassetta sia chiuso completamente.

La piastra non riproduce o non registra.

- Non c'è una cassetta nel comparto.
- Il nastro è alla fine.
- Il nastro è allentato. Eliminare l'allentamento del nastro.
- La linguetta di protezione dalla registrazione è stata rimossa dalla cassetta (vedere pagina 20).
- Verificare che la regolazione dell'amplificatore sia corretta.
- Controllare che i collegamenti della piastra a cassette siano saldi.
- Le testine e il percorso del nastro sono sporchi. Pulirli (vedere pagina 21).
- La testina di registrazione/riproduzione è magnetizzata. Smagnetizzarla (vedere pagina 21).

Wow e flutter eccessivi o cadute di suono.

- I rulli di trascinamento e i rullini preminastro sono sporchi. Pulirli (vedere pagina 21).

Diminuzione nel livello sonoro, cadute di suono o riproduzione scadente delle alte frequenze./ Cancellazione incompleta del nastro./Aumento dei disturbi.

- La testina di registrazione/riproduzione o di cancellazione e il percorso del nastro sono sporchi. Pulirli (vedere pagina 21).
- La testina di registrazione/riproduzione o di cancellazione è magnetizzata. Smagnetizzarla (vedere pagina 21).

Ronzii o rumori.

- La piastra a cassette si trova vicino ad un televisore o videoregistratore. Allontanare la piastra a cassette dal televisore o videoregistratore.
- La piastra a cassette si trova sopra o sotto l'amplificatore. Allontanare la piastra a cassette dall'amplificatore.

La piastra si ferma prima che il nastro sia stato riavvolto completamente.

- Il nastro è allentato. Eliminare l'allentamento.
- Se "M" è visualizzato sul display, premere MEMORY più volte fino a quando "M" scompare.
- La cassetta è curvata. Usare un'altra cassetta.

La funzione Multi-AMS non agisce correttamente.

- Un brano contiene una lunga pausa, un passaggio a basse frequenze o a volume molto basso, o aumenti e diminuzioni graduali del volume.
- Lo spazio tra i brani è di durata inferiore a 4 secondi. Inserire spazi vuoti di 4 secondi usando ○ REC MUTING.
- L'intensità del segnale dei canali sinistro e destro differisce notevolmente.
- C'è rumore nello spazio tra i brani.
- Si è premuto ▶▶ (o ◀◀) subito prima dell'inizio del brano successivo o subito dopo l'inizio del brano attuale.

La funzione Dolby NR non agisce correttamente durante la riproduzione.

- La funzione di controllo del tono è attivata e le caratteristiche di frequenza del suono sono alterate. Premere di nuovo PITCH CONTROL per disattivare la funzione.

Il rumore di scorrimento del nastro è eccessivo durante l'avanzamento rapido o il riavvolgimento.

- Questo rumore è causato dalla cassetta e non è un problema meccanico.

Caratteristiche tecniche

Sistema

Tempo di avvolgimento rapido
: Circa 100 sec. (con una cassetta Sony C-60)

Rapporto segnale/rumore (a livello di picco e pesato con Dolby NR disattivato)
: 55 dB, usando cassette Sony TYPE I
: 57 dB, usando cassette Sony TYPE II
: 58 dB, usando cassette Sony TYPE IV

Miglioramento del rapporto segnale/rumore
: Con Dolby NR tipo B attivato:
: Circa 5 dB a 1 kHz, 10 dB a 5 kHz
: Con Dolby NR tipo C attivato:
: Circa 15 dB a 500 Hz, 20 dB a 1 kHz

Distorsione armonica
: 0,4% (usando cassette Sony TYPE I): 160 nWb/ m 315 Hz, 3a distorsione armonica)
: 1,8% (usando cassette Sony TYPE IV): 250 nWb/ m 315 Hz, 3a distorsione armonica)

Risposta in frequenza (DOLBY NR disattivato)
: 30-16.000 Hz (±3 dB, IEC), 20-17.000 Hz (±6 dB) usando cassette Sony TYPE I
: 30-17.000 Hz (±3 dB, IEC), 20-18.000 Hz (±6 dB) usando cassette Sony TYPE II
: 30-19.000 Hz (±3 dB, IEC), 20-20.000 Hz (±6 dB), 30-13.000 Hz (±3 dB, registrazione –4 dB) usando cassette Sony TYPE IV

Wow e flutter

TC-WE675:
: ±0,13% picco pesato (IEC)
: 0,1% W. RMS (NAB)
: ±0,2% picco pesato (DIN)

TC-WE475:
: ±0,15% picco pesato (IEC)
: 0,1% W. RMS (NAB)
: ±0,2% picco pesato (DIN)

Gamma di variazione tono
: Circa da –30% a +30%

Ingressi

Ingressi in linea (prese fono)
: Sensibilità 0,16 V, impedenza in ingresso 47 kohm

Uscite

Uscite in linea (prese fono)
: Livello di uscita nominale 0,5 V a impedenza di carico di 47 kohm, impedenza di carico superiore a 10 kohm

Cuffie (presa phone stereo)
: Livello di uscita 0,25 mW a impedenza di carico di 32 ohm

Generali

Alimentazione

Modelli per USA e Canada:
: 120 V CA, 60 Hz

Modelli per l'Europa:
: 230 V CA, 50/60 Hz

Modelli per l'Australia:
: 240 V CA, 50/60 Hz

Altri modelli:
: 120/220/230-240 V CA, 50/60 Hz, regolabile con selettore di tensione

Consumo

TC-WE675:
: 22 watt

TC-WE475:
: 18 watt

Dimensioni (l/a/p)
: Circa 430 × 120 × 300 mm

Massa
: 4,2 kg

Accessori in dotazione

Cavi di collegamento audio (2)
Cavo Control A1II (1)*
* In dotazione solo ai modelli per il Canada.

Accessorio opzionale

Telecomando RM-J910
Per maggiori informazioni sulla disponibilità del telecomando, contattare il proprio rivenditore Sony.

Disegno e caratteristiche tecniche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

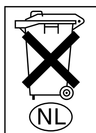
OSTRZEŻENIE

Aby uniknąć pożaru lub porażenia prądem elektrycznym, nie narażaj urządzenia na działanie deszczu lub wilgoci.

Aby nie dopuścić do pożaru, nie zakirywaj otworów wentylacyjnych zestawu gazetami, obrusem, zasłonami, itd. Nie stawiaj zapalonych świec na zestawie.

Stawianie na zestawie naczyń z płynami, np. wazonów, może być przyczyną pożaru lub porażenia prądem.

Nie ustawiaj urządzenia w zamkniętej przestrzeni, takiej jak biblioteczka lub wbudowana szafka.



Nie wrzucaj baterii do śmieci, pamiętaj że należą one do kategorii śmieci szkodliwych dla środowiska naturalnego.

O niniejszej instrukcji obsługi

Niniejsza instrukcja obsługi odnosi się do modeli TC-WE675 oraz TC-WE645. Sprawdź numer swojego modelu, umieszczony z tyłu magnetofonu. Na ilustracjach wykorzystano model TC-WE675. Wszystkie różnice w działaniu podane są w tekście, np. „Tylko dla modelu TC-WE675”.

Spis Treści

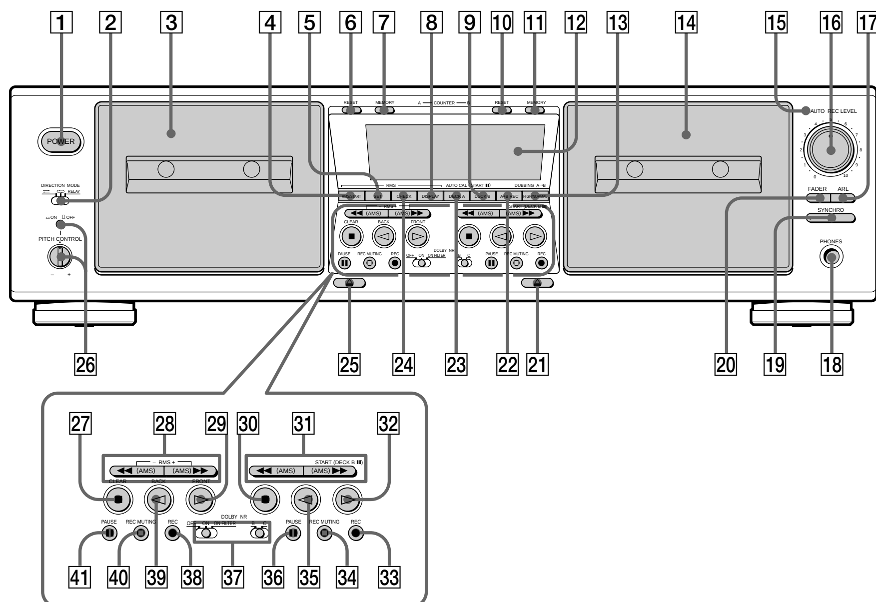
PL

Pozycje podane w kolejności alfabetycznej.

Szczegóły znajdziesz na stronach podanych w nawiasach ( ).

Zestaw główny

TC-WE675

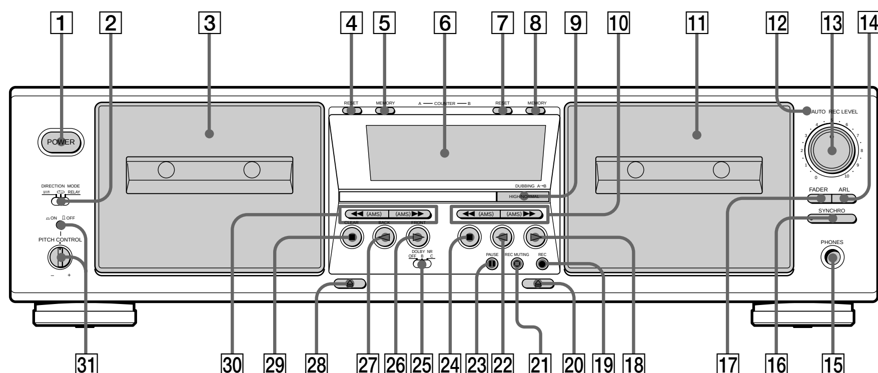


A + B REC 22 (15)
ARL 17 (12)
CHECK 24 (9)
DECK A 23 (11)
DECK B 9 (11)
DIRECTION MODE 2 (7, 10)
DISPLAY 8 (9)
DOLBY NR 37 (7, 10)
FADER 20 (13)
Gniazdo słuchawek PHONES 18
HIGH/NORMAL 13 (14)
Magnetofon A 3 (7, 20)
Magnetofon B 14 (10, 20)
MEMORY (na magnetofonie A) 7 (8)
MEMORY (na magnetofonie B) 11 (8)
PITCH CONTROL 26 (7)
POWER 1 (7, 10)
REC LEVEL 16 (11, 12)
RESET (na magnetofonie A) 6 (8)
RESET (na magnetofonie B) 10 (8)
RMS/START 4 (8, 16)
SET 5 (9)
SYNCHRO 19 (18)
Wskaźnik AUTO 15 (10, 12)
Wyświetlacz 12

OPIS PRZYCISKÓW

≙ (wyrzucanie kasety na magnetofonie B) 21 (7, 10, 21)
≙ (wyrzucanie kasety na magnetofonie A) 25 (7, 10, 21)
■ (zatrzymanie na magnetofonie A)/CLEAR 27 (7, 9, 10, 12)
▶▶ (przewijanie do przodu)/ AMS/RMS +/◀◀ (cofanie)/ AMS/RMS – (na magnetofonie A) 28 (7, 8)
▷ (odtwarzanie na magnetofonie A)/FRONT 29 (7, 8, 10, 11)
■ (zatrzymanie na magnetofonie B) 30 (7, 10, 12)
▶▶ (przewijanie do przodu)/ AMS/◀◀ (cofanie)/AMS (na magnetofonie B) 31 (7, 8)
▷ (odtwarzanie na magnetofonie B) 32 (7, 10, 11)
● REC (na magnetofonie B) 33 (10)
❍ REC MUTING (na magnetofonie B) 34 (16)
◁ (odtwarzanie w przeciwnym kierunku na magnetofonie B) 35 (7, 10, 11)
❚❚ PAUSE (na magnetofonie B) 36 (7, 10, 11)
● REC (na magnetofonie A) 38 (10)
◁ (odtwarzanie w przeciwnym kierunku na magnetofonie A)/ BACK 39 (7, 8, 10, 11)
❍ REC MUTING (na magnetofonie A) 40 (16)
❚❚ PAUSE (na magnetofonie A) 41 (7, 10, 11)

TC-WE475



ARL 14 (12)
DIRECTION MODE 2 (7, 10)
DOLBY NR 25 (7, 10)
FADER 17 (13)
Gniazdo słuchawek PHONES 15
HIGH/NORMAL 9 (14)
Magnetofon A 3 (7, 20)
Magnetofon B 11 (10, 20)
MEMORY (na magnetofonie A) 5 (8)
MEMORY (na magnetofonie B) 8 (8)
PITCH CONTROL 31 (7)
POWER 1 (7, 10)
REC LEVEL 13 (11, 12)
RESET (na magnetofonie A) 4 (8)
RESET (na magnetofonie B) 7 (8)
SYNCHRO 16 (18)
Wskaźnik AUTO 12 (10, 12)
Wyświetlacz 6

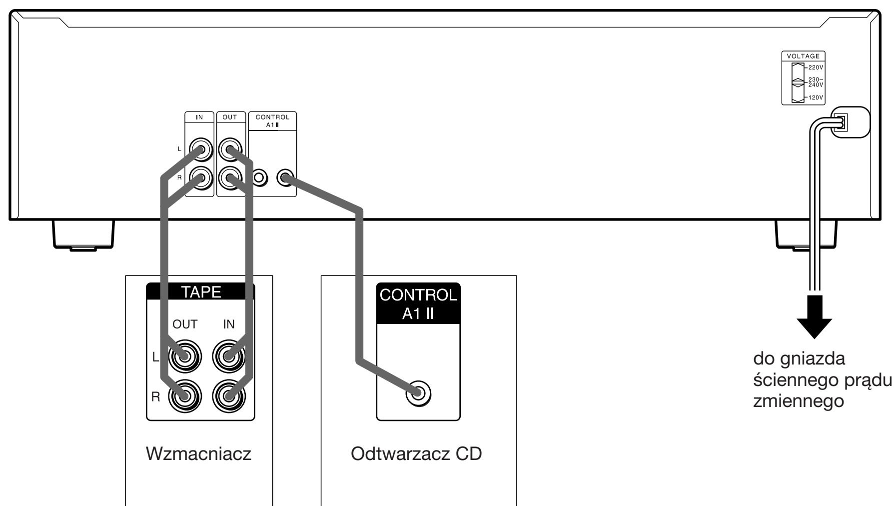
OPIS PRZYCISKÓW

►► (przewijanie do przodu)/AMS/◄◄ (cofanie)/AMS (na magnetofonie B) 10 (7, 8)
▷ (odtwarzanie na magnetofonie B) 18 (7, 10)
● REC (na magnetofonie B) 19 (10)
≜ (wyrzucanie kasety na magnetofonie B) 20 (7, 10, 21)
▢ REC MUTING (na magnetofonie B) 21 (16)
◁ (odtwarzanie w przeciwnym kierunku na magnetofonie B) 22 (7, 10)
❚❚ PAUSE (na magnetofonie B) 23 (7)
■ (zatrzymanie na magnetofonie B) 24 (7, 10)
▷ (odtwarzanie na magnetofonie A) 26 (7)
◁ (odtwarzanie w przeciwnym kierunku na magnetofonie A) 27 (7)
≜ (wyrzucanie kasety na magnetofonie A) 28 (7)
■ (zatrzymanie na magnetofonie A) 29 (7)
►► (przewijanie do przodu)/AMS /◄◄ (cofanie)/AMS (na magnetofonie A) 30 (7, 8)

Połączenia zestawu

Niniejsza część opisuje jak podłączyć magnetofon kasetowy do wzmacniacza lub odtwarzacza CD wyposażonego w konektory CONTROL A1II. Upewnij się, że przed podłączeniem wyłączyłeś zasilanie wszystkich komponentów.

Połączenia



Podłączenie magnetofonu kasetowego do wzmacniacza

Załączonymi przewodami połączeniowymi audio podłącz wzmacniacz do gniazd IN/ OUT.

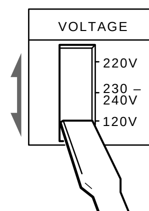
Gdy podłączasz przewód połączeniowy audio, upewnij się, żeby podłączyć wtyki oznaczone kolorami do odpowiednich gniazd na komponentach: Czerwony (prawy) do czerwonego i biały (lewy) do białego. Upewnij się, że wtyki osadzone są mocno, aby uniknąć szumów i zakłóceń.

Podłączenie magnetofonu do odtwarzacza CD wyposażonego w konektory CONTROL A1II

Szczegóły podane w części „Używanie systemu kontroli CONTROL A1II” na stronie 17.

Ustawienie selektora napięcia (tylko dla modeli wyposażonych w selektor napięcia)

Sprawdź, czy selektor napięcia na panelu tylnym ustawiony jest na napięcie lokalne. Jeśli nie, przed podłączeniem przewodu zasilania do gniazda ściennego prądu zmiennego śrubokrętem ustaw selektor w odpowiedniej pozycji.



Podłączenie przewodu zasilania prądem zmiennym

Podłącz przewód zasilania prądem zmiennym do gniazda ściennego.

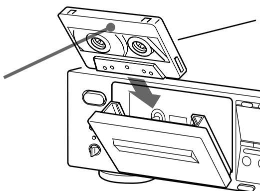
Uwaga

Urządzenie należy zainstalować w taki sposób, aby możliwe było natychmiastowe wyjęcie wtyczki z gniazda naściennego w sytuacji awaryjnej.

Odtwarzanie taśmy

1 **Włącz wzmacniacz i nastaw funkcję magnetofonu.**

2 **Naciśnij POWER i całkowicie wciśnij ≜, aby otworzyć kieszeń kasety i włóż kasetę.**



3 **Nastaw tryb odwracania DIRECTION MODE**

Aby odtwarzać	Ustaw w pozycji
Tylko jedną stronę taśmy	⇄
Nieprzerwanie obie strony taśmy [1]	⊂⊃
Kolejno z obu magnetofonów [1]	RELAY

[1] Magnetofon zatrzyma się automatycznie po pięciu cyklach.

4 **Naciśnij ▷.**

Rozpoczyna się odtwarzanie. Wyreguluj poziom głośności na wzmacniaczu.

Nie naciskaj ≜ POWER gdy magnetofon pracuje. Możesz w ten sposób uszkodzić taśmę.

Aby	Naciśnij
Zatrzymać odtwarzanie	■
Rozpocząć odtwarzanie od drugiej strony taśmy	◁
Na chwilę zatrzymać odtwarzanie	❚❚ PAUSE. Naciśnij ponownie, aby kontynuować.
Szybko przewinąć lub cofnąć	▶▶ lub ◀◀ podczas zatrzymania
Wyjąć kasetę	≜ po zatrzymaniu odtwarzania

Wskazówki

- Wciśnij PITCH CONTROL, aby włączyć funkcję regulacji wysokości dźwięku i obracaj w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara, aby zwiększyć wysokość dźwięku lub w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, aby ją obniżyć.
  Możesz wyregulować wysokość dźwięku podczas odtwarzania ma magnetofnie A lub kopiowaniu taśmy z normalną prędkością (lecz nie możesz podczas odtwarzania RMS [2])
  [2] Tylko dla modelu TC-EWW675
- Aby odtwarzać taśmę nagraną w systemie Dolby [3] NR, ustaw DOLBY NR w pozycji ON (tylko TC-WE675), i wybierz tę samą pozycję, w której nagrałeś taśmę - B lub C.
  [3] „Dolby", „HX Pro" oraz symbol podwójnej litery D są znaki towarowe Dolby Laboratories.

Odnajdywanie utworu

— Multi-AMS/Odtwarzanie Auto/ Odtwarzanie z pamięci

Możesz zlokalizować poprzednie/następne nagrania w zasięgu 30 utworów (Multi-AMS: Automatyczny Czujnik Muzyczny) lub szybko znaleźć początek taśmy (Odtwarzanie automatyczne). Możesz nawet odnaleźć wyznaczony punkt na taśmie (Odtwarzanie z pamięci).

Uwaga

Sprawdź wskaźnik kierunku przesuwu taśmy na używanym magnetofonie.
Jeśli chcesz odnaleźć utwór na stronie odwrotnej (gdy zapala się ◁), naciśnij przycisk(i) podane w nawiasach.

Aby odnaleźć	Naciśnij
Początek następnego lub kolejnych następnych utworów (Multi-AMS)	▶▶ (lub◀◀) , tyle razy ile chcesz podczas odtwarzania. Na przykład, aby odnaleźć drugi kolejny utwór, naciśnij 2 razy.
Początek aktualnie odtwarzanego utworu (Multi-AMS)	◀◀ (lub▶▶) jeden raz podczas odtwarzania.
Początek poprzedniego lub poprzednich utworów (Multi-AMS)	◀◀ (lub ▶▶) tyle razy ile chcesz podczas odtwarzania. Na przykład, aby odnaleźć drugi poprzedni utwór, naciśnij 3 razy.
Początek taśmy (Auto-odtwarzanie)	Wielokrotnie MEMORY, dopóki „M" nie zniknie z wyświetlacza. Następnie naciśnij ◀◀ (lub ▶▶) jednocześnie trzymając wciśnięty ▷ (lub ◁).
Wyznaczony punkt na taśmie (Odtwarzanie z pamięci)	Wielokrotnie MEMORY, dopóki na wyświetlaczu nie pojawi się „M". Znajdź żądany punkt na taśmie, następnei naciśnij RESET, aby cofnąć licznik taśmy i zapamiętać wybrany punkt. Aby odnaleźć zapamiętany punkt i rozpocząć odtwarzanie, naciśnij ◀◀ (lub ▶▶) jednocześnie wciskając ▷ (lub ◁). (Naciśnij ◀◀ lub▶▶, aby zatrzymać na „0000".)

Uwagi

- Funkcja Multi-AMS może nie działać prawidłowo gdy:
  - przerwa między utworami jest krótsza niż 4 sekundy.
  - w utworze znajdują się fragmenty o bardzo niskich częstotliwościach lub niskim poziomie głośności.
  - bardzo różni się siła sygnału z prawego i lewego kanału.
- Funkcja Multi-AMS nie będzie działać gdy drugi magnetofon odtwarza, nagrywa (z wyjątkiem kopiowania taśmy) lub znajduje się w stanie pauzy.
- Podczas działania Multi-AMS taśma zatrzyma się na końcu strony nawet jeśli przełącznik odwracania DIRECTION MODE ustawiony jest w pozycji ⮂.
- Gdy wyłączysz magnetofon liczniki taśmy cofane są do „0000".

Tworzenie własnego programu

— Odtwarzanie RMS

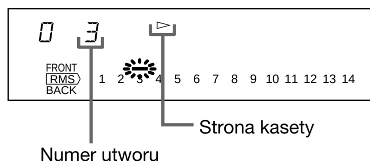
(Tylko TC-WE675)

Tworząc program możesz odtwarzać utwory na magnetofonie A w żądanej kolejności.
Funkcja Random Music Sensor (RMS - Losowy czujnik muzyczny) pozwala Ci na stworzenie programu składającego się z maksymalnie 28 utworów, od 1 do 14 utworu na każdej stronie taśmy.

1 **Naciśnij RMS/START.**
Na wyświetlaczu pojawia się wskazanie „RMS" oraz pulsujący kusor.

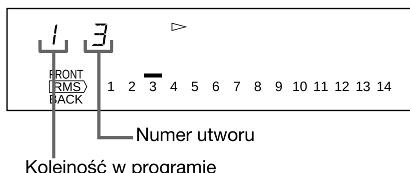
2 **Naciśnij ◁ (BACK) lub ▷ (FRONT), aby wybrać stronę taśmy.**
Na wyświetlaczu pojawia się ◁ lub ▷.

3 **Naciskaj wielokrotnie ◀◀ lub ▶▶, dopóki na wyświetlaczu nie pojawi się żądany numer utworu.**



4 **Naciśnij SET, aby wprowadzić swój wybór do pamięci.**

Aby zaprogramować ten sam utwór jeszcze raz, naciśnij SET ponownie.



5 **Powtarzaj kroki od 2 do 4, aby zaprogramować pozostałe utwory.**

Jeśli na wyświetlaczu pojawi się wskazanie „FULL"

Oznacza to, że już zaprogramowałeś 28 utworów, i nie możesz zaprogramować ich więcej.

6 **Naciśnij RMS/START, aby rozpocząć odtwarzanie RMS.**

Na wyświetlaczu pojawią się mierniki poziomu szczytowego.

Aby zakończyć odtwarzanie RMS

Naciśnij ■ (CLEAR) jeden raz. Program RMS pozostaje zachowany. Aby kontynuować odtwarzanie RMS, naciśnij RMS/START.

Aby anulować odtwarzanie RMS

Wielokrotnie naciskaj ■ (CLEAR), tak aby na wyświetlaczu pojawiły się mierniki poziomu szczytowego, lub wyjmij kasetę z magnetofonu A. Gdy odtwarzanie RMS jest anulowane, program RMS zostaje automatycznie skasowany.

Aby zmieniać wyświetlenie między RMS a miernikami poziomu szczytowego

Naciśnij DISPLAY.

Wskazówka

Aby po zakończeniu odtwarzania RMS ponownie odtworzyć program, naciśnij RMS/ START.

Uwagi

- Podczas odtwarzania RMS możesz używać tylko przycisków CHECK, DISPLAY, oraz ■ na magnetofonie ■ , i ◀◀, ▶▶ oraz MM na magnetofonie B.
- Funkcja RMS może nie działać prawidłowo, gdy przerwy między utworami są krótkie.
- Jeśli między utworami są długie przerwy, magnetofon może szybko przewinąć nienagrany fragment.
- Jeśli zaprogramowałeś nie istniejący numer utworu, magnetofon ominie ten numer podczas odtwarzania RMS.

Aby sprawdzić kolejność utworów w programie

Naciśnij CHECK.

Za każdym naciśnięciem tego przycisku na wyświetlaczu pojawiać się będzie numer utworu w kolejności programowania. Po ostatnim utworze w programie pojawi się wskazanie „End".

Aby dodać utwory na końcu programu

Jeden raz naciśnij ■ (CLEAR) i wykonaj kroki od 2 do 5 w części „Tworzenie własnego programu" (odtwarzanie RMS) na str. 8.

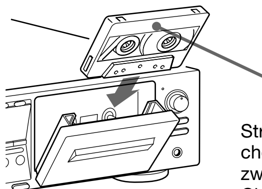
Uwaga

Więcej informacji o dostępności nadajników zdalnego sterowania z możliwością RMS do streofonicznych magnetofonów Sony uzyskasz u dealera firmy Sony.

Nagrywanie na taśmę

1 **Włącz wzmacniacz i rozpocznij odtwarzanie źródła dźwięku, które chcesz nagrać.**

2 **Naciśnij POWER i do końca wciśnij ≜, aby otworzyć kieszeń kasety, następnie włóż kasetę.** [1)]



Stroną, na której chcesz nagrać zwróconą do Ciebie.

1) W modelu TC-WE675 możesz nagrywać na obu magnetofonach. W modelu TC-WE475 możesz nagrywać tylko na magnetofonie B.

3 **Ustaw DIRECTION MODE.**

Aby nagrać	Ustaw w pozycji
Tylko na jednej stronie	⇄
Na obu stronach[2)]	↻

2) Nagrywanie zakończy się gdy taśma dojdzie do końca strony odwrotnej.

4 **Naciśnij ● REC.**

Zapala się wskazanie ▷, oznaczające nagrywanie na stronie taśmy zwróconej do Ciebie. Jeśli wskaźnik się nie pojawi, naciśnij ▷ jeden raz.

Magnetofon automatycznie reguluje poziom nagrywania (patrz str. 12). Gdy wskaźnik AUTO zapali się na stałe, zakończ odtwarzanie źródła dźwięku.

Jeśli chcesz ręcznie wyregulować poziom nagrywania, szczegóły podane zostały w części „Ręczna regulacja poziomu nagrywania” na str. 11.

Nie naciskaj POWER ani ≜ gdy magnetofon pracuje. Możesz w ten sposób uszkodzić taśmę.

5 **Naciśnij ❚❚ PAUSE lub ▷.**

Rozpoczyna się nagrywanie.

6 **Rozpocznij odtwarzanie źródła dźwięku.**

Aby	Naciśnij
Zakończyć nagrywanie	■
Rozpocząć nagrywanie od strony odwrotnej	◁ dwa razy w kroku 5
Na chwilę zatrzymać nagrywanie	❚❚ PAUSE. Naciśnij ponownie, aby kontynuować nagrywanie.
Wyjąć kasetę	≜ po zakończeniu nagrywania.recording

Wskazówka

Aby ochronić nagranie przed przypadkowym skasowaniem, wyłam płytki zabezpieczające przed skasowaniem (patrz str. 20).

Aby nagrać z Dolby NR

Przed rozpoczęciem nagrywania ustaw DOLBY NR w pozycji ON (tylko TC-WE675), i wybierz B lub C.

Aby nagrać audycję Fm z Dolby NR (tylko TC-WE675)

Jeśli odbiór FM nie jest satysfakcjonujący, ustaw DOLBY NR w pozycji ON FILTER (filtr multiplex).

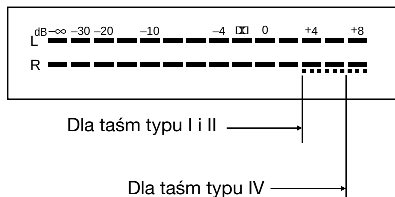
Wskazówka

Dolby HX Pro[3)] włącza się automatycznie podczas nagrywania.
Zniekształcenia i zakłócenia w odpowiedzi częstotliwościowej wysokiego zakresu zostaną zredukowane, oddając dźwięk wysokiej jakości, możliwy do odtworzenia na innych magnetofonach kasetowych.

3) Wyprodukowano na podstawie licencji od Dolby Ladoratories. Wydłużenie headroom w HX Pro, zapoczątkowane przez „Bang and Olufsen”. „Dolby”, „HX Pro” oraz symbol podwójnej litery D są znaki towarowe Dolby Laboratories.

Ręczna regulacja poziomu nagrywania

Po naciśnięciu ● REC w kroku 4 na stronie 10, obróć REC LEVEL, tak aby osiągnąć poziom odpowiedni dla używanej taśmy. Po zakończeniu regulacji zatrzymaj odtwarzanie źródła dźwięku i kontynuuj czynności od kroku 5.



Uwaga

Nawet po wyregulowaniu poziomu nagrywania, w zależności od nagrywanego źródła mogą wystąpić zniekształcenia dźwięku. W takim wypadku obróć REC LEVEL w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, aby obniżyć poziom.

Automatyczna regulacja kalibracji prądu podkładu i poziomu nagrywania

(Tylko TC-WE675)

Ponieważ na rynku dostępnych jest wiele rodzajów taśm, Twój magnetofon automatycznie ustawia właściwe parametry korekcji i prąd podkładu dla każdego rodzaju taśmy (ATS: Automatyczna selekcja taśmy). Jednakże możesz uzyskać lepsze nagranie wykonując automatyczną kalibrację prądu podkładu i poziomu nagrywania.

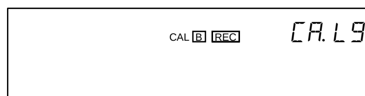
1 **Włóż kasetę, na której chcesz nagrać do jednego z magnetofonów.**
Upewnij się, że płytki zabezpieczające przed przypadkowym skasowaniem nagrania nie zostały wyłamane.

2 **Naciskaj DECK A lub DECK B, dopóki na wyświetlaczu nie pojawi się wskazanie „CAL”.**

3 **Naciśnij ▷ lub ◁, aby wybrać stronę do nagrania.**

Aby wybrać	Naciśnij
Stronę przednią	▷
Stronę odwrotną	◁

4 **Naciśnij ❚❚ PAUSE.**
Rozpoczyna się procedura automatycznej kalibracji (nagrywanie sygnałów testowych, cofanie taśmy i odtwarzanie).
Podczas kalibracji wskazanie licznika zmienia się od 9 do 0.



Gdy procedura automatycznej kalibracji się zakończy, taśma cofa się do położenia początkowego, licznik powraca do normalnego wskazania i magnetofon się zatrzymuje.

ciąg dalszy na następnej stronie

Automatyczne regulacja kalibracji prądu podkładu i poziomu nagrywania (ciąg dalszy na następnej stronie)

5 **Rozpocznij nagrywanie (patrz str. 10).**

Aby anulować funkcję automatycznej kalibracji

Naciśnij ■ na używanym magnetofonie.

Jeśli „A" lub „B" pulsuje

Procedura automatycznej kalibracji została przerwana przez:

- Dojście do końca taśmy. Zmień kierunek odtwarzania taśmy lub cofnij taśmę i ustaw ją w nowej pozycji, pozwalającej na nagranie sygnału testowego.
- Uszkodzona taśma lub brudne głowice. Zmień kasetę lub wyczyść i zdemagnetyzuj głowice (patrz str. 21).

Uaktualnianie ustawień kalibracyjnych

Jeśli włożysz kasetę, a na wyświetlaczu pojawi się wskazanie

„A CAL" lub „B CAL", oznacza to, że magnetofon zapisał dane automatycznej kalibracji dla taśmy tego rodzaju (I, II lub IV). Zalecamy jednak ponowne przeprowadzanie automatycznej kalibracji za każdym razem gdy wkładasz nową kasetę, ponieważ taśmy tego samego typu także różnią się właściwościami.

Przed przeprowadzeniem kalibracji upewnij się, że wyłączyłeś „A CAL" lub „B CAL" naciskając przycisk DECK A lub DECK B. Następnie rozpocznij od kroku 2 procedury automatycznej kalibracji.

Automatyczny poziom nagrywania

— Auto Rec Level

Funkcja automatycznego poziomu nagrywania automatycznie mierzy poziom sygnału szczytowego i odpowiednio ustawia poziom nagrywania. Funkcja automatycznego poziomu nagrywania działa podczas normalnego nagrywania, nagrywania kolejno na obu magnetofonach*, oraz jednoczesnego nagrywania na obu magnetofonach*.

* Tylko dla modelu TC-WE675.

1 **Wykonaj kroki od 1 do 3 z części „Nagrywanie na taśmę" na str. 10.**
Upewnij się, że płytki zabezpieczające przed przypadkowym skasowaniem nagrania nie zostały wyłamane.

2 **Naciśnij ● REC.**
Wskaźnik AUTO zaczyna pulsować i magnetofon automatycznie reguluje poziom nagrywania. Wskaźnik AUTO zapala się na stałe gdy poziom nagrywania zostanie wyregulowany.

3 **Naciśnij ❚❚ PAUSE lub ▷.**
Rozpoczyna się nagrywanie.

Aby anulować funkcję automatycznego poziomu nagrywania

Naciśnij ARL lub obróć REC LEVEL, aby wskaźnik AUTO znikł z wyświetlacza. Jeśli wykonasz jedną z tych czynności podczas nagrywania, nagrywanie będzie kontynuowane, lecz funkcja automatycznego poziomu nagrywania zostanie wyłączona.

Aby zakończyć nagrywanei

Naciśnij ■.

Wskazówki

- W następujących wypadkach powinieneś wyregulować poziom nagrywania ręcznie regulatorem REC LEVEL:
  - Nie można prawidłowo nastawić poziomu nagrywania z powodu nadmiernych zakłóceń dochodzących ze źródła dźwięku.
  - Poziom głośności źródła dźwięku jest za niski i poziom nagrywania nie wzrasta.
    Podczas cichych fragmentów np. w muzyce klasycznej poziom nagrywania przez pewien czas nie wzrasta. Jeśli w dalszej części utworu spodziewasz się głośnych partii, odtwórz je, tak aby umożliwić prawidłową regulację poziomu nagrywania.
  - Poziom nagrywania nie wzrasta przez dłuższy czas. Funkcja automatycznego poziomu nagrywania może nie działać prawidłowo gdy próbujesz nagrywać dźwięk przetworzony przez korektor graficzny, przesyłający sygnał o ekstremalnie wysokim poziomie.
- Aby uniknąć zmian w poziomie nagrywania po rozpoczęciu nagrywania, naciśnij ● REC podczas odtwarzania sygnałów o najwyższym poziomie sygnału, który chcesz nagrać. W rezultacie otrzymujesz bardziej naturalnie brzmiące nagranie.
- Jeśli odtwarzysz cały program do nagrania gdy wskaźnik AUTO przestanie pulsować i zapali się na stałe, magnetofon ustawi poziom nagrywania na fragmencie o najsilniejszym sygnale.
- Po zakończeniu nagrywania z funkcją automatycznego poziomu nagrywania wskaźnik AUTO pozostaje zapalony i ustawienie poziomu nagrywania pozostaje nie zmienione.
  Aby anulować ustawienie poziomu nagrywania, wykonaj jedną z podanych niżej czynności:
  - Naciśnij ARL, aby wyłączyć wskaźnik AUTO.
  - Obróć REC LEVEL.
  - Wyłącz magnetofon.

Wyciszanie

— Fader

Możesz stopniowo podnieść poziom nagrywania na początku nagrywania (wyciszenie początku nagrania) lub na końcu nagrywania (wyciszenie końca nagrania).

Funkcja ta jest użyteczna gdy np. taśma dobiega do końca, a nie chcesz, aby nagranie urwało się gwałtownie.

Aby	Wykonaj podane niżej czynności:
Wyciszyć początek nagrania	**1** Wykonaj czynności od 1 do 4 w części „Nagrywanie na taśmę” na str. 10. **2** Rozpocznij odtwarzanie źródła dźwięku i naciśnij FADER w punkcie, od którego chcesz rozpocząć wyciszanie. Podczas wyciszania wskaźnik AUTO pulsuje. Gdy wyciszanie zostanie zakończone, wskaźnik AUTO zapala się na stałe jeśli funkcja automatycznego poziomu nagrywania działa, lub gaśnie gdy funkcja ta jest wyłączona.
Wyciszyć koniec nagrania	Podczas nagrywania naciśnij FADER w punkcie, od którego chcesz rozpocząć wyciszanie. Gdy wyciszanie się zakończy, na wyświetlaczu pulsuje wskazanie „REC” i magnetofon pauzuje.

Uwaga

Wyciszanie początku ani końca utworu nie jest możliwe gdy REC LEVEL został ręcznie ustawiony w pozycji 0 (minimum) (patrz str. 11).

Kopiowanie taśmy

Możesz skopiować taśmę w magnetofonie A na taśmę w magnetofonie B z normalną lub dużą prędkością.

1 **Włóż nagraną taśmę do magnetofonu A i czystą taśmę do magnetofonu B.**
Upewnij się, że płytki zabezpieczające przed przypadkowym skasowaniem nagrania nie zostały wyłamane z kasety w magnetofonie B.

2 **Wybierz stronę do nagrywania.**

Aby nagrać	Ustaw DIRECTION MODE w pozycji
Jedną stronę	⇄
Obie strony	⊂⊃. Nagrywanie na stronie odwrotnej taśmy w magnetofonie B rozpoczyna się niezależnie od odtwarzania strony odwrotnej w magnetofonie A.
	RELAY. Nagrywanie na stronie odwrotnej taśmy w magnetofonie B rozpoczyna się jednocześnie z odtwarzaniem odwrotnej strony taśmy w magnetofonie A.

3 **Wybierz prędkość kopiowania.**

Aby wybrać	Naciśnij HIGH/NORMAL
Normalną prędkość	Jeden raz
Dużą prędkość	Dwa razy

Na wyświetlaczu pojawia się wskazanie „HIGH” lub „NORM”.
Magnetofon przechodzi do stanu gotowości do kopiowania.

4 **Wybierz stronę, od której chcesz rozpocząć kopiowanie.**

Aby nagrać	Naciśnij
Na stronie przedniej	▷
Na stronie odwrotnej	◁

5 **Aby rozpocząć kopiowanie, naciśnij ❚❚ PAUSE na magnetofonie B.**

Aby zakończyć kopiowanie

Podczas	Naciśnij
Kopiowania z normalną prędkością	■ na magnetofonie B
Kopiowania z dużą prędkością	■na dowolnym magnetofonie

Wskazówki
- Podczas kopiowania taśmy działa tylko przycisk ■.
- Kopiowanie przeprowadzane jest automatycznie przy takim samym poziomie nagrywania i ustawieniu Dolby NR jak na oryginalnej taśmie w magnetofonie A. Nie musisz regulować poziomu nagrywania ani ustawiać Dolby NR podczas kopiowania. Jeśli jednak chcesz podcza kopiowania monitorować dźwięk, ustaw selektor DOLBY NR tak, by odpowiadał taśmie w magnetofonie A (patrz str. 7).
- Możesz wyregulować wysokość dźwięku w magnetofonie A. Patrz str. 7.

Uwaga
Jeśli niedaleko magnetofonu znajduje się odbiornik TV, podczas kopiowania z dużą prędkością mogą wystąpić zakłócenia. W takim wypadku wyłącz odbiornik TV lub odsuń go dalej od magnetofonu.

Kopiowanie tylko wybranych fragmentów taśmy

Możesz to wykonać tylko z normalną prędkością.

1 **Naciśnij ■ na magnetofonie A na początku fragmentu, który chcesz ominąć.**
Magnetofon B wchodzi w stan pauzy.

2 **Na magnetofonie A odnajdź punkt, od którego chcesz kontynuować kopiowanie i zatrzymaj taśmę.**

3 **Naciśnij ❚❚ PAUSE na magnetofonie B, aby kontynuować kopiowanie.**

Nagrywanie kolejno na obu magnetofonach

— Nagrywanie z przekazaniem

(Tylko TC-WE675)

Możesz wykonać ciągłe nagrywanie, rozpoczynające się na kasecie w magnetofonie A , a kończące na kasecie w magnetofonie B.

1 **Włóż czyste taśmy do obydwóch magnetofonów.**
Upewnij się, że płytki zabezpieczające przed przypadkowym skasowaniem nagrania na obu kasetach nie zostały wyłamane.

2 **Ustaw Dolby NR (patrz str. 10).**

3 **Ustaw DIRECTION MODE w pozycji RELAY.**

4 **Naciśnij ● REC na magnetofonie A.**
Magnetofon A wchodzi w pauzę w nagrywaniu.

5 **Rozpocznij odtwarzanie źródła dźwięku.**

6 **Jeśli konieczne, ręcznie wyreguluj poziom nagrywania (patrz str. 11).**

7 **Rozpocznij nagrywanie.**

Aby nagrać od	Naciśnij
Strony przedniej	▷ na magnetofonie A
Strony odwrotnej	◁ na magnetofonie B

Aby zakończyć nagrywanie kolejno na obu magnetofonach

Podczas	Naciśnij
Nagrywania na magnetofonie A	■ na magnetofonie A
Nagrywania na magnetofonie B	■ na magnetofonie B

Uwaga

Upewnij się, że na wyświetlaczu pojawi się wskazanie ▷ dla magnetofonu B. Jeśli się nie pojawi, naciśnij ▷ na magnetofonie B jeden raz; w przeciwnym wypadku nagrywanie kolejno na obu magnetofonach zatrzyma się na końcu strony odwrotnej w magnetofonie B.

Jednoczesne nagrywanie na obu magnetofonach

— Nagrywanie jednoczesne

(Tylko TC-WE675)

Możesz jednocześnie nagrać dźwięk ze źródła na kasetach w magnetofonie A i B.

1 **Włóż czyste taśmy do obydwóch magnetofonów.**
Upewnij się, że płytki zabezpieczające przed przypadkowym skasowaniem nagrania na obu kasetach nie zostały wyłamane.

2 **Ustaw Dolby NR (patrz str. 10).**

3 **Wybierz stronę(y) do nagrywania.**

Aby nagrać	Ustaw DIRECTION MODE w pozycji
Tylko jedną stronę	⇄
Obie strony	⊂⊃

4 **Naciśnij A+B REC.**
Oba magnetofony wchodzą w pauzę w nagrywaniu.

5 **Rozpocznij odtwarzanie źródła dźwięku.**

6 **Jeśli konieczne, ręcznie wyreguluj poziom nagrywania (patrz str. 11).**

7 **Wybierz stronę, od której chcesz rozpocząć nagrywanie na obu magnetofonach.**

Aby nagrać od	Naciśnij
Strony przedniej	▷
Strony odwrotnej	◁

8 **Naciśnij ❚❚ PAUSE na magnetofonie B.**
Rozpoczyna się jednoczesne nagrywanie na obu magnetofonach.

Aby zakończyć jednoczesne nagrywanie

Naciśnij ■ na obydwóch magnetofonach.

Wskazówka

Podczas jednoczesnego nagrywania na obydwóch magnetofonach przyciski ❚❚ PAUSE oraz ○ REC MUTING na magnetofonie B kontrolują oba magnetofony, nie dotyczy to przycisków ❚❚ PAUSE oraz ○ REC MUTING na magnetofonie A.

Nagrywanie własnego programu

— *Kopiowanie RMS*

(Tylko TC-WE675)

Możesz nagrać stworzony przez siebie program RMS (patrz „Tworzenie własnego programu (Odtwarzanie RMS)” na str. 8). Funkcja ta działa tylko przy normalnej prędkości.

1 **Włóż nagraną kasetę do magnetofonu A i czystą kasetę do magnetofonu B.**
Upewnij się, że płytki zabezpieczające przed przypadkowym skasowaniem nagrania nie zostały wyłamane na kasecie w magnetofonie B.

2 **Zaprogramuj utwory na magnetofonie A (wykonaj kroki od 1 do 5 na stronie 8).**

3 **Naciśnij HIGH/NORMAL jeden raz, aby magnetofon wszedł w pauzę w kopiowaniu.**

4 **Wybierz na magnetofonie B stronę, na której chcesz nagrać.**

Aby rozpocząć nagrywanie	Naciśnij
Na stronie przedniej	▷
Na stronie odwrotnej	◁

5 **Naciśnij RMS/START lub ❚❚ PAUSE na magnetofonie B, aby rozpocząć kopiowanie RMS.**

Aby zakończyć kopiowanie RMS

Naciśnij ■ na magnetofonie B. Program RMS zostaje w pamięci nawet po zakończeniu kopiowania RMS.

Wskazówki

- Naciskając ○ REC MUTING po wykonaniu kroku 4 możesz na taśmie w magnetofonie B wprowadzić nienagraną przerwę o długości 4 sekund lub dłuższą. Szczegóły podane w części „Wprowadzanie przerw podczas nagrywania (Nagrywanie przerw)” na stronie 16.
- Nienagrany fragment o długości 10 sekund jest automatycznie wprowadzany gdy rozpoczynasz kopiowanie RMS jeśli:
  – włożysz nową kasetę do magnetofonu B.
  – taśma w magnetofonie B cofnęła się do początku i się automatycznie zatrzymała.

Wprowadzanie przerw podczas nagrywania

— *Nagrywanie przerw*

Możesz między utworami wprowadzić nienagraną przerwę długości 4 sekund. Przerwa ta pozwoli Ci na odnalezienie określonych utworów dzięki funkcji Multi-AMS (patrz str. 8). Możesz także użyć tej funkcji do usunięcia nie chcianych fragmentów z nagrania.

1 **Wykonaj kroki od 1 do 5 z części „Nagrywanie na taśmę” na stronie 10.**
Rozpoczyna się nagrywanie.

2 **Naciśnij ○ REC MUTING w miejscu, gdzie chcesz wprowadzić nienagraną przerwę.**
Na wyświetlaczu pulsuje wskazanie „REC” i na taśmie nagrywany jest cichy fragment.
Po 4 sekundach zapala się wskazanie ❚❚ i magnetofon wchodzi w pauzę w nagrywaniu.

3 **Naciśnij ❚❚ PAUSE, aby kontynuować nagrywanie.**

Wskazówka

Jeśli chcesz wprowadzić przerwę dłuższą niż 4 sekundy, przytrzymaj ○ REC MUTING wciśnięty tak długo, jak chcesz. Po 4 sekundach wskazanie „REC” zaczyna pulsować szybciej.
Gdy zwolnisz ○ REC MUTING, zapala się wskazanie ❚❚ i magnetofon wchodzi w pauzę w nagrywaniu.
Naciśnij ❚❚ PAUSE, aby kontynuować nagrywanie.

Używanie systemu kontroli CONTROL A1II

Niniejszy magnetofon kasetowy jest kompatybilny z systemem kontroli CONTROL A1II.

System kontroli CONTROL A1II został zaprojektowany aby uprościć obsługę systemów audio składających się z oddzielnych komponentów firmy Sony. Połączenia CONTROL A1II zapewniają ścieżkę do transmisji sygnałów kontrolnych umożliwiających automatyczną obsługę i kontrolę funkcji zwykle przypisanych zintegrowanemu systemowi.

Obecnie połączenia CONTROL A1II między odtwarzaczem MD Sony, odtwarzaczem CD, wzmacniaczem (odbiornikiem) a magnetofonem kasetowym zapewniają automatyczny wybór funkcji i zsynchronizowane nagrywanie.

W przyszłości połączenia CONTROL A1II działać będą jako wielofunkcyjny bus, pozwalający Ci na kontrolowanie szergu funkcji dla każdego komponentu.

Uwaga

System kontroli CONTROL A1II zaprojektowany został do utrzymania coraz większej kompatybilności w miarę ulepszania systemu kontroli wykorzystującego coraz większą ilość nowych funkcji. Z tego powodu niestety, starszy sprzęt może nie być kompatybilny z nowymi funkcjami.

Kompatybilność A1II oraz CONTROL A1

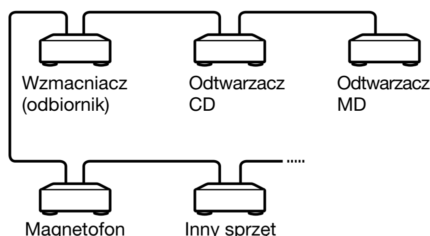
System kontroli CONTROL A1 został uaktualniony do systemu CONTROL A1II, będącego standardem w zmieniaczu płyt kompaktowych serii 300 firmy Sony i innych nowych urządzeń firmy Sony. Urządzenia z gniazdami CONTROL A1 są kompatybilne z urządzeniam wyposażonymi w gniazda CONTROL A1II, i mogą być ze sobą łączone. Najprościej mówiąc, większość funkcji dostępnych z systemem kontroli CONTROL A1 będzie dostępna z systemem kontroli CONTROL A1II. Jeśli jednak łączysz komponenty z gniazdami CONTROL A1 z komponentami z gniazdami CONTROL A1II, ilość funkcji, które możesz kontrolować może być ograniczona w zależności od urządzenia. Szczegółowe informacje uzyskasz w instrukcjach obsługi załączonych do urządzeń.

ciąg dalszy na następnej stronie

Podłączenie systemie kontroli CONTROL A1II

Podłączaj przewody monofoniczne (2P) z wtykami mini seriami do gniazd CONTROL A1II umieszczonych z tyłu każdego komponentu. Możesz połączyć do 10 urządzeń kompatybilnych z CONTROL A1II w dowolnej kolejności. Możesz jednak podłączyć tylko jedno urządzenie danego typu (np. 1 odtwarzacz CD, 1 odtwarzacz MD, jeden magnetofon i 1 odbiornik). (W zależności od modelu, być może będziesz mógł podłączyć więcej niż jeden odtwarzacz CD lub odtwarzacz MD. Szczegóły znajdziesz w instrukcji obsługi podłączanego sprzętu.)

Przykład



W systemie kontroli CONTROL A1II sygnał przekazywany jest w obie strony, nie ma więc różnicy między gniazdami IN i OUT. Jeśli sprzęt wyposażony jest w więcej niż jedno gniazdo CONTROL A1II, możesz wykorzystać dowolne z nich, lub do każdego z nich podłączyć różny sprzęt.

O przewodzie połączeniowym

Gdy sprzęt kompatybilny z CONTROL A1II nie jest wyposażony w przewód połączeniowy, użyj dostępnego w sprzedaży przewodu monofonicznego (2P) z wtykiem mini, o długości nie przekraczającej 2 m (6,6 stopy), bez oporności (na przykład Sony RK-G69HG).

Nagrywanie zsynchronizowane z odtwarzaczem płyt kompaktowych

Naciskając SYNCHRO możesz wykonać nagrywanie zsynchronizowane na magnetofon z odtwarzacza CD, podłączonego do gniazda CONTROL A1II przewodem CONTROL A1II.

1 **Ustaw selektor źródła wzmacniacza w pozycji odtwarzacza CD.**

2 **Włóż płyty kompaktowe do odtwarzacza CD.**

3 **Wybierz tryb odtwarzania na odtwarzaczu CD (CONTINUE, SHUFFLE lub PROGRAM).**

4 **Włóż kasetę do magnetofonu B.**

5 **Wybierz stronę(y) do nagrywania.**

Aby nagrać	Ustaw DIRECTION MODE w pozycji
Tylko jedną stronę	⇄
Obie strony	⟲ or RELAY

6 **Wybierz na magnetofonie B stronę, na której chcesz nagrać.**

Aby rozpocząć nagrywanie	Naciśnij
Na stronie przedniej	▷
Na stronie odwrotnej	◁

7 **Naciśnij SYNCHRO.**

Aby zakończyć nagrywanie zsynchronizowane z odtwarzaczem CD

Naciśnij ■ na magnetofonie B lub odtwarzaczu CD.

Wskazówki

- Jeśli wskaźnik przy SYNCHRO zgaśnie po szybkim zapulsowaniu, oznacza to, że nagrywanie na taśmie jest niemożliwe, ponieważ płytki zabezpieczające przed przypadkowym skasowaniem nagrania na kasecie zostały wyłamane.
- Utwory na płytach kompaktowych różnią się długością. Płyty z muzyką klasyczną lub inną zawierają utwory przekraczające długością czas nagrywania jednej strony kasety. W takim wypadku nagraj taśmę ręcznie.
- Taśma, której nie odtwarzałeś, ani na której nie nagrywałeś, włożona po raz pierwszy do magnetofonu zostanie uznana za nową, nawet jeśli taśma nie jest ustawiona od początku.
  Przed rozpoczęciem nagrywania zsynchronizowanego z odwarzacza CD magnetofon cofnie taśmę o około 10 sekund - długość odpowiadająca długości taśmy rozbiegowej.
  Aby rozpocząć nagrywanie zsynchronizowane z CD bez 10 sekundowego opóźnienia, przed rozpoczęciem procedur nagrywania zsynchronizowanego z CD odtwórz lub nagraj na taśmie przez około 10 sekund.
- Jeśli taśma zakończy się podczas nagrywania zsynchronizowanego z CD na stronie pierwszej (zapaliło się ▷), a DIRECTION MODE ustawiony jest w pozycji ⮎ lub RELAY, nagrywanie utworu natychmiast się zatrzyma, taśma zmieni kierunek i nagrywanie rozpocznie się na drugiej stronie taśmy od początku przerwanego utworu. Jeśli taśma zatrzymuje się na końcu drugiej strony (zapaliło się ◁), nagrywanie zsynchronizowane z CD się kończy i zatrzymuje się też odtwarzanie płyty kompaktowej.

Uwagi

- Aby zapobiec przerwom w nagrywaniu, nie naciskaj żadnych przycisków na odtwarzaczu płyt kompaktowych.
- Podczas nagrywania zsynchronizowanego z CD niektóre przyciski na magnetofonie nie działają.

Automatyczny wybór funkcji

Gdy przewodem CONTROL A1II (wyposażenie dodatkowe) podłączysz komponent Sony kompatybilny z CONTROL A1II, selektor funkcji wzmacniacza (lub odbiornika) automatycznie przełącza się na właściwe wejście gdy naciśniesz przycisk odtwarzania jednego z podłączonych komponentów.

(Na przykład, gdy podczas odtwarzania płyty kompaktowej naciśniesz przycisk ▷ (odtwarzania) na magnetofonie kasetowym, selektor funkcji na wzmacniaczu przełączy się z CD na TAPE.)

Uwagi

- Funkcja ta działa tylko jeśli komponenty podłączone są do gniazd wejściowych wzmacniacza (lub odbiornika) zgodnie z nazwami funkcji przycisków. Niektóre odibrniki pozwolą Ci na zmianę nazw przycisków funkcji. Szczegóły znajdziesz w instrukcji obsługi odbiornika.
- Podczas nagrywania nie odtwarzaj z żadnego innego komponentu niż wybrany jako źródło dźwięku do nagrywania. Spowoduje to włączenie automatycznego wyboru funkcji.

Środki ostrożności

O bezpieczeństwie

- Nie rozbieraj obudowy - możesz zostać porażony prądem elektrycznym. Powierzaj naprawy tylko wykwalifikowanemu personelowi serwisu.
- Jeśli jakikolwiek płyn lub przedmiot dostanie się do wnętrza urządzenia, odłącz je od gniazda ściennego i oddaj do sprawdzenia wykwalifikowanemu personelowi serwisu.

O źródłach zasilania

- Przed rozpoczęciem eksploatacji magnetofonu sprawdź, czy napięcie zasilające zestaw jest zgodne z napięciem lokalnym. Napięcie operacyjne podane jest na tabliczce umiekszczonej z tyłu magnetofonu.
- Dopóki wtyczka podłączona jest do gniazda ściennego, zestaw pozostaje podłączony do źródła prądu, nawet jeśli sam zestaw jest wyłączony.
- Jeśli nie zamierzasz użytkować magnetofonu przez dłuższy czas, odłącz przewód zasilania prądem zmiennym od gniazda ściennego. Aby odłączyć przewód zasilania, ciągnij za wtyk, nigdy za sam przewód.
- Przewód zasilania może być wymieniony tylko przez wykwalifikowany personel serwisu.

O eksploatacji

- Dzięki mechanizmowi bezpieczeństwa przyciski funkcji nie będą działać gdy kieszeń kasety jest nie domknięta, w kieszeni kasety nie ma kasety lub kaseta została włożona nieprawidłowo.
- Upewnij się, że zatrzymałeś kasetę przed wyłączeniem magnetofonu. W przeciwnym wypadku możesz uszkodzić taśmę.

O lokalizacji

- Aby uniknąć gromadzenia się ciepła wewnątrz urządzenia, umieść magnetofon w miejscu o wystarczającej wentylacji.
- Nie umieszczaj magnetofonu:
  - na miękkich powierzchniach, takich jak dywany, blokujących otwory wentylacyjne na spodzie urządzenia.
  - w pobliżu źródeł ciepła.
  - w miejcach narażonych na bezpośrednie światło słoneczne.
  - w pozycji pochylonej.
  - w miejscach nadmiernie zakurzonych lub narażonych na wstrząsy mechaniczne.

O czyszczeniu magnetofonu

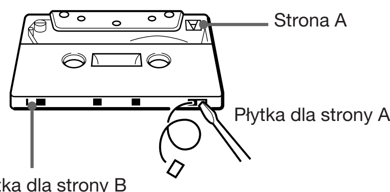
Czyść obudowę, panel przedni oraz regulatory miękką ściereczką lekko zwilżoną łagodnym roztworem detergentu.
Nie używaj papieru ściernego ani żadnych ściernych środków czyszczących ani rozpuszczalników takich jak alkohol lub benzyna.

Jeśli masz jakiekolwiek pytania lub problemy dotyczące Twojego magnetofonu, skonsultuj się z najbliższym dealerem firmy Sony.

Uwagi o taśmach kasetowych

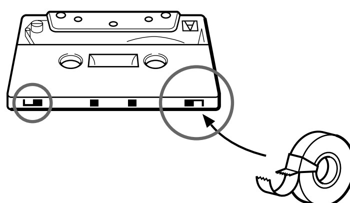
Aby zabezpieczyć nagranie na stronie A lub B

Wyłam odpowiednią płytkę zabezpieczającą.

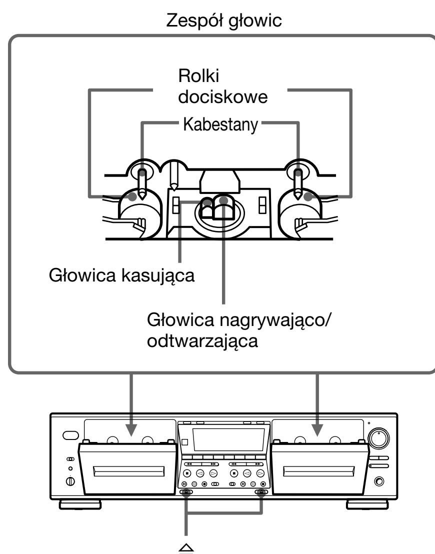


Aby ponownie nagrać na kasecie z wyłamaną płytką zabezpieczającą

Zaklej odpowiedni otwór po płytce taśmą samoprzylepną.



Cyszczenie głowic i toru taśmy



Czyść głowice i tor taśmy magnetofonu po każdych 10 godzinach eksploatacji, aby uchronić się przed:

- Dźwiękiem o niskiej jakości
- Spadkiem poziomu głośności
- Nadmiernym kołysaniem i drżeniem dźwięku
- Zanikami dźwięku
- Niekompletnym kasowaniem
- Gorszym działaniem funkcji nagrywania

Aby zapewnić jak najlepsze nagrywanie, zalecamy, abyć czyścił głowice i tor taśmy przed każdym nagrywaniem.

1 **Naciśnij ≜, aby otworzyć kieszeń kasety.**

2 **Przy wyłączonym zasilaniu wytrzyj głowice, rolki dociskowe i kabestany wacikiem bawełnianym lekko zwilżonym alkoholem lub dostępnym w sprzedaży płynem czyszczącym do magnetofonów.**

Demagnetyzacja głowic

Po każdych 20-30 godzinach użytkowania lub gdy zauważysz syczący dźwięk lub utratę wysokich częstotliwości zdemagnetyzuj głowice dostępnym w sprzedaży demagnetyzatorem. Szczegóły podane w instrukcji obsługi demagnetyzatora.

W razie trudności

Jeśli podczas obsługi magnetofonu wystąpiły problemy, skonsultuj się z podanym niżej przewodnikiem w celu ich rozwiązania. Jeśli problemy nie ustąpią, skontaktuj się z najbliższym dealerem firmy Sony.

Przyciski funkcji nie działają.

- Magnetofon kasetowy właśnie został włączony i nie działa przez około 3 sekundy. Poczekaj, aż ❚❚ przestanie pulsować.
- Sprawdź, czy kaseta włożona jest prawidłowo i czy kieszeń kasety jest całkowicie domknięta.

Magnetofon nie nagrywa ani nie odtwarza.

- Nie włożyłeś kasety.
- Taśma doszła do końca.
- Taśma się poluzowała. Nawiń luzy taśmy.
- Została wyłamana płytka zabezpieczająca przed przypadkowym skasowaniem nagrania (patrz str. 20).
- Upewnij się, że wzmacniacz nastawiony jest prawidłowo.
- Sprawdź, czy połączenia magnetofonu są prawidłowe.
- Brudne głowice i tor taśmy. Wyczyść je (patrz str. 21).
- Głowica nagrywająco/odtwarzająca jest namagnetyzowana. Zdemagnetyzuj ją (patrz str. 21).

Występuje silne kołysanie i drżenie dźwięku.

- Kabestany i rolki dociskowe są brudne. Wyczyść je (patrz str. 21).

Obniżenie poziomu głośności dźwięku, dźwięk zanika lub niskiej jakości odtwarzanie dźwięku o wysokich częstotliwościach/Taśma nie kasuje się dokładnie/Wzrósł pozim zakłóceń.

- Brudne głowice nagrywająco/odtwarzająca i kasująca oraz tor taśmy. Wyczyść je (patrz str. 21).
- Głowica nagrywająco/odtwarzająca lub głowica kasująca jest namagnetyzowana. Zdemagnetyzuj ją (patrz str. 21).

Występują szumy i zakłócenia.

- Umieściłeś magnetofon blisko odbiornika TV lub magnetowidu. Odsuń dalej od odbiornika TV lub magnetowidu.
- Umieściłeś magnetofon na lub pod wzmacniaczem. Odsuń magnetofon dalej od wzmacniacza.

Taśma zatrzymuje się przed całkowitym przewinięciem.

- Taśma się poluzowała. Nawiń luzy taśmy.
- Jeśli na wyświetlaczu pojawia się wskazanie „M”k, naciskaj wielokrotnie MEMORY, aby „M” zniknęło.
- Obudowa kasety jest wygięta. Użyj innej kasety.

Funkcja Multi-AMS nie działa prawidłowo.

- Jeden z utworów zawiera długą pauzę lub fragment o niskich częstotliwościach lub niskim poziomie głośności, lub stopniowy wzrost lub spadek głośności.
- Przerwa między utworami jest krótsza niż 4 sekundy. Wprowadź nie nagraną przerwę o długości 4 sekund używając ○ REC MUTING.
- Różna siła sygnału z lewego i prawego kanału.
- Przerwa między utworami zawiera zakłócenia.
- Nacisnąłeś ▶▶ (lub ◀◀) natychmiast przed rozpoczęciem następnego utworu lub natychmiast po początku aktualnie odtwarzanego utworu.

Funkcja Dolby NR nie działa prawidłowo podczas odtwarzania.

- Funkcja regulacji wysokości dźwięku Pitch Control jest włączona i zmieniła się charakterystyka częstotliwości.
  Naciśnij PTICH CONTROL ponownie, aby wyłączyć funkcję.

Podczas przewijania i cofania słychać nadmierny hałas.

- Hałas powodowany jest przez kasetę i nie jest to problem mechaniczny.

Dane techniczne

System

Czas szybkiego przewijania taśmy
W przybl.100 sekund (z użyciem taśmy C-60 firmy Sony)

Stosunek sygnału do szumu (przy poziomie szczytowym i mierzony przy Dolby NR wyłączonym)
55 dB, używając kasety Sony TYPE I
57 dB, używając kasety Sony TYPE II
58 dB, używając kasety Sony TYPE IV

Poprawa stosunku sygnału do szumu
Przy włączonym Dolby B NR:
W przybl. 5 dB przy 1 kHz, 10 dB przy 5 kHz
Przy włączonym Dolby C NR:
W przybl. 15 dB przy 500 Hz, 20 dB przy 1 kHz

Zniekształcenie harmoniczne
0.4% (używając kasety Sony TYPE I): 160 nWb/m 315 Hz, 3.HD)
1.8% (używając kasety Sony TYPE IV): 250 nWb/m 315 Hz, 3.HD)

Odpowiedź częstotliwościowa (DOLBY NR WYŁĄCZONE)
30 - 16000 Hz (±3 dB IEC), 20 - 17000 Hz (±6 dB) używając kasety Sony TYPE I
30 - 17000 Hz (±3 dB IEC), 20 - 18000 Hz (±6 dB) używając kasety Sony TYPE II
30 - 19000 Hz (±3 dB IEC), 20 - 20000 Hz (±6 dB), 30 - 13000 Hz (±3 dB -4 dB przy nagrywaniu) używając kasety Sony TYPE IV

Drżenie i kołysanie dźwięku
TC-WE675: ±0.13% mocy szczytowej (IEC)
±0.1% RMS (NAB)
±0.2% mocy szczytowej (DIN)
TC-WE645 ±0.15% mocy szczytowej (IEC)
±0.1% RMS (NAB)
±0.2% mocy szczytowej (DIN)

Zmienna wysokość dźwięku
W przyb. od -30 do +30 %

Wejścia

Wejścia liniowe (gniazda fono) czułość 0.16V, wejście
oporność 47 kohm.

Wyjścia

Wyjścia liniowe (gniazda fono) znamionowy
poziom wyjścia 0.5 V przy oporności obciążenia 47 kohm, oporność obciążenia oonad 10 kohm.

Słuchawki (gniazdo stereo fono)
poziom wyjścia 0.25 mW przy oporności obciążenia 32 ohm.

Ogólne

Zasilanie
Modele dla USA i Kanady:
120 V prądu zmiennego, 60 Hz
Modele dla Europy: 230 V prądu zmiennego, 50/60 Hz
Modele dla Australii: 240 V prądu zmiennego, 50/60 Hz
Pozotałe modele: 120/220/230 - 240 V prądu zmiennego, 50/60 Hz, Regulowane selektorem napięcia

Pobór mocy
TC-WE675: 22 W
TC-WE645: 18 W

Wymiary (szer./wys./głęb.):
W przybl. 430 × 120 × 300 mm

Masa 4,2 kg

Załączone akcesoria

Przewody połączeniowe audio (2)
Przewód kontrolny A1 II (1)*
* Załączony tylko z modelem kanadyjskim

Wyposażenie dodatkowe

Nadajnik zdalnego sterowania RM-J910
Szczegóły o dostępności nadajnika zdalnego sterowania uzyskasz u dealera firmy Sony.

Konstrukcja i dane techniczne mogą ulec zmianom bez uprzedzenia.

Sony Corporation Printed in Malaysia

Sony online http://www.world.sony.com/